

STEIGERWALD-KURIER

Kostenloses Anzeigenblatt
Telefon 09546/6070 • Fax 09546/6040

8. Januar 2026

„Online-Plus“
Diese Woche
weitere Berichte online lesen auf
www.steigerwald-kurier.de
im Anschluss der Druckausgabe
unter der Sparte „Kurier-Ausgaben“.

ELEKTRO KRAMER

NICHTS KAPUTT?

...wahrscheinlich bei uns

GEKAUFT.

Kein Bild?

Kein Strom?

...ich komme schon!



Dr.-Albert-Zölich-Str.7
96138 Burgebrach

Telefon 09546 / 69 00
Telefax 09546 / 5179

Unfall - was nun?

Rufen Sie uns an!

Qualitätsarbeit und -Service
haben einen Namen



Willi Güttler
UNFALLINSTANDSETZUNG
aller Fabrikate

Burgebrach • ☎ 0 95 46 / 59 39-0
Abhol- und Rückfahrtservice

Für den Bereich des Marktes Burgebrach und der Gemeinde Schönbrunn i. Steigerwald liegt das amtliche Mitteilungsblatt der VG Burgebrach bei.
Für den Bereich des Marktes Ebrach und des Marktes Burgwindheim liegt das amtliche Mitteilungsblatt der VG Ebrach bei.

**GENAU RICHTIG.
VIEL SERVICE UND
FAIRE PREISE.**

**HERZLICHEN DANK FÜR DAS ENTGEGENGEBRACHTE
VERTRAUEN IN 2025.**

ALLES GUTE, ZUFRIEDENHEIT UND GESUNDHEIT

IN

2026

Nr. 1665
Jahrgang 34

**WIR SUCHEN
DICH**

- SCHLOSSER
- AUTOWÄSCHER
- AUTO-MECHANIKER
- HELFER FÜR SCHLEIF-ARBEITEN
- VON FENSTER & TÜREN



✉ job@krines-online.de

📞 09524 / 8338-0

Industriestr. 6
97522 Sand am Main
www.krines-online.de



Sinatra - „Ol' Blue Eyes“

in der KUFA

Bamberg. Am Samstag, 10. Januar 2026, 19:30 Uhr, findet ein „Frank-Sinatra-Abend“ mit dem Schauspieler und Musicalsänger Michael Ophelders in der Kulturfabrik KUFA statt.

Frank Sinatra alias „The Voice“ war schon zu Lebzeiten eine Legende, er war der Soundtrack mehr als einer Generation. Sechs Jahrzehnte lang prägte er das Showbusiness mit seinem einzigartigen Gesangsstil, begeisterte sein weltweites Publikum in unzähligen Konzerten und auf allen verfügbaren Kanälen. Zu recht gilt der vielseitige Künstler als eine herausragende Größe der Jazz- und Popmusik und des Entertainments im 20. Jahrhundert. Hinter dem Titel verbirgt sich ein unterhaltsamer und musikalischer Theaterabend, der die wechselvolle Geschichte des Sängers, Schauspielers und Entertainers Frank Sinatra erzählt. Als Sohn italienischer Einwanderer sang er sich in seiner sechzig Jahre dauernden Karriere von ganz unten bis nach ganz oben und ist dabei mehr als einmal auf die Nase gefallen. Um dieses wechselvolle Leben zu erzählen, schlüpft Michael Ophelders in die Rolle des Sinatra-Doubles „Albert“, der in seiner Garderobe ins Plaudern kommt und dabei etliche Anekdoten über die Höhen und Tiefen seines Idols zum Besten gibt. Doch über allen Höhepunkten, Niederlagen, Erfolgen, Enttäuschungen, Gerüchten und kuriosen Randnotizen steht vor allem eines: Frank Sinatras Musik! Von „Strangers in the night“ über „New York“ bis „My Way“ erklingen seine schönsten Melodien und begleiten oder kommentieren die Etappen im Leben dieses Superstars. Am Klavier: Ulli Forster. Regie: Jürgen Lorenz. Karten im Vorverkauf gibt es unter www.bvd-ticket.de. Weitere Infos gibt es auch auf www.kufa-bamberg.de.



Foto: Matthias Stutte



S EVENTZENTRUM STROHOFER

- 08.01. Dirkschneider
Support: Evil Invaders
- 10.01. Motion Sound
- 16.01. Ensiferum
Freedom Call, Dragony
- 17.01. XXL 90er Party
mit MützeKatze
- 24.01. Beyond The Black
Special Guest: SETYOURSAILS
Support: Seraina Telli
- 31.01. F.U.C.K.
- 07.02. From Zero
Linkin Park Tribute
A Night In Temptation
Nightwish & Within Temptation
Tribute
- 21.02. Pirates & Kings
Walkings & Visions Of Atlantis
- 28.02. Come Together

2026

Bühne frei für neue Erlebnisse!

Hier gibt's die Tickets:



www.eventzentrum-geiselwind.de

Jetzt beraten lassen:

euronics
LUDWIG
elektro- & netzwerktechnik

Am Sportplatz 6 | 96138 Burgebrach
Tel. 09546 920 920
www.ludwig-elekrotechnik.de
info@ludwig-elekrotechnik.de

Aus der Region

Ditzel Manfred

Lieferung und Montage von Fenstern und Türen

Besuchen Sie unsere Ausstellung!



Geusfelder Straße 6 • OT Wustviel
96181 RAUHENEBRACH

Tel. 09554/1620 • Fax 09554/8241



Aktuelle BSD-Blutspende-Termine im KV Bamberg für Januar 2026

- **Freitag, 9. Januar 2026, 96138 Burgebrach, Grasmannsdorfer Straße 3,**
15:45 Uhr bis 19:45 Uhr, Mittelschule
Termin reservieren: www.blutspendedienst.com/burgebrach
- **Dienstag, 13. Januar 2026, Bamberg, Schillerplatz 5,**
14:00 Uhr bis 20:00 Uhr, Harmonie-Säle - Bitte Termin reservieren: www.blutspendedienst.com/bamberg-harmoniesaele
- **Donnerstag, 15. Januar 2026, Pommersfelden, Schönbornstraße 4,**
17:00 Uhr bis 20:00 Uhr, Volksschule
Termin reservieren: www.blutspendedienst.com/pommersfelden
- **Freitag, 16. Januar 2026, 96120 Bischberg, Schulstraße,**
17:00 Uhr bis 20:00 Uhr. Bürgersaal/Eingang Holnsteinweg
Termin reservieren: www.blutspendedienst.com/bischberg

Jugendblaskapelle Burgwindheim überzeugte mit festlichem Konzert



Burgwindheim. Die Jugendblaskapelle Burgwindheim hat mit ihrem gelungenen Jahreskonzert für reichlich Stimmung im Ort gesorgt. Schon Wochen im Voraus liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren, damit es den Besuchern des Böhmischen Abends an nichts fehlt. Die neu renovierte Turnhalle der Gemeinde erstrahlte in festlichem Glanz – auch die geschmackvolle Dekoration verlieh dem Konzert das gewisse Ambiente. Pünktlich gegen 19:30 Uhr eröffnete die Egerländer Besetzung der Ebrachtaler Musikanten den Konzertabend. Der KaiserinSissi-Marsch bildete dabei den perfekten Auftakt und setzte den Ton für einen Abend voller musikalischer Höhepunkte. Gegen 21:30 Uhr übernahmen die Böhmischen Franken die Bühne und präsentierten die traditionelle böhmische Blasmusik in ihrer schönsten Form. Mit präzisem Zusammenspiel und einem warmen Klang sorgten sie schließlich für einen stimmungsvollen Ausklang des Konzerts. Besonders gefeiert haben die Musiker nicht nur ihr 60-jähriges Bestehen, sondern auch die sehr gute Leistung des Schülerorchesters beim Wertungsspiel in Küps.

Foto: Privat

Aktion „Wunschweihnachtsbaum“ in der VG Burgebrach



Burgebrach. Zur Weihnachtszeit starteten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltungsgemeinschaft Burgebrach auf Initiative von Lea Nester die Aktion „Wunschweihnachtsbaum“. Mit viel Kreativität und Herzblut beteiligten sich die Kinder der Berthold-Scharfenberg-Schule sowie der Heilpädagogischen Tagesstätte der Lebenshilfe Bamberg an diesem besonderen Projekt. Sie bemalten Papier-Weihnachtsskugeln und hielten darauf ihren ganz persönlichen Weihnachtswunsch fest. Jede Bürgerin und jeder Bürger, der einem dieser Herzenswünsche nachkommen wollte, konnte sich eine Kugel vom Weihnachtsbaum im Rathaus Burgebrach abholen und das entsprechende Geschenk dort wieder abgeben. Die Resonanz war überwältigend. Auch die Vorschulkinder der Kitas St. Anna, St. Otto und St. Vitus beteiligten sich engagiert und erfüllten Wünsche der Kinder der Lebenshilfe. Insgesamt konnten kurz vor Weihnachten über 200 liebevoll verpackte Geschenke an die Kinder übergeben werden – für 28 Klassen der Jahrgangsstufen 1 bis 12 sowie für 26 Gruppen der Heilpädagogischen Tagesstätte. Katrin Renner, Konrektorin der Berthold-Scharfenberg-Schule, zeigte sich tief berührt von der großen Anzahl der Geschenke, die unter dem Weihnachtsbaum zur Abholung bereitstanden: „Ich freue mich schon jetzt auf die glänzenden Gesichter bei der Übergabe.“ Ebenso begeistert zeigten sich Johannes Maciejewski, Erster Bürgermeister des Marktes Burgebrach, und Dirk Friesen, Erster Bürgermeister der Gemeinde Schönbrunn i. Steigerwald. Sie lobten sowohl die Idee als auch die enorme Resonanz: Das sei gelebte Weihnachtsgeschichte – Weihnachten kann kommen. Foto: Elke Pieger

ANZEIGE

5. Wunschzettelaktion der Bücherei Aschbach in Kooperation mit Concorde

Aschbach. Zum fünften Mal in Folge wurde die Wunschzettelaktion in Kooperation mit der Firma Concorde Reisemobile durchgeführt. Im Jubiläumsjahr unterstützte Concorde das Projekt mit einer großzügigen Spende in Höhe von 555 Euro. Das Gewinnerkind Raphael erhielt rechtzeitig vor Weihnachten sein ausgewähltes Buch als Geschenk. Die weiteren gewünschten Titel werden in den Bestand der Bücherei aufgenommen

und stehen ab Mitte Januar den Kindern zur Ausleihe bereit.



Foto: Privat

Impro-Show im Bamberger Jazzkeller

„Gute und schlechte Vorsätze“

Bamberg. Mit einer Impro-Show der „Guten und schlechten Vorsätze“ starten die Anonymen Improniker am Freitag, dem 23. Januar um 20 Uhr im Jazzkeller, Obere Sandstraße 18, Bamberg in ihre sage und schreibe bereits 33te Impro-Saison. Den Zuschauern wird in dieser Show die einmalige Gelegenheit geboten, ihre guten und schlechten Vorsätze auf der Bühne in die Tat umgesetzt zu sehen. Also etwas, das es im wahren Leben nur sehr selten gibt, da die Lebensdauer der meisten Vorsätze erfahrungsgemäß dem Schicksal von Eintagsfliegen gleicht. Und ob sich die Vorsätze als Fluch oder Segen herausstellen werden, hängt wie immer von der spontanen Eingabe und der schier unerschöpflichen Phantasie der Anonymen Improniker ab. Eintrittskarten für dieses vorsätzlich gute Theaterereignis gibt es beim BVD (Lange Straße), online unter www.bvd-ticket.de oder können unter kontakt@anonyme-improniker.de reserviert werden.



Foto: Maik Luxa

Herbstversammlung Imkerverein Burgebrach

Neuwahlen bestätigen Vorstand

Burgebrach. Der Imkerverein Burgebrach traf sich zur jährlichen Versammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft. So wurden Michael Metzner in seinem Amt als 1. Vorstand, Thomas Endres als Schriftführer und Stefan Lechner als Kassier bestätigt. Zum neuen 2. Vorstand wurde Arthur Mahr einstimmig gewählt. Im Verlauf des Abends wurden allgemeine Informationen zum Vereinsleben und Imkerei weitergegeben und der aktuelle Stand zur Asiatischen

Hornisse diskutiert. Wer Interesse an der Imkerei hat oder sich gerne Bienenvölker anschaffen möchte, kann sich gerne bei einem der Vorstandsmitglieder melden. Das erste Bienenvolk wird vom Verein gestellt. Weitere Infos bei Michael Metzner, Tel. 09546/8361

ANZEIGE

Große Hochzeitsmesse in Nürnberg

Nürnberg. Am 10. und 11. Januar ist es endlich so weit: Frankens größte Hochzeitsmesse öffnet für alle Brautpaare und Verliebten ihre Pforten! Diese Messe ist größer als je zuvor: Viele Aussteller präsentieren erstmalig viele neue Hochzeitstrends für 2026 auf einer nie zuvor dagewesenen Ausstellungsfläche im Ofenwerk Nürnberg!

Mit einem Feuerwerk an Highlights! Neben zahlreichen Shows werden Fachvorträge zu vielen Themen rund um und nach der Hochzeit angeboten. Die Brautpaare können ohne Voranmeldung an Hochzeitsspielen um viele tolle Preise teilnehmen. Der Hauptpreis ist ein Traumkleid nach Wahl im Wert von 1.000 Euro von MARIAGE aus Neustadt/Aisch.

Unzählige Hochzeitspezialisten präsentieren im Ofenwerk Nürnberg in der Klingenhoferstraße 72 die aktuellen Tipps und Trends für 2026, Ausgefallenes und natürlich

Fußböden Fleischmann GmbH

Meisterbetrieb **Parkett- und Fußbodentechnik**



Siemensstraße 14 · 96129 Strullendorf
Tel. 09543 / 34 77 · Fax 3827
www.fussboden-fleischmann.de

Parkettböden

- liefern
- schleifen
- verlegen
- versiegeln



Wir haben noch zwei freie Ausbildungsplätze für 2026!

„Warum Heinz mit Erhardt lacht“

Bamberg. Am Sonntag, 11. Januar 2026, 17:00 Uhr, findet ein „Heinz-Erhardt-Abend“ mit dem Schauspieler und Musicalsänger Michael Ophelders in der Kulturfabrik KUFA statt.

Hinter dem Titel „Warum Heinz mit Erhardt lacht“ verbirgt sich eine musikalisch-humorvolle „Vorlesung“ von Professor Max Busch. In einem kurzweiligen „Seminar“ referiert, rezitiert und deklamiert Michael Ophelders Texte des unvergessenen Heinz Erhardt: vom „Blümchen“ über die „Made“ bis zum „Ritter Fips“. Zum Anderen sind aber auch Lieder von der „Tante Hedwig“ über das „Wicke-Wacke-Wucke Lied“ bis hin zum „Bobby Schick“ zu hören, die dem geneigten Zuhörer neben Leben und Wirken auch die oft vernachlässigte musikalische Seite des berühmten Dichters Heinz Erhardt näherbringen. Am Klavier: Ulli Forster. Karten im Vorverkauf gibt es unter www.bvd-ticket.de. Infos gibt es auch auf www.kufa-bamberg.de.



Foto: Matthias Stutte

17:00 und Sonntag von 10:00 bis 17:00 Uhr. Der Eintritt beträgt nur 3 Euro im VVK unter www.just-married.de (Tageskasse 5 Euro).

Lassen Sie sich verzaubern von den neuen Brautmodenkollektionen 2026!

Direkt vor dem Ofenwerk sind für die Besucher der Hochzeitsmesse genügend Parkmöglichkeiten vorhanden. Das Ofenwerk in der Klingenhoferstraße 72 ist aufgrund der Ausschilderungen leicht zu finden.

Ticketvorverkauf, nähere Informationen und Termine weiterer Hochzeitsmessen finden Sie unter www.just-married.de

Die Termine der Just Married Hochzeitsmessen auf einen Blick:

- 10./11. Januar 2026:
Ofenwerk Nürnberg
- 25. Januar: NOVUM Würzburg

Weitere Messen unter www.just-married.de



Foto: Fotostudio Stöhr, Fürth

auch Altbewährtes rund um den schönsten Tag im Leben. Diese Hochzeitsmesse setzt Zeichen und bietet jedem Brautpaar die Möglichkeit, sich umfangreich zu informieren und günstig zu kaufen. Es findet zum Beispiel auch ein besonders großer Trauring- sowie Brautkleiderverkauf zu besonderen Konditionen auf der Messe statt! Die Just Married-Hochzeitsmesse läuft am Samstag von 12:00 bis

Fliesen Montag & Hollet

- ✓ Fliesenausstellung
- ✓ 3D-Planung
- ✓ Kaminofenbau

www.fliesen-montag-hollet.de

Aus der Region

Stimmungsvolle Weihnachtsfeier und feierliche Verabschiedung in der Kita St. Bernhard Ebrach

Vorfreude der Kinder war spürbar



Ebrach (nb/nw). In der festlich geschmückten Turnhalle der Realschule Ebrach fand die diesjährige Weihnachtsfeier der Kita St. Bernhard statt. Zahlreiche Eltern, Großeltern, Geschwister sowie Freunde waren der Einladung gefolgt, um gemeinsam mit den Kindern die Adventszeit zu feiern und sich auf Weihnachten einzustimmen.

Begrüßt wurden die Gäste von sechs Kindern aus allen Altersgruppen der Kita. Mit sichtbarer Freude hießen sie auch die Ehrengäste willkommen. Nach dem feierlichen Einzug der Kinder wurde der Abend mit dem gemeinsamen Lied „Alle Jahre wieder“ eröffnet. Anschließend präsentierten die einzelnen Gruppen ein abwechslungsreiches und liebevoll gestaltetes Programm, das die Herzen des Publikums berührte und mit großem Applaus honoriert wurde.

Die Weihnachtsfeier stand in diesem Jahr jedoch nicht nur im Zeichen der Vorfreude auf das Fest, sondern auch im Zeichen des Dankes und Abschieds. Nach 28 Jahren ehrenamtlichen Engagements wurde der langjährige Kita-Beauftragte Roland Blaß feierlich verabschiedet. Dankesworte sprachen die Elternbeiratsvorsitzende Ana Kitzig sowie Bürgermeister Daniel Vincenz. Wie es in der Kita St. Bernhard Tradition ist, erhielt auch Herr Blaß einen persönlichen Abschiedsbrief, in dem die gemeinsamen Jahre und sein Wirken gewürdigt wurden. Nicole Wachter aus dem Leitungsteam der Kita betonte, dass Roland Blaß weit mehr als ein

Kita-Beauftragter gewesen sei: ein verlässlicher Wegbegleiter, Mentor, Organisationstalent, Finanzexperte und Problemlöser. Seine Haltung, Familien jederzeit und aus Überzeugung zu unterstützen, habe die Arbeit der Kita nachhaltig geprägt. Sein Engagement, sein Weitblick und seine Herzlichkeit seien ein großes Geschenk gewesen – fachlich wie menschlich – weit über die Kita hinaus.

Die Kinder und das Team sangen ein Segenslied, überreichten ihre Wünsche und kleine Geschenke und sorgten damit für einen besonders



Fotos: Katharina Scholz

bewegenden Moment. Gleichzeitig wurde der neue Kirchenpfleger Werner Christel herzlich willkommen geheißen. Symbolisch erhielt er einen Schlüssel als „Hüter der Kita“, verbunden mit den besten Wünschen, stets ein offenes Ohr für die kleinen und großen Menschen der Einrichtung zu haben.

Zum Abschluss des offiziellen Teils sangen alle Anwesenden gemeinsam „Feliz Navidad“. Anschließend klang der Abend in gemütlicher Atmosphäre im Freien aus. Bei Bratwürsten und Weihnachtsgebäck blieb viel Zeit für Begegnungen und Gespräche.

Herrnsdorfer Vorweihnacht



Herrnsdorf (see). Der Einladung zur diesjährigen „Herrnsdorfer Vorweihnacht“ folgten der Männerchor des Musik- und Gesangvereins Pettstadt, das Quartett „Männer Sachen“, Kinder und Jugendliche der Gemeinde, Andreas Brunner an der Orgel und viele Konzertbegeisterte. Dieser begann das fröhliche Konzert in der festlich geschmückten, vollen Kirche mit einer spannenden Interpretation von „Morgen kommt der Weihnachtsmann“. Thomas Pröls, Vorstand, und Alfred Beyer, als Vertreter des Hausherrn, begrüßten alle Anwesenden und stimmten mit ihren Worten auf das Konzert und die bevorstehende Weihnachtszeit ein. Die Gastgeber, TonArten Herrnsdorf/Sambach, konnten mit ihrem stimmungsvollen Start „Advent, Advent“ die Zuhörer mitnehmen in die musikalische Vorweihnacht. Immer wieder gern gehört „Männer Sachen“. Diesmal mit drei Liedern, eines „Es ist die Zeit“ auf der Gitarre und dem Cajon begleitet. Gleich drei Geschwister gestalteten das Konzert mit: Philomena – Orgel (10J.) und Antonia – Tuba (9J.) mit „Dicke rote Kerzen“ und Margareta ebenfalls an Orgel (7J.). Sie spielte „Leise rieselt der Schnee“. Große Männerchorklänge erzeugte der Gastchor aus Pettstadt. Sie sangen von gefühlvoll bis freudig, wie „Maria durch ein Dornwald ging“. Mit der „Christbaumspitz“ – einer fränkischen Weihnachtsgeschichte zeichnete Alfons Gerner dem Publikum ein Lächeln ins Gesicht. Das Gesangsquartett (Nora, Mila, Emma und Jule) konnten mit „Feliz Navidad“ wie jedes Jahr frischen Wind ins Konzert tragen. Den musikalischen Abschluss machten die Gastgeber mit „Hört es klingt vom Himmelszelt – die Engel schören singen“. Durch das Programm führte Karl-Heinz Engels. Für ihn ist Applaus das Brot des Künstlers. Diesen gab es am Ende für alle Beteiligten, Gäste und Zuhörer nach dem Schlusslied „Wir danken Gott“, nach der Melodie von Abba – „I have a dream“. Mit einem netten Beisammensein bei Glühwein, Punsch und Plätzchen an kuschlig warmen Heiztonnen wurde der stimmungsvolle Abend beschlossen.

TanzFabrik

Bamberg. Ab Mittwoch, 14. Januar 2026, findet von 19:00 bis 21:00 Uhr in der Kulturfabrik KUFA wieder ein Tanzkurs „Tanzfabrik - Bewegung für Alle“ statt. An drei aufeinander aufbauenden Abenden werden



fränkische Basistanzschritte, Grund-, Rund- und Figurentänze vermittelt – zudem Tänze aus anderen Ländern/Tanzstilen, die hier gerne getanzt werden. Der Kurs eignet sich sowohl für Neueinsteiger als auch für Menschen mit Vorkenntnissen. Leitung und Musik: Carolin Pry-Popp, Martin Hick, u.a. Anmeldung und Informationen bei der KUFA Bamberg, Tel. 0951/18972105 oder kufa@lebenshilfe-bamberg.de. Weitere Termine: 28. Januar 2026 und 11. Februar 2026. Der Tanzkurs muss komplett gebucht werden. Die Kursgebühr beträgt pro Person ab 15 Euro (Mindestbeitrag) bis 45 Euro (nach eigenem Ermessen). Bei „B“ im Behinderungsausweis ist die Begleitperson frei.

Michael Zachert als Ärztlicher Direktor bestätigt

Neuer stellvertretender Ärztlicher Direktor
an den Kliniken der GKG des Landkreises Bamberg



Im Bild (von links): Chefarzt Dieter Höger, Ärztlicher Direktor Michael Zachert, Geschäftsführer der GKG Udo Kunzmann, neuer stellvertretender Ärztlicher Direktor Dr. Oliver Kuckein.

Foto: GKG

Burgebrach. Dr. Oliver Kuckein ist neuer stellvertretender Ärztlicher Direktor an den Kliniken der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg (GKG). Zugleich wurde Michael Zachert in seinem Amt als Ärztlicher Direktor der GKG-Kliniken erneut bestätigt.

Dr. Kuckein folgt in der Funktion des stellvertretenden Ärztlichen Direktors auf Dieter Höger. Kuckein ist seit Oktober 2019 in der GKG tätig. Zunächst übernahm er die Position des leitenden Abteilungsarztes der Zentralen Notaufnahme und der Intensivstation an der Steigerwaldklinik, seit September 2024 ist er leitender Abteilungsarzt der Intensivstation. In seiner neuen Funktion als stellvertretender Ärztlicher Direktor unterstützt er Michael Zachert bei medizinischen und organisatorischen Aufgaben sowie in der Zusammenarbeit mit den klinischen Fachabteilungen.

„Ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen für das entgegengebrachte Vertrauen und freue mich darauf, die medizinische Weiterentwicklung unserer Kliniken in dieser neuen Rolle aktiv mitzugestalten“, so Dr. Oliver Kuckein.

Udo Kunzmann, Geschäftsführer der GKG Bamberg, gratuliert Michael Zachert zu seiner Wiederwahl als Ärztlicher Direktor und dankt ihm für sein kontinuierliches Engagement und seine verantwortungsvolle Leitung der medizinischen Belange der GKG-Kliniken. Gleichzeitig sprechen Kunzmann und Zachert Dieter Höger ihren ausdrücklichen Dank für sein langjähriges, engagiertes Wirken als stellvertretender Ärztlicher Direktor sowie für seine verlässliche und kompetente Unterstützung aus. Dr. Oliver Kuckein wünschen sie viel Erfolg und eine glückliche Hand bei der Übernahme seiner neuen Aufgaben.

Sprach-Kurse bei Kolping

Bamberg. Für Sprachbegeisterte, die erste Grundkenntnisse erlangen möchten, bietet das Kolping-Bildungswerk Bamberg folgende Kurse an:

- **Italienisch für Anfänger**

ab Montag, 19. Januar 2026, von 18:00 bis 19:30 Uhr.

- **Englisch für Menschen der älteren Generation – Anfänger**

ab Montag, 19. Januar 2026, von 9:00 bis 10:30 Uhr

- **Spanisch für Anfänger**

ab Mittwoch, 21. Januar 2026, von 18:00 bis 19:30 Uhr.

Die Kurse umfassen insgesamt jeweils neun Termine (nicht in den Ferien). Anmeldung unter Tel. 0951/519470, Wilhelmsplatz 3, 96047 Bamberg.

Das Dach
aus einer Hand

Holzbau Peter Mai GmbH
Zimmerei - Bauspenglerei - Dachdeckerbetrieb

Abtsdorfer Leite 7 · 96158 Frensdorf
Tel. 0 95 02 / 6 82 · Fax 0 95 02 / 70 31
info@peter-mai.com · www.peter-mai.com

Wohnkultur nach Maß.

TREPPIEN
MEISTER
Kleedoerfer
Das Original

www.treppenbau-kleedoerfer.de
Rimbacher Weg 20
Telefon (0 93 82) 3 10 13 94
Telefax (0 93 82) 3 10 13 95
97447 Frankenwinheim



Rohr Reinigung
Ritter SEIT 2001

Tel: 0951 94 259 883

Mail: info@rohr-reinigung-ritter.de

Tannenweg 17
96117 Weichendorf



Wir bauen ein:



Elektrische
Rückstauklappe von
KESSEL



Staifix von KESSEL

Aus der Region

Kommunale Wärmeplanung in Burgebrach

Vorstellung der Ergebnisse im Marktgemeinderat

Burgebrach (epi). Genau ein Jahr nach Beauftragung konnten nun die Ergebnisse zur kommunalen Wärmeplanung für den Markt Burgebrach vorgestellt werden. Nach dem Wärmeplanungsgesetz Bayern stehen die Kommunen in der Verantwortung einen Wärmeplan aufzustellen. Ziel ist es, die Möglichkeiten der Wärmeerzeugungspotenziale vor Ort zu prüfen und den Hausbesitzern eine Planungssicherheit für mögliche künftige zentrale Wärmenetze zu bieten. Erster Bürgermeister Johannes Maciejonczyk erläuterte dazu, dass eine Flächengemeinde wie Burgebrach eher nur punktuell für ein Wärmenetz in Frage kommt. Der Markt Burgebrach ist einer gesetzlichen Verpflichtung zuvorgekommen, die Planung wird derzeit zu 100% gefördert.

Fritz Schöberlein, M.Sc., vom Institut für Energietechnik IfE GmbH, Amberg, informierte den Marktgemeinderat in seiner Sitzung, dass in Burgebrach derzeit 90 GWh/a zur Wärmeerzeugung verbraucht werden. Eine Bestandsanalyse zeigte, dass die Wärme zu 40% aus Heizöl, zu 28% aus fester Biomasse, 25% aus Erdgas, 3% aus Strom und 3% aus Umweltwärmе erzeugt wird. Insgesamt wurden die einzelnen 27 Gemeindeteile in Quartiere aufgeteilt und nach einer Wärmebelegungsdichte markiert. Je dichter die Bebauung mit Wärmebedarf, desto rentabler wäre auch ein Wärmenetz.

Welche Energiemöglichkeiten zur Wärmeerzeugung sind in Burgebrach vorhanden? Als Haupt-Ausbaupotential nannte Schöberlein die PV-Freifläche, die PV-Dachflächen und die Windkraft, möglich wären auch Biomasse (holzartig) oder Biogas.

Als Ergebnis wurde festgestellt, dass auch künftig in den Gemeindeteilen eine zentrale Wärmeversorgung eher nicht geeignet ist. Lediglich im Hauptort Burgebrach könnten auf lange Sicht kleinere Flächen im Ortskern und im nördlichen Bereich sowie im Süden von Grasmannsdorf näher untersucht werden. Ein direkter konkreter Handlungsbedarf ist derzeit nicht vorhanden. Der Markt Burgebrach hat die Wärmeplanung beschlossen. Eine Fortschreibung ist in fünf Jahren vorgesehen.

Förderprogramm zur Sanierung der Windeckhalle

Die Sanierung der Windeckhalle soll für ein Förderverfahren des Bundes angemeldet werden. Nach über 20 Jahren sind in der Windeckhalle einige Sanierungsmaßnahmen erforderlich. So müssten u.a. die Außen- und Innenwände und die Türen neu gestrichen, die Duschen saniert, der Boden in den Umkleiden und die Holz-Sitzebene erneuert und die Beleuchtung auf LED umgestellt werden. Die Halle aus dem Jahr 2002 ist täglich von der Schule und von den Vereinen sowie auch überregionalen sportlichen Veranstaltungen ausgelastet, so Erster Bürgermeister Johannes Maciejonczyk. Im Fall einer Förderzusage könnten die Maßnahmen noch konkreter festgelegt werden. Es wären ca. 45% der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben möglich, der Markt Burgebrach müsste dann noch seinen Eigenanteil tragen.

Zuschussanträgen zugestimmt

Für ein neues Spielgerät auf dem Spielplatz des Kindergartens St. Vitus gewährt der Markt Burgebrach

auf Antrag der Kath. Kirchenstiftung einen Zuschuss von rund 21.000 Euro, das sind 50% der nicht gedeckten Kosten. Gemäß seinen Zuschussrichtlinien fördert der Markt Burgebrach auf Antrag des SV DJK Ampferbach den Kauf eines gebrauchten generalüberholten Spindelrasenmähers mit einem Zuschuss von 20% zu den Anschaffungskosten in Höhe von rund 20.000 Euro. Eine Maßnahmen- und Zuschussvereinbarung mit einer Zweckbindungsfrist von fünf Jahren ist zu treffen.

Seniorenarbeit in Burgebrach beispielhaft

Einen Tätigkeitsbericht zur Seniorenhilfe Steigerwald gab der Seniorenbearbeitete Michael Mohr im Marktgemeinderat. Neben regelmäßigen Angeboten wie Sturzprophylaxe, Strickkreis, Gedächtnistraining und Rentenberatung werden auch einzelne hilfebedürftige Personen individuell betreut, sei es bei Anträgen, Hausbesuchen, Arztfahrten oder Betreuungen. Es werden Kontakte zu überörtlichen Trägern und Vereinen gepflegt. Dieser Austausch sei im Einzelfall wertvoll – werden auch hier Möglichkeiten zur Unterstützung bekannt, die an die Betroffenen vermittelt werden können. In Burgebrach wird sehr gute Seniorenarbeit geleistet u.a. im Aktivclub 60+, bei der KAB und dem VdK. Nicht zu vergessen sind die Montagsfahrten, die großen Anklang finden, da sie die Bedürfnisse der älteren Generation besonders

berücksichtigen, so Mohr. Der Marktgemeinderat hat beschlossen, dem Antrag der Seniorenhilfe Steigerwald zu entsprechen und für die wertvolle ehrenamtliche Arbeit und die damit verbundenen Aufwendungen für Fahrtkosten und Homeoffice-Tätigkeiten eine Pauschale von 300 Euro monatlich zu gewähren.

Zum Jahresabschluss ließ Erster Bürgermeister Johannes Maciejonczyk das Jahr 2025 Revue passieren, welches von zahlreichen Projekten und wichtigen Entscheidungen des Marktgemeinderates geprägt war. Im Zuge der Gesamtbaumaßnahme auf dem Schulcampus steht derzeit die Sanierung der Grundschule im Fokus. Die Errichtung eines gemeindeeigenen Glasfasernetzes ist weiterhin auf sehr gutem Weg. Erfolgreich abgeschlossen werden konnte die Sanierungsmaßnahme im Historischen Ortskern von Burgebrach. Die Fertigstellung der Dorferneuerung in Dippach wurde gebührend gefeiert. Aktuell werden noch Baumaßnahmen der Dorferneuerung in Treppendorf durchgeführt, in Kürze beginnt eine Dorferneuerung im Tempelsgreuth. Bürgermeister Maciejonczyk dankte dem Marktgemeinderat sowie insbesondere den Bürgermeisterstellvertretern für die stets konstruktive, zukunftsorientierte und angenehme Zusammenarbeit. Sein besonderer Dank galt außerdem den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, des Bauhofs, der Kläranlage, der Schule sowie des Hallenbades für ihren außerordentlichen Einsatz. Abschließend sprach der Erste Bürgermeister allen seinen Dank aus, die im vergangenen Jahr zu einer lebendigen und starken Gemeinschaft beigetragen haben.

Adventliche Impulse

Aschbach/Schlüsselfeld. Der ökumenische Männertreff hat auch im vergangenen Advent zu einer abendlichen Wanderung mit Andacht im Freien eingeladen. Bei sternklarer Nacht gab Diözesanmännerreferent Christian Lauger (2. v. li.) am „Dörrhäusla“ adventliche Impulse. Dank Bluetooth war auch die musikalische Begleitung gesichert. Bei heißen Getränken und anregenden Gesprächen fand die adventliche Zusammenkunft einen geselligen Abschluss. Vor elf Jahren hat sich der Männertreff ökumenisch erweitert. Die Veranstaltungen werden in der Regel mit einer typischen fränkischen Brotzeit eröffnet und schließen mit einem kurzen geistlichen Impuls. Der nächste Männertreff findet am Montag, 9. Februar 2026, ab 19:30 Uhr, im Martin-Luther-Haus in Aschbach statt.



Foto: Rainer Uri

Adventsfeier der Frauenunion Burgebrach

Harmonische Stunden zum Jahresausklang



Auch die Vorstandsschaft der Burgebracher Frauenunion wurde für ihre hervorragende Arbeit im vergangenen Jahr gewürdigt.

Foto: Privat

Burgebrach. Zahlreiche Mitglieder der Frauenunion Burgebrach fanden sich im festlich geschmückten Schützenhaus zur traditionellen Advents- und Jahresabschlussfeier ein um das Jahr zu beschließen. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Irma Schmitt wurde ein umfangreicher Jahresrückblick vorgetragen. Mit den Worten „Weihnachten schafft uns eine wundervolle Sicht – ja sogar eine große Zuversicht“ wurde der besinnliche Teil des Abends eingeleitet. Das Burgebracher Christkind Jana sprach seinen feierlichen Prolog und überreichte feierlich die Geschenke an die Mitglieder.

Traditionell wurden die Neumitglieder Charlotte Schnabl, Beate Majowski, Jessica Christel und Theresa Enzbrenner im Ortsverband der Frauenunion Burgebrach vorgestellt und willkommen geheißen.

Weiterhin wurde im Hinblick auf die bevorstehende Kommunalwahl betont, dass alle weiblichen Kandidaten dem Ortsverband der Frauenunion Burgebrach angehören und hier mit der nötigen Unterstützung rechnen können. Besonderer Dank galt den Mitgliedern für ihre große Unterstützung, insbesondere für die Hilfe beim Adventsmarkt, sowie besonders für die große Vielfalt selbstgebackener Plätzchen, welche wieder großen Anklang fanden. Eine Spende aus dem Erlös wird an Cäcilie Ludwig aus Burgebrach übergeben. Die Grußworte der Ehrengäste waren nicht nur informativ hinsichtlich der marktgemeindlichen sowie politischen Lage sondern auch von adventlicher Wärme geprägt. Musikalisch wurde der Abend von Sebastian Hachinger (Gitarre) und Johanna Neser (Flöte) umrahmt.

Enid & Wednesday, geboren 2025

Bamberg. Das liebe Geschwisterpaar ist bislang noch etwas schüchtern, traut sich aber langsam immer mehr zu. Sie würden sehr gerne zusammen zu ihrer neuen Familie ziehen und dort Zeit zum Aufzauen, viele Leckerlis und Spieleinheiten bekommen. Nach ihrer Eingewöhnung und Kastration im entsprechenden Alter sollen sie dann auch die Gegend erkunden dürfen. Bei Interesse und Fragen steht das Tierheim-Team gerne unter Tel.



0951/700927-0, immer montags bis samstags von 9:00 bis 11:00 Uhr, via E-Mail unter info@tierheim-bamberg.de oder über die Internetseite www.tierheim-bamberg.de zur Verfügung.

Foto: Privat



LASSEN SIE UNS GEMEINSAM ÜBER DIE ZUKUNFT SPRECHEN.

WIR LADEN SIE EIN

07 Jan.	Burgebrach 19:00 Uhr Brauerei Schwan	28 Jan.	Hirschbrunn 19:00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus
15 Jan.	Treppendorf 19:00 Uhr Pizzeria Alberto	30 Jan.	Dürrhof 19:00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus
19 Jan.	Ampferbach 19:00 Uhr Brauerei Herrmann	03 Feb.	Grasmannsdorf 19:00 Uhr Brauerei Kaiser
22 Jan.	Oberharnsbach 19:00 Uhr Gasthaus Dellermann	06 Feb.	Dippach 19:00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus
25 Jan.	Mönchsambach 14:00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus	08 Feb.	Mönchherrnsdorf 14:00 Uhr Alte Schule
13 Feb.	Oberköst 19:00 Uhr Pfarrheim St. Georg		
26 Feb.	Unterneuses 19:00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus		
01 Mär.	Stappenbach 15:00 Uhr Brauerei Dreßel		
06 Mär.	Abschlussveranstaltung 19:00 Uhr Schwanensaal Burgebrach		

INFO-VERANSTALTUNG

PFLEGE daheim

Referent: Reinhard Müller

Bezirksvorsitzender des Gesundheits- und Pflegepolitischen Arbeitskreises der CSU

Weil Zuhause mehr als nur ein Ort ist!

MO 9. FEB. 2026 19:00 UHR
KULTURRAUM BURGEBRACH
Grasmannsdorfer Str. 1
96138 Burgebrach

GEMEINSAM für die Zukunft -
Ehrenamt verbindet!

KOMMUNALWAHL

8. MÄRZ



% WSV

AB 10. JANUAR 2026

5 FÜR 4

Nimm 5 reduzierte Artikel
und zahl nur 4.

Der günstigste ist geschenkt.

VIELES BIS ZU
50%
REDUZIERT

Kurzfristige Änderungen vorbehalten.



BETTY BARCLAY

MURK GmbH & Co. KG • Bekleidungshaus • Anton-Murk-Straße 2 • 96193 Wachenroth
Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10:00 - 18:00 Uhr, Samstag 10:00 - 16:00 Uhr
www.murk.de • info@murk.de [@murk_bekleidungshaus](https://www.instagram.com/@murk_wachenroth)

Da ist was los ...



Wir liefern und lagern:

Rindenmulch, Humus, Sand, Muschelkalksteine, Schotter, Kies, Splitt, Auffüllmaterial, Annahme von Bauschutt und unbrauchbaren Boden sowie Asbest-Entsorgung

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. von 8.00 - 17.00 Uhr
Sa. von 8.00 - 12.00 Uhr

SCHLICK ERDBAU GmbH

Krumbach 7
96138 Burgebrach
09546 5257

www.schlick-erdbau.de

Ampferbach

Der CSU-OV Burgebrach lädt am 19. 1. 2026 zur **Wahlversammlung** um 19:00 Uhr in die Gastwirtschaft Herrmann ein.

Der Schützenverein Tell Windeck Ampferbach lädt ein zur Winterwanderung nach Oberweiler.

Abmarsch ist am 17. 1. 2026 um 14:00 Uhr am Ampferbacher Brunnen. Es ist eine anschließende Einkehr in Oberweiler geplant.

Um umgehende Anmeldung wird gebeten bei Roland Volk, Tel. 0152/09821864.

Z I E G E R
Garten- Landschaftsbau
GmbH & Co. KG
E 96138 Burgebrach
Grasmannsdorf 17
Telefon 09546/1666
info@galabau-ziegler.de

- Pflegeschnitte an Gehölzen und Bäumen
- Verkauf von Bäumen/Sträuchern, Rindenmulch
- Planung u. Gestaltung Ihres Gartens

Wir gestalten Außenanlagen !!!

Bereitschaftspraxis Burgebrach informiert

Patientinnen und Patienten mit Infektsymptomen wie Fieber, Hals-schmerzen, Husten, Schnupfen, Erbrechen oder Durchfall werden gebeten, zum Schutz aller eine FFP2-Maske zu tragen. Um Wartezei-ten zu vermeiden, kann die Bereitschaftspraxis bei entsprechenden Beschwerden gerne vorab telefonisch kontaktiert werden.

In der Bereitschaftspraxis werden weiterhin keine Corona- oder Influenza-Testungen durchgeführt. Bei Verdacht auf eine Corona-Infektion bitte telefonisch an die 116 117 oder an den Hausarzt bzw. die Hausärztin wenden.

Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis:

- Mittwoch, 17:00 bis 19:00 Uhr.
- Freitag, 18:00 bis 20:00 Uhr.
- Samstag/Sonntag und Feiertage, 9:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 19:00 Uhr.

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig!

Bereitschaftspraxis Burgebrach

Am Eichelberg 1, 96138 Burgebrach, Tel. 09546/88888

Burgebrach

Fußpflege Sylvia Scharf

Für jeden Kunden halte ich ein desinfiziertes und steril verpacktes Instrument vor!

Steinsdorfer Hauptstraße 3, Steinsdorf,
Tel. 0173/3633998

Parken vor der Tür – barrierefrei

Der CSU-OV Burgebrach lädt am 6. 3. 2026 zur **Wahlversammlung (Abschlussversammlung)** um 19:00 Uhr im Schwanensaal ein.



MO. DI. DO. FR. 9.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr

MI. UND SA. 9.00 - 12.00 Uhr

Marktstraße 2 · 96138 Burgebrach
tel. 09546 594480
web. www.optik-christel.de

Aschbach

Christbaum-Abholung und Knutfest:
Am 10. 1. 2026, ab 12:00 Uhr, sam-meln der TSV und die FF Aschbach die Christbäume in Aschbach und den umliegenden Ortschaften ein.

Ab 17:00 Uhr findet dann am Feuer-wehrhaus das Knutfest mit dem Kar-tenvorverkauf für das Männerballlett-Turnier am 31. 1. 2026 statt.

Anmeldung zur Abholung der Christ-bäume bei Markus Enzbrenner, Tel. 0160/9862738 oder Matthias Seeger, Tel. 0173/1822682. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Die Jahreshauptversammlung mit Eh-rungen der Wasserwacht (Ortsgruppe Aschbach) findet am 16. 1. 2026, ab 18:30 Uhr, im Feuerwehrhaus Aschbach statt.

Burgebrach



AM SPORTPLATZ 3
96138 BURGEBRACH
www.angefeuert.de
09546-8357

Der Heimatverein Burgebrach lädt ein zum **Fränkischen Wirtshaussen** am Mittwoch, 14. 1. 2026, ab 18:00 Uhr, beim Schwanawirt Burgebrach. Mit Wolfgang und Dieter.

Der nächste **BRK-Blutspendetetermin** findet am 9. 1. 2026 von 15:45 - 19:45 Uhr in der Mittelschule Burgebrach (Grasmannsdorfer Str. 3) statt. Um Terminreservierung wird vorab gebeten unter: terminreservierung.blutspendedienst.com. Spendenausweis und Personalausweis bitte nicht vergessen.

Burghaslach

Der FC-Bayern Fanclub Burghaslach fährt zum Bundesligaspiel gegen den FC-Augsburg am 24. 1. 26 um 15:30 Uhr. Geplante Abfahrt: 9:30 Uhr. Kosten: 80 Euro Erwachsene, Kinder 55 Euro (inkl. Ticket, Busfahrt und Brotzeit). Anmeldung bei Holger Warter, Tel. 09552/931055.



Burgebrach

Frank Schmidt Fahrdienst
Krankenfahrten zu Ärzten, Dialyse und Bestrahlungen – Flughafentransfers
Telefon 09551 / 357 99 92

Burgwindheim

Der nächste **Generationentreff** findet am 20. 1. 2026 um 14:30 Uhr im Gast-haus Giehl, Kehlingsdorf, statt.

Die Markt Burgwindheim veranstaltet in Kooperation mit der Bücherei Burg-windheim am 7. 2. 26 von 10:00 Uhr - 22:00 Uhr den **3. Winnämer Spieltag** in der Turnhalle Burgwindheim.

Praxis für Fußpflege Sabine Iben

Hauptstr. 29
96138 Burgebrach



09546 / 733 08 05
0176 / 214 834 22



www.steigerwald-kurier.de/kurierausgaben

Burgebrach

Der CSU-OV Burgebrach lädt am 7. 1. 2026 zur **Wahlversammlung (Auf-taktversammlung)** um 19:00 Uhr beim Schwanawirt ein.

Veranstaltungen und Termine

Burgebrach



Nannette Pätzold in Burgebrach
0176 / 61454927
paetzold.ha-ra.de

Burgwindheim

Der Kath. Frauenbund Burgwindheim organisiert ein Wellnesswochenende für Frauen vom 20.–22.3.26 im Hotel Santé Royale**** im Warmbad Wolkenstein (All inclusive, freier Eintritt in die Therme). Abfahrt: 9:00 Uhr am Margaretha-Ibel-Platz. Weitere Zustiege sind in Burgebrach/Lidl-Bushaltestelle und Bamberg P&R Heinrichsdamm. Preise (Busfahrt, Kaffee und Kuchen, Imbiss, Süßes/Sekt unterwegs, All-Inclusive im Hotel u. Nutzung der Therme mit Bademanngang): EZ 420 Euro, DZ 340 Euro/Person, Suite 420 Euro/Person. Anmeldung bis spätestens 16.1.26 bei Sigrun Philipp, Tel. 09551/1050 bzw. 0176/51271927 od. Mail: sigrun.philipp@burgwindheimer.de Überweisungen an Sigrun Philipp, Kontra: Raiffeisenbank Burgebrach-Stegau-rach, IBAN DE 87 7706 2014 5000 7064 42, mit dem Vermerk: „Wellness 2026“.

Dankenfeld

Am 18.1.26 findet ab 18:00 Uhr wieder das gemeinschaftliche Jagdessen im Gebrüder-Mendelhaus in Dankenfeld statt.

Dürrhof

Der CSU-OV Burgebrach lädt am 30.1.2026 zur Wahlversammlung um 19:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus ein.

Dippach

Der CSU-OV Burgebrach lädt am 6.2.2026 zur Wahlversammlung um 19:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus ein.

Dippach

Susan Möller-Schönweiss HP
Praxis für Gesprächstherapie
Dippach Nr. 15,
Tel. 09546/202699 (AB),
www.elv.haus

Am 10.1.2026, ab 20:00 Uhr, findet im Dippacher Dorfgemeinschaftshaus ein Konzert mit dem fränkischen Mundart-Liedermacher Johann Müller statt. Begleitet wird er am Bass vom Fürther Bassisten Heinrich Filsner. Der Eintritt beträgt 15 Euro. Aufgrund des begrenzten Platzangebots wird um Anmeldung gebeten bei Johann Müller, Tel. 0175/3790904 oder Angelika Endres, Tel. 09546/8325 (AB). Ein kleiner Imbiss ist gegen Entgelt möglich.

Ebrach

Fahrdienst SAUERSCHELL
Ihr Personenbeförderer in Ebrach
09553/980302
24-h-Service
Ihr Krankenbeförderer

Die Initiative Ebracher Schwimm-bad e.V. lädt zur Mitgliederversammlung am 26.1.2026, ab 19:00 Uhr, im Sportheim des SC Ebrach (Schwimmbadweg) ein.

Erlau

Der Fußballstammtisch Erlau lädt am 23.1.2026, ab 16:00 Uhr, zum Christbaumglühen am Festplatz (Kreuzschuh-her Straße) ein. Christbäume können gegen Freigetränke eingetauscht werden. Ein Rahmenprogramm für Kinder rundet die Veranstaltung ab. Fürs leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Voranzeige: **Benefizveranstaltung** zu Gunsten der „Erlauer Friedenskapelle“ mit dem fränkischen Liedermacher Wolfgang Buck und seinem neuen Programm „Immer wieder...“ am 16.10.2026 im beheizten Zelt am Festplatz in Erlau (Kreuzschuhner Straße). Einlass: ab 18:00 Uhr. Beginn: 19:30 Uhr. Eintritt: VK 25 Euro (AK 26 Euro). Vorverkauf: Heidi Bauer, Tel. 0160/99174601 (auch WhatsApp) Kapellenausschuss der Dorfgemeinschaft Erlau.

Frensdorf

Spieletreff im Wohnheim St. Marien am 21.1.26 um 15:30 Uhr: Los geht's mit einer gemütlichen Kaffeerunde, danach werden die Spiele ausgepackt. Infos bei Michaela Heintz-Seeberger, Tel. 09502/944937 od. 0170/2017738

Ein Basar für Kommunionbekleidung und Zubehör findet im Pfarrheim Frensdorf (neben der Kirche) statt. Annahme: Freitag, 23.1.26 (Anmeldung erforderlich). Verkauf: Samstag, 24.1.26. Der Erlös vom Kaffee- und Kuchenverkauf geht an die Aktion „Sternschnuppe“ der Pfarrei Frensdorf. Infos bei Silvia Hanisch, Tel. 0176/86219 218 oder Mail an: kom-munionsbasar.frensdorf@gmail.com

Garten & Landschaftsbau

Garten & Landschaftsbau

Planen # Pflanzen
Pflastern # Pflegen
sowie Heckenschnitt und Baumfällarbeiten aller Art

Kreinsberger GmbH

Der Spezialist für Ihren Garten!

Bachstraße 9, 97514 Neuschleichach, Tel. 09529/92290, Fax 922919

Fürnbach

Der FC Bayern-Fan-Club Fürnbach lädt am 24.1.26 zum Schafkopfrennen im Gemeinschaftshaus ein. Einlass: 18:30 Uhr. Beginn: 19:30 Uhr.

Unfall – was nun?

Rufen Sie uns an!
Qualitätsarbeit und -Service haben einen Namen



Willi Güttler
UNFALLINSTANDSETZUNG
aller Fabrikate

Burgebrach • ☎ 0 95 46 / 59 39-0
Abhol- und Rückfahrtservice

Frenshof

Am 12.1.26 um 14:00 Uhr ist Andacht in der Kapelle und anschließend Kaffee-trinken im Gemeinschaftshaus.

Die Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft Frenshof e.V. findet am 25.1.26 um 14:00 Uhr im Dorfge-meinschaftshaus Frenshof für die Ver-einsmitglieder statt.

Geusfeld

Am 31.1.2026 und 7.2.2026 finden wieder die Büttensitzungen in Geus-feld statt.

Der Kartenvorverkauf findet am 11.1.2026, ab 16:00 Uhr, in der Spreubachhalle am Sportplatz in Geusfeld statt. Ab dem 12.1.2026 sind die Kar-ten nur in der Bäckerei Oppel in Unter-steinbach erhältlich. Der SC Geusfeld und alle Akteure freuen sich auf zahl-reichen Besuch.



Jetzt Probetraining vereinbaren



✓ Gewaltprävention

✓ Effektive Selbstverteidigung

✓ Für jede Altersstufe geeignet

✓ Unabhängig von körperlicher

Größe und Stärke



Selbstverteidigung Kleinlein ☎ 0175 / 1242339 ✉ markus@selbstverteidigung-kleinlein.de
Pfarrer-Weißensee-Strasse 1, 96132 Schlüsselfeld

Hauptstraße 17, 91315 Höchstadt

Da ist was los ...

Grasmannsdorf

Die Generalversammlung vom Stammtisch Weiberbaum findet am 9. 1. 26, ab 19:00 Uhr, in der Gastwirtschaft Kaiser statt.

Der Soldaten- und Kameradschaftsverein Grasmannsdorf lädt zum **Stiftungsfest** am 24. 1. 26 ein: 8:45 Uhr Aufstellung zur Kirchenparade, 9:00 Uhr Festgottesdienst mit Heldenehrung, anschließend Frühschoppen in der Gaststätte Kaiser.

Die Wählergemeinschaft Grasmannsdorf lädt zum **Vortrag „Wer nicht genießt, ist ungenießbar“** mit Sr. Teresa Zukic am 25. 1. 26 um 17:00 Uhr in den Kulturräum Burgebrach ein. Sr. Teresa ist eine Multitalent, Top-Key-speaker und Buchautorin und begeistert ihr Publikum mit ihrem Humor, ihrer Lebensfreude und ihrem Glauben. Eintritt: 8 Euro. Karten im Vorverkauf bei der Brauerei Kaiser in Grasmannsdorf. Der Erlös ist bestimmt für eine neue Orgel in der Kapelle Grasmannsdorf und für das Kinderhospiz Sternenzelt in Bamberg.

Der CSU-OV Burgebrach lädt am 3. 2. 2026 zur **Wahlversammlung** um 19:00 Uhr in die Gastwirtschaft Kaiser ein.

Damen und Herren aufgepasst!
Jeans kaufen in 5 Minuten
Hier werden Sie noch beraten!
Jetzt schnell zu PANZER Jeans & Fashion
96138 Burgebrach - Tel. (0 95 46) 51 16
Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-17 Uhr durchgehend,
Sa. nur mit Terminvereinbarung!
www.PANZER-JEANS.de

Großbirkach

Am 23. 1. 26 findet um 12:30 Uhr ein **Lehrgang des LKP zum Sachkundennachweis im Pflanzenschutz** statt. Schulungsort ist Großbirkach im Gasthaus Link. Eine Anmeldung ist erforderlich bei LKP, Tel. 0921/5911810, Fax: 089/2900639946 oder per E-Mail: poststelle-ofr@lkpbayern.de

Hirschbrunn

Der CSU-OV Burgebrach lädt am 28. 1. 2026 zur **Wahlversammlung** um 19:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus ein.

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
des
STEIGERWALD-KURIER
ist am Donnerstag
um 17 Uhr.

Halbersdorf

R. SCHUG TRANSPORTE

96185 HALBERSDORF
TEL. 0 95 54 / 3 06 - FAX 3 09
FUNK 01 71 / 7 71 68 76

Wir liefern und lagern:
Sand • Kies
Splitt • Schotter
Humus
Rindenmulch
Jurarmor
Muschelkalksteine

Abholzeiten:
Mo., Di., Mi., Fr. 7.00 bis 11.30 Uhr
u. 12.30 bis 18.00 Uhr
Do., 7.00 bis 16.00 Uhr
Sa., 7.00 bis 13.00 Uhr

www.schug-transporte.de

Herrnsdorf

Die Feuerwehr Herrnsdorf lädt am 11. 1. 26 zur **traditionellen Winterwanderung** ein. Start ist von 9:00 bis 11:00 Uhr am Feuerwehrhaus in Herrnsdorf. Ziel ist ebenfalls das Feuerwehrhaus, wo der in der Startkarte enthaltene Gutschein für Speisen und Getränke eingelöst werden kann. Weitere Infos unter www.feuerwehr-herrnsdorf.de.

Die Senioren aus Herrnsdorf treffen sich am 23. 1. 26 um 14:00 Uhr in der Gastwirtschaft Herrmann. Willkommen sind alle ab 60+ aus der Umgebung.

Apres-Ski-Party des Stammtisches „Die Party Freunde“ am ASV-Sportgelände Herrnsdorf am 31. 1. 26, ab 20:30 Uhr (Einlass ab 18 Jahren). Jugendlichen ist der Aufenthalt nur in Anwesenheit der Eltern/eines Elternteiles erlaubt. Erziehungsbeauftragungen werden nicht anerkannt. Es gelten die Regeln des Jugendschutzgesetzes.

Kirchaich

Die Blaskapelle Kirchaich lädt am 11. 1. 26 um 14:00 Uhr zur **Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen** ins ehem. Rathaus in Kirchaich ein. Die Tagesordnung hängt im Vereinskasten aus.

Lisberg

Rommé-Freunde aufgepasst! Am 30. 1. 26 findet um 19:00 Uhr ein **Rommé-Turnier in der RWL-Gaststätte** statt. Als Startgebühr bitte einen kleinen Preis (Wert: ca. 8 Euro) mitbringen. Voranmeldung bis zum 26. 1. 26 erbieten bei Martina Sennfelder, Tel 09549/5167 oder per WhatsApp 0178/6644461

Mönchherrnsdorf

Der CSU-OV Burgebrach lädt am 8. 2. 2026 zur **Wahlversammlung** um 14:00 Uhr in die „Alte Schule“ ein.

Mönchsambach

Der CSU-OV Burgebrach lädt am 25. 1. 2026 zur **Wahlversammlung** um 14:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Mönchsambach ein.

Mühlhausen

Der **OGV Mühlhausen** lädt am 28. 1. 26 zur **Mitgliederversammlung mit Neuwahlen** im ehemaligen Gasthaus Bär, Mühlhausen, ein. Im Anschluss findet noch einen Vortrag statt. Beginn: 19:00 Uhr.

Die **Kulturgemeinschaft Mühlhausen** lädt am 30. 1. 26 um 20:00 Uhr zu einem **unterhaltsamen Abend mit Volker Keidel** ein, einem fränkischen HSV-Fan, der in München lebt. Um dieses Schicksal irgendwie meistern zu können, erzählt er nicht nur humorvoll und ironisch über Fußball und Bier, sondern auch über seine Selbsterfahrungen mit Yoga, Bouldern und Slimfit-Jeans. Die Gäste dürfen nicht nur mitlachen und mitweinen, sondern auch mittrinken. Neben den Geschichten gibt es eine kleine Bierprobe mit Häppchen. Karten können in der Tankstelle Giel in Mühlhausen oder freitags beim Dämmershoppen im Gasthof Bär erworben werden.

Die SpVgg lädt zur **Tagesskifahrt nach Scheffau** findet am 7. 2. 26 statt. Abfahrt: 3:30 Uhr am Marktplatz. Anmeldung und weitere Infos unter Tel. 0151/18413066.

Neudorf

Kabarettabend mit Oti Schmelzer – „Sunn scheint schö“, am 25. 4. 26 um 20:00 Uhr in Neudorf. Ticketvorverkauf: S. Bäuerlein, Tel. 0170/2293240.

Unfall – was nun?

Rufen Sie uns an!
Qualitätsarbeit und -Service haben einen Namen



Willi Gütter
UNFALLINSTANDSETZUNG
aller Fabrikate

Burgebrach • ☎ 0 95 46 / 59 39-0
Abhol- und Rückfahrservice

Neustadt a. d. Aisch

Das Freiwilligenzentrum „mach mit!“ bietet regelmäßig eine **kostenfreie Meidiensprechstunde** an, um den Umgang mit digitalen Endgeräten zu erleichtern und technische Hürden abzubauen. Der nächste Termin ist am 15. 1. 2026 von 17:00 bis 19:00 Uhr im Caritas-Haus, Ansbacher Straße 6 in Neustadt/Aisch. Die individuellen Beratungsgespräche dauern jeweils 30 Minuten. Dafür ist eine vorherige Anmeldung unter freiwilligenzentrum@caritas-nea.de oder Tel. 09161/8889-40 notwendig.

Oberaurach

Münz-, Ansichtskarten- und Briefmarken-Arbeitskreis zum Informieren, Tauschen, Kaufen und Verkaufen. An den Treffen des Arbeitskreises kann eine kostenlose Einschätzung der Sammlung oder von Einzelstücken erfolgen. Infos bei Sascha Vay, vhs@sascha-vay.de. In den Monaten Oktober bis einschließlich April immer am ersten Samstag im Monat! Termine: 7. 2. 2026, 7. 3. 2026 und 4. 4. 2026, jeweils von 15:00 - 17:00 Uhr im UmweltBildungsZentrum (Pfarrer-Baumann-Straße 17, Oberschleißach).

Obergreuth

Der Kapellenbauverein Obergreuth lädt zum **Obergreuther Hüttenzauber** am 10. 1. 2026 ein: Gemütliches Beisammensein bei Glühwein, Bockbier und Bier. Dazu gibt es Gegrilltes, Waffeln und Crêpes. Start ist ab 16:00 Uhr auf dem Dorfplatz.

Oberharnsbach

Der CSU-OV Burgebrach lädt am 22. 1. 2026 zur **Wahlversammlung** um 19:00 Uhr in die Gastwirtschaft Delermann ein.

Oberköst

Der CSU-OV Burgebrach lädt am 13. 2. 2026 zur **Wahlversammlung** um 19:00 Uhr im Pfarrheim St. Georg ein.

Oberschleißach

Café Anpfiff beim TSV Oberschleißach: Das TSV-Sportheim öffnet am 8. 1. 26, ab 15:00 Uhr, für alle Generationen seine Türen für Kaffee und Kuchen. Spielzimmer sind für die Kinder geöffnet. Weitere Termine: 12. 2. 26, 12. 3. 26 und 9. 4. 26.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Steigerwald-Verlag
A. M. Seuling

Redaktion und Anzeigen:
V. i. S. d. P. Klaus Seuling

Anschrift:
Kellerberg 2, 96138 Burgebrach
Tel. 09546/6070
eMail: info@steigerwald-kurier.de

Bürozeiten:
Dienstag und Mittwoch 8.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag durchgehend von 8.00 bis 17.00 Uhr
Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Redaktionsschluss:
Kleinanzeigen, Veranstaltungshinweise und redaktionelle Berichte
Donnerstag, 17.00 Uhr

Anzeigenschluss:
Gewerbliche Anzeigen
Freitag, 10.00 Uhr

Druck: Main-Post GmbH & Co. KG, Würzburg

Vertrieb: Eigenvertrieb

Auflage: 21 850

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 13 vom 1. 4. 2024

Bankverbindungen:
Raiffeisenbank Burgebrach-Stegaurach eG
IBAN: DE96 7706 2014 0000 0106 69
BIC: GENODEF1BGB
Sparkasse Bamberg
IBAN: DE90 7705 0000 0300 1828 96
BIC: BYLADEM1SKB

Für die Richtigkeit der Adressen und Termine im Veranstaltungskalender übernehmen wir keine Gewähr.

Für die mit Namen/Kürzel/Pseudonym gekennzeichneten Artikel übernimmt der Autor die volle Verantwortung. Sie geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Sicherung der von uns gestalteten Anzeigen und Texte auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion.

Der Steigerwald-Kurier erscheint wöchentlich, kostenlos.

Veranstaltungen und Termine

Prölsdorf



Rundum-Service zum fairen Preis.

Wir machen Ihre Steuererklärung.

Beratungsstellenleiterin
Julia Achtziger

Halbersdorfer Straße 4
96181 Prölsdorf

09554 – 92 35 60

0151 – 44 95 96 68

julia.achtziger@steuerring.de

www.steuerring.de/achtziger

Steuerring e.V. (Lohnsteuerhilfeverein) | Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Priesendorf

Am 17. 1. 2026 holt der OGV, ab 9:00 Uhr, die geleerten **Weihnachtsbäume in Priesendorf-Neuhausen** ab (bitte diese vor dem Haus am Straßenrand entsprechend abstellen). Ab 14:00 Uhr findet dann auf der Streuobstwiese des OGV das traditionelle **Winterfeuer** zusammen mit der Feuerwehr statt. Bei entsprechender Wetterlage findet die Aktion als „**Eisparty am See**“ statt. Bitte Aushänge und Heimat-Info beachten.

Der **Schützenverein „Diana“ Neuhausen** lädt zur **Jahreshauptversammlung** am 18. 1. 2026, ab 14:00 Uhr, im Schützenhaus ein. Einlass ab 13:30 Uhr für Kaffee und Kuchen. Weitere Wünsche und Anträge bitte bis spätestens 11. 1. 2026 beim 1. Schützenmeister Dominik Ehrenschwender schriftlich einreichen.

Der OGV Priesendorf lädt alle Seniorinnen und Senioren aus Priesendorf-Neuhausen am 31. 1. 2026, ab 14:00 Uhr in den Pfarrer-Maas-Saal der Pfarrei St. Bartholomäus Priesendorf zum traditionellen **Seniorennachmittag** ein (wie immer mit reichhaltiger Verpflegung).

Die Kita St. Anna lädt zum **Flohmarkt für Groß und Klein** am 7. 2. 2026, ab 10:00 Uhr, in der Schulturnhalle ein. Anmeldungen bitte per Mail: elternbeirat-kita-priesendorf@hg14.de

Die **SVP-Theaterbühne Priesendorf** öffnet wieder den Vorhang. Unter dem Titel „**Nix amore am Lago Maggiore!**“ können sich die Zuschauer auf ein turbulentes und lustiges Theaterstück freuen. Termine: 20. 3. 26, 19:30 Uhr Generalprobe (nur Abendkasse); 21. 3. 26, 19:30 Uhr Premiere; 22. 3. 26, 18:00 Uhr, 2. Vorstellung; 27. 3. 26, 19:30 Uhr, 3. Vorstellung; 28. 3. 26, 19:30 Uhr, 4. Vorstellung; 29. 3. 26, 18:00 Uhr, 5. Vorstellung. Kartenvorverkauf bei Franz Hubert, Tel. 09549/989294 oder im Internet unter www.svp-theaterbuehne.de.

Reundorf

Reundorf

Die Reundorfer Theatergruppe lädt zum neuen Theaterstück „**Dämlichkeit und Liebelei**“ ein. Vorstellungen sind am 10. 1. 26, 19:00 Uhr; 11. 1. 26, 18:00 Uhr; 17. 1. 26, 19:00 Uhr; 18. 1. 26, 18:00 Uhr; 23. 1. 26, 19:00 Uhr und am 24. 1. 26 um 19:00 Uhr im Gemeinschaftshaus in Reundorf. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf beim Reundorfer Friseur „**Schnittstelle**“: 9 Euro je Karte.

Schlüsselau

Der **MGV „Waldeslust“ Schlüsselau** lädt am 25. 1. 2026 zur **Winterwandlung nach Jungenhofen** ein. Treffpunkt: 10:30 Uhr am Kirchplatz. Anmeldung bis spätestens 21. 1. 2026 bei Ottmar Römer, Tel. 0157/38158791.

Schlüsselfeld

Das nächste **Wirtshaussen** findet am 8. 1. 2026 um 19:00 Uhr im Gasthaus Scheubel statt.

Christbaum-Sammelaktion der Jugendfeuerwehr Schlüsselfeld am 10. 1. 2026, ab 9:30 Uhr, in Schlüsselfeld, Thüngfeld, Attelsdorf und Rambach. Bitte den Christbaum bis 9:30 Uhr gut sichtbar am Straßenrand abstellen. Über eine kleine Spende würden sich die Jugendfeuerwehr freuen. Anmeldungen werden bis zum 9. 1. 2026 unter Tel. 0170/6877763 oder 0160/98996318 entgegengenommen, gerne auch WhatsApp oder die Jugendwarte direkt ansprechen.

Ökumenischer Frauentreff zur Frühstückszeit in Schlüsselfeld, ab 9:00 Uhr, im Pfarrzentrum am 13. 1. 2026: Jahresslösung 2026.



STEIGERWALD-KURIER
online lesen
www.steigerwald-kurier.de/kurierausgaben

Schönbrunn

Zur Monatsversammlung lädt der **FCN-Fanclub Schwarz-Roter Bähjr** Schönbrunn am 8. 1. 2026 um 19:30 Uhr in die Gaststätte Bähr ein.

Die **Jahreshauptversammlung der Soldaten- und Reservistenkameradschaft Schönbrunn i. Stgw.** findet am 16. 1. 2026, ab 19:00 Uhr, im Vereinslokal Gasthaus Bähr in Schönbrunn statt.

Der Elternbeirat des Kindergartens St. Franziskus lädt am 23. 1. 2026 zum **Faschingsball mit „Tutti Frutti“, Tomboila und dem Männerball** im Saal der Gaststätte Wernsdörfer ein. Einlass: 19:00 Uhr. Motto: Märchenwald (mit Kostümprämierung).

Einkehrtag in Vierzehnheiligen am 27. 1. 2026. Thema: Selbstfürsorge & Kraft schönen. Nähere Informationen und Anmeldung bis 22. 1. 2026 bei Michaela Hofmann, Tel. 09549/259, Doris Dietz, Tel. 09546/8912 oder Helga Wellein (Lisberg), Tel. 09549/9809172.

Schönbrunn

Schützenhaus Schönbrunn

Mittwoch, 14.1.2026,
ab 17 Uhr

**Haxen, Hähnchen,
Schaschlik,
Rindfleisch mit
Meerrettich**
Tel. 0171/2340416

Am 15. 1. 26 trifft sich der **Donnerstags-Stammtisch zum Wirtshaussen** mit Kurt Huber um 18:00 Uhr in der Gaststätte Bähr.

Stappenbach

Am 19. 1. 26 findet der **1. „Grüne Stammtisch“ im Steigerwald** um 19:30 Uhr in der Gaststätte „Zum Wirt“ statt. Kommt vorbei zum gemeinsamen Austauschen, denn in gemütlicher Runde werden hier Themen vor Ort diskutiert.

Der **Soldaten- und Kameradschaftsverein Stappenbach** lädt ein zum **Stiftungsfest** am 24. 1. 26: 15:45 Uhr Aufstellung am Dorfplatz, danach Einzug mit Blasmusik in die Kirche; 16:00 Uhr Festgottesdienst für die verstorbenen, gefallenen und vermissten Mitglieder des Vereins, anschließend Totenehrung am Ehrenmal. Anschließend gemütliches Beisammensein für Jung und Alt in der Gastwirtschaft „Zum Wirt“.

Der **CSU-OV Burgebrach** lädt am 1. 3. 2026 zur **Wahlversammlung** um 15:00 Uhr in die Gastwirtschaft Dreßel „Zum Wirt“ ein.

Steppach

Neueröffnung in Steppach ab 07.01.2026



Industriestraße 1,

96178 Pommersfelden

Termine ab sofort buchbar unter

Tel. 09548 / 1818 oder

info@rr-physiotherapie.de

Treppendorf

Der **CSU-OV Burgebrach** lädt am 15. 1. 2026 zur **Wahlversammlung** um 19:00 Uhr in die Pizzeria Alberto ein.

Trabelsdorf

Wirtshaussen im „Alten Kurhaus“ Trabelsdorf am 26. 1. 26 – mit Musik (Markus) und Moderation (Peter). Musiker, die mitspielen möchten, sind herzlich willkommen, ab 19:00 Uhr. Weiterer Termin: 23. 2. 26.

Unterneuses

Der **SRKV Unterneuses** lädt am 17. 1. 26 zum **Stiftungsfest** ein: 16:30 Uhr Gottesdienst.

Der **CSU-OV Burgebrach** lädt am 26. 2. 2026 zur **Wahlversammlung** um 14:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Unterneuses ein.

Untersteinbach

Kartenvorverkauf für den Auftritt von „**Oti Schmelzer**“ bei der 60-Jahr-Feier der SpVgg Untersteinbach. Die Karten sind bei der Bäckerei Oppel und Steigerwaldmobile Hirt erhältlich.

Vorra

Die **Senioren aus Vorra** treffen sich am 28. 1. 26 um 14:00 Uhr in der alten Schule. Eingeladen sind alle Ruheständler 60+ in der Umgebung.

Der **Vdk-OV Vorra-Stappenbach** lädt am 18. 1. 2026 zur **Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen** in die Gastwirtschaft Beck, Abtsdorf, ein. Beginn 14:30 Uhr. Es gibt auch einen Vortrag zum Thema „Unterhaltpflicht für Eltern bei deren Pflegebedürftigkeit“.

Wachenroth

Am 14. 2. 2026 findet ein **Faschings-Nachmittag in der Ebrachthalhalle** in Wachenroth statt. Hierzu sind Jung und Alt zum Tanzen und Feiern eingeladen. Es gibt Kaffee, Kuchen und Snacks. „**WIR sind WIR**“ sorgen für gute Unterhaltung und die Garde- und Showtanz-Gruppen der Narrlangia Rot-Weiss Erlangen heizen zusätzlich ein. Damit die Ebrachthalhalle wieder ordentlich hinterlassen wird, wurde auch „**Die Putzfrau**“ Ines Procter eingeladen. Beginn: 14:00 Uhr. KVV: Der kleine Laden, Wachenroth; Mein Markt 24 - Schmaußer, Wachenroth oder bei der FU-Vorsitzenden Verena Schernich, fu_wachenroth@web.de oder Tel. 0171/5327238.

Walsdorf

Der **Gesangverein Walsdorf** lädt zur **Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen** am 16. 1. 2026 um 18:00 Uhr im Herzoghaus in Walsdorf ein. Anträge zur Versammlung müssen eine Woche vorher beim Schriftführer Philipp Feuerlein eingereicht werden.

Zettmannsdorf

Der **Schützenverein „Hofer“ Zettmannsdorf** lädt am 10. 1. 26 zur **Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen** ein. Beginn: 16:00 Uhr im Schützenhaus.

Der **Stammtisch „Frankenschlücke“** lädt am 18. 1. 26 zur **Jahreshauptversammlung um 18:00 Uhr ins Schützenhaus Zettmannsdorf ein.**

Da ist was los ...

Aschbach

Öffnungszeiten der Bücherei: Mittwoch von 16:00 - 18:00 Uhr, Freitag von 17:00 - 18:30 Uhr und am Sonntag von 10:30 - 12:00 Uhr. Online unter www.bibkat.de/aschbach

Die Krabbelgruppe Aschbach ist auf der Suche nach neuen Krabblern und Entdeckern (3-36 Monate). Das Treffen ist immer donnerstags von 15:00 - 16:00 Uhr in der Pfarrscheune in Aschbach. Wer dabei sein möchte, meldet sich bei Anna Kollert, Tel. 0171/6585471 od. Hanna Eichmann, Tel. 0174/9996109.

Das Eltern-Kind-Turnen (für Kinder bis 3,5 Jahren) findet beim TSV Aschbach immer mittwochs von 15:00 - 16:00 Uhr statt. Das Kinderturnen (für Kinder bis zum Schulalter) ist donnerstags von 16:15 Uhr bis 17:15 Uhr.

Bamberg

Die Psychosoziale Krebsberatungssstelle Bamberg (Geyerswörthstr. 2) lädt monatlich mittwochs, jeweils von 16:30 - 18:00 Uhr, zur offenen Gesprächsgruppe für Betroffene einer fortgeschrittenen Krebserkrankung ein. Leitung: B. Precht, Psychoonkologin. Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten, Tel. 0951/30108400 od. Mail: kbs-bamberg@bayerische-krebsgesellschaft.de

Burgebrach

Hallenbad Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch von 16:30 - 21:00 Uhr, Donnerstag von 16:30 - 21:30 Uhr, Freitag von 14:30 - 19:30 Uhr, Samstag von 14:00 - 18:00 Uhr und Sonntag von 9:00 - 12:00 Uhr.

Öffnungszeiten der Bücherei St. Vitus Burgebrach: Mi.: 8:30 - 10:00 Uhr und 16:00 - 18:30 Uhr, Fr.: 10:00 - 12:00 Uhr und So.: 10:00 - 11:30 Uhr.

Öffnungszeiten für den Wertstoffhof Burgebrach (Kappelenfeld 7): Dienstag, 15:00 - 17:00 Uhr, Donnerstag, 15:00 - 18:00 Uhr und Samstag, 10:00 - 13:00 Uhr. Das Anliefern von Wertstoffen zum Wertstoffhof außerhalb der Öffnungszeiten bzw. das Abladen vor dem Eingang ist nicht gestattet.

Gesangverein im Steigerwald Burgebrach – „Der Männerchor für alle“ Singstunde donnerstags um 20 Uhr im Vereinslokal „Schwanenwirt“. Mitsänger/Wieder-einsteiger willkommen.

Die Ebrachtaler Musikanten bieten ab November im EVO in Burgebrach musikalische Früherziehung (MFE) für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren in Zusammenarbeit mit Johanna Schütz an.

Infos unter www.ebrachtaler.de oder unter Tel. 0159/03640250

Die Ebrachtaler Musikanten bieten im EVO Burgebrach wieder Musikgartenkurse für Kinder zwischen 0 und 3,5 Jahren in Zusammenarbeit mit Natalia Nitsche an. Infos unter www.ebrachtaler.de oder www.musikzwerge-bamberg.de bzw. unter Tel. 0171/9239099

Die Öffnungszeiten der Tafel Burgebrach (Grasmannsdorfer Straße 2b) sind Dienstag und Freitag von 14:00 - 15:00 Uhr. Neukunden möchten sich bitte mit Bewilligungsbescheid und einer Kopie des Personalausweises, ab 13:30 Uhr, bei der Leitung melden.

Ringen beim TSV Burgebrach: Trainingszeiten/Schnuppertraining

- **Bambini-KnirpseFit, Jungs und Mädels 4-8 Jahre:** Mittwoch, 17:00-18:15 Uhr (Steigerwaldhalle). Freitag, 17:30 - 19:00 Uhr, Windeckhalle.
- **Jugendliche Jungs und Mädels (9-15 J.):** Montag, 17:30-19:00 Uhr Steigerwaldhalle. Mittwoch, 18:00-19:30 Uhr, Steigerwaldhalle (Bamberger Str. 40) und Freitag, 17:30-19:00 Uhr, Windeckhalle (Grasmannsdorfer Str. 2b). Ansprechpartner und weitere Infos bei: Jens Bayer, Tel. 0151/15507804.

Der BMW Club Bamberg (Sitz: Im Ried 20a Burgebrach) trifft sich jeden ersten Freitag im Monat um 18:00 Uhr im eigenen Clubheim. Wer Interesse (auch nicht BMW-Fahrer) hat, ist herzlich willkommen! Infos unter Tel. 0173/8314427 oder 0172/8640359.

Die perfekten Geschenke

kultur im steigerwald

WOLFGANG KREBS
Fr., 27.02.26

GENESIS Ex-Sänger Ray Wilson & Band
Fr., 20.03.26

Silhouettes
- 50 Jahre Hits live-
Sa., 25.04.26

FROM ZERO
LINKIN PARK TRIBUTE WITH FEMALE SINGER

Sa., 16.05.26

**Oktober - Auf vielfachen Wunsch:
STEFAN EICH singt Reinhard Mey**

STEIGERWALDHALLE BURGEBRACH

THOMANN
KURIER
MARKT BURGEBRACH

www.THOMANN-Management.de

Ju-Jutsu-Abteilung TSV Burgebrach: Trainingszeiten/Schnuppertraining (Selbstverteidigung, Ju-Jutsu Ne-Waza/BJJ für Erwachsene/Jugendliche), Dienstag u. Freitag, 19:30-21:00 Uhr, im Spiegelsaal der Steigerwaldhalle (Bamberger Straße 40). Auch für Einsteiger/Quereinsteiger.

Weitere Infos per Mail: ju-jutsu@tsv-burgebrach.de, Wilhelm Siegmund, Tel. 0176/64362286 od. Luis España, Tel. 0176/41153979.

Dem **Schützenverein Burgebrach** stehen drei Lichtpunktgewehre und eine Lichtpunktspistole zur Verfügung. Damit können Kinder (ab sechs Jahren) die Faszination des Schießsports vor Ort erleben. Das **Training für Kinder und Jugendliche** (ab 6 J.) findet jeden Montag von 18:00 Uhr - 19:30 Uhr im Schützenhaus (Falkweg 43) statt. Kostenloses Probetraining ist jederzeit möglich.

Die Freiwillige Feuerwehr Burgebrach trifft sich zum **Feuerwehrstammtisch** jeden 3. Freitag im Monat.

Mutter-Kind-Gruppe Burgebrach trifft sich dienstags von 15:00 - 16:30 Uhr im Edith-Stein Haus. Infos bei Mandy Kampa-Herrmann, Tel. 0179/5387354.

Burghaslach

Der **Reservistenverein Rimbachgrund/ Burghaslach** trifft sich jeden letzten Dienstag im Monat um 19:30 Uhr zum Info-Abend in „Melbers Schoppeneck“.

Kinderfußballtraining (ab 4 Jahren) beim TSV Burghaslach, immer mittwochs, 16:30 - 17:30 Uhr. Infos bei Wolfgang Hofmann, Tel. 0170/8986469.

Der **FCN-Fanclub Burghaslach-Rimbachgrund** trifft sich jeden 3. Freitag im Monat um 19:00 Uhr in „Melbers Schoppeneck“.

Der TSV Burghaslach bietet folgendes Fitnessprogramm:

- **Breitensport** (Leitung: Monika Finster, Tel. 09552/6423) , montags, 19:00 - 20:15 Uhr, Schulturnhalle.
- **Body Fit mit Workouts** (Leitung: Diana Schulz, Tel. 0152/37902880) , montags, 19:30 - 20:30 Uhr, TSV-Turnhalle.
- **Damengymnastik** (Leitung: Emma Hofmann, Tel. 09552/7917), mittwochs, 17:45 - 18:45 Uhr, TSV-Turnhalle.
- **Breitensport** (Leitung: Nora Sauvant-Schlee, Tel. 09552/7253), mittwochs, 18:30 - 20:00 Uhr, Schulturnhalle.
- **Kinderturnen** (Leitung: Emma Hofmann, Tel. 09552/7917), donnerstags, 16:00 - 17:00 Uhr, TSV-Turnhalle.
- **Fit und Beweglich** (Leitung: Anni Enk, Tel. 01578/1510533), donnerstags, 19:30 - 20:30 Uhr, TSV-Turnhalle.

Schnuppern jederzeit möglich, bitte zuvor Termin bei den Kursleitern vereinbaren.

Burgwindheim

Öffnungszeiten der Bücherei Burgwindheim: Dienstag 10:00 - 11:30 Uhr, Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr, Tel. 09551/9296102 oder auch per e-Mail: Buecherei-Burgwindheim@gmx.de

Unter dem Link [https://burgwindheim.spdns.de/kann jede\(r\) aktive Leser\(in\) auf sein Leserkonto zugreifen, Verlängerungen vornehmen oder Medien reservieren \(mit Lesernummer und Geburtsdatum einloggen\).](https://burgwindheim.spdns.de/kann_jede(r)_aktive_Leser(in)_auf_sein_Leserkonto_zugreifen,_Verlängerungen_vornehmen_oder_Medien_reservieren_(mit_Lesernummer_und_Geburtsdatum_einloggen).)

Kindertanzen beim **TSV Burgwindheim** immer montags, von 16:45 Uhr - 17:45 Uhr, in der Turnhalle Burgwindheim.

Die beiden Chöre der „Liedertafel“ Burgwindheim treffen sich wie folgt im Haus des Gastes zu den Proben:

- Hauptchor jeden Mittwoch ab 19:30 Uhr
- Chor „Stimmengewirr“, alle 14 Tage, Donnerstag, ab 19:30 Uhr.

Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen, egal ob mit oder ohne Chorerfahrung.

Die **Damengymnastik des TSV Burgwindheim** findet unter dem Motto „Querbeet“ jeden Donnerstag (außer in den Ferien) in der Turnhalle statt. Turnzeiten: 19:00 Uhr - 20:00 Uhr (Sommerzeit). Neuzugänge sind herzlich willkommen. Einfach mal vorbeischauen.

Fortdauernde Öffnungszeiten und Termine

Ebelsbach

Monatlicher Tanztreff aller Tanzbegeisterten im Saal des Gemeinschaftshauses (Priegendorfer Straße 3) in 97500 Rudendorf. Unkostenbeitrag: 7 Euro pro Paar und Abend. Der Tanztreff findet immer am zweiten Freitag im Monat von 20:00 – 22:00 Uhr statt.

Ebrach

Öffnungszeiten der Bücherei Ebrach: Mittwoch von 10:00 - 11:00 Uhr und am Freitag von 16:00 - 18:00 Uhr.

Singen entspannt und bringt Freude. Sing mit beim „Liederkranz“ Ebrach, immer mittwochs, 19:00 Uhr, Grundschule Ebrach.

Der CSU-OV Ebrach lädt jeden 1. Montag des Monats, ab 19:00 Uhr, zum **Stammstisch** in den Gasthof „Schwarzer Adler“ in Großbirkach ein.

Die Krabbelgruppe in Ebrach trifft sich jeden Dienstag um 8:30 Uhr im Pfarrheim Haus Johannes (neben Kita). Eltern mit Kindern im Alter von 6-36 Monate sind herzlich eingeladen.

Elsendorf

Lust auf Fußball? G-Jugend/U7/Bambini-Training jeden Mittwoch von 17:00 - 18:00 Uhr, abwechselnd auf den Sportplätzen in Thüngfeld und Elsendorf für **sportbegeisterte Mädels und Jungs (ab 4 Jahren)**. Ansprechpartner: Thomas Schwab (Tel. 0160/8205882), Jürgen Endres (Tel. 0160/3613721), Bernhard Lorz (Tel. 0151/18441297), Florian Schenkel (0151/65162717).

Der FV Elsendorf bietet **Fitnessgymnastik für Mann und Frau** an, immer mittwochs, 20:00 Uhr, in der Stadthalle Schlüsselfeld. Trainiert wird Ausdauer, Kraft sowie Beweglichkeit und die Stunde wird mit Dehn- und Entspannungsübungen beendet (Schnuppern möglich). Weitere Infos bei Anni Enk, Tel. 0157/81510533.

Eschenau

Wirtshaussingen im Gasthof Löbl, Eschenau, immer dienstags, 18:00 Uhr. Infos unter Tel. 09527/376.

Frensdorf

Öffnungszeiten der Frensdorfer Bücherei (Elisabethenstr. 3): Dienstag von 8:30 – 11:00 Uhr, Mittwoch von 16:30 – 18:30 Uhr und Freitag von 16:00 – 18:00 Uhr. Die Onleihe www.leo-nord ist rund um die Uhr für eBooks, ePaper und eAudio erreichbar. Weitere Infos unter Tel. 09502/490264 und www.buecherei-frensdorf.de.

Der Chor „Klangfarben“ Frensdorf trifft sich zu den wöchentlichen Proben, **dienstags, 20:00 Uhr**, im Pfarrheim Frensdorf (neben der Kirche). Interessierte Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen. Weitere Infos unter www.klangfarben-frensdorf.de

Das **Gedächtnistraining für alle ab 55+** findet immer donnerstags von 9:30 - 11:00 Uhr, in den **Räumen des Pfarrheims Frensdorf** statt. Infos/Anmeldung bei Michaela Heintz-Seeberger, Tel. 09502/944937 oder 0170/2017738.

Frenshof

Das **Dorfgemeinschaftshaus Frenshof** hat freitags, ab 19:00 Uhr, zum geselligen Beisammensein geöffnet.

Höchstadt

Gesprächskreis über „Gott, Schöpfung, Sinn des Lebens...“, regelmäßig im Kultur-Cafe der Fortuna Kulturfabrik (EG), mittwochs, ab 18:00 Uhr, offen für alle Meinungen, Anschauungen oder Religionen.

Der TSV bietet in 16 Reha-Sportgruppen vielfältige Trainingsmöglichkeiten für **Erkrankungen in den Bereichen Orthopädie und Onkologie** an.

Wer in seiner Bewegungsfähigkeit eingeschränkt ist, kann im Bedarfsfall am REHA-Sport in der TSV-Hockeygruppe teilnehmen, in der auch noch Plätze frei sind.

Weiterhin gibt es drei **Reha-Gruppen im Bereich Herzsport** unter ärztlicher Aufsicht. Alle Reha-Gruppen werden von ausgebildeten Übungsleitern geleitet.

- **Ansprechpartner Orthopädie/Onkologie:** Andreas Riedel, Mail: a.s.riedel@t-online.de bzw. Mobil: 0157/73828058.
- **Ansprechpartner Herzsport:** Daniel Händel, Mail: herzsport-hoechstadt@gmx.de bzw. Mobil: 0151/12151825.

Der **TSV Höchstadt** bietet jetzt **Klangmeditation** (Entspannung von Körper und Geist durch Klänge) an, jeden 2. Freitag (gerade KW) von 19:00 – 19:50 Uhr.

Kirchaich

Öffnungszeiten der kath. öffentl. Bücherei: Montag und Donnerstag, jeweils von 16:00 - 18:00 Uhr. Kontakt per Mail: bucherei-kirchaich@gmx.de oder Tel. 0151/41489964. Über die bibkat-App kann online im Bestand der Bücherei gestöbert, reserviert und verlängert werden. Weitere Infos und Passwort in der Bücherei erhältlich.



BERATUNG - PLANUNG - AUSFÜHRUNG - KUNDENDIENST

AUSFÜHRUNG ALLER KLEMPNERARBEITEN:

- Dachrinnen
- Blechdächer
- Sanitär-Installationen
- Blechverkleidung
- Flachdächer
- usw...

09551 572 0173 3606104

@ oppel-burgwindheim@t-online.de

Untersteinach 17, 96154 Burgwindheim



**Fliesen – Design
Stärk**
Fliesen, Mosaik und Naturstein

Rosenweg 2 · 96194 Walsdorf

Tel. 0 95 49/92 11 20 · Fax 0 95 49/92 11 22 · www.fliesen-staerk.de

Lisberg

Der **Musikverein Lisberger Blasmusik** bietet unter der Leitung von Brooke Emery-Leyh folgende **Schnupperstunden** - kostenlos und unverbindlich - an:

- **Musikalische Früherziehung** für Kinder ab 3 Jahren.
- **Musikalische Grundausbildung I** für Kinder ab 5 Jahren.
- **Musikalische Grundausbildung II** für Kinder ab 6 Jahren. Anmeldung bei Brooke Emery-Leyh, Tel. 0172/8610438, e-Mail: brookeemery@mac.com

Das Vereinsheim des RSV Bavaria Lisberg hat geöffnet:
Montags, ab 19:00 Uhr, **Kegeltraining**. Donnerstags, ab 20:00 Uhr, **Schafkopf**.

Mühlendorf

Der SC Mühlendorf bietet folgende Sportarten an: **Nordic-Walking für Damen und Herren**, jeden Samstag um 9:00 Uhr an der Bushaltestelle „Am Kellerberg“ in Mühlendorf; **Laufgruppe für Damen und Herren**, jeden Sonntag um 8:30 Uhr an der Kirche Mühlendorf; **Rennradfahren an Wochenenden** (nach Absprache). **Aquafitness**, jeden Donnerstag, im Schwimmbad Bischberg. Anfänger: 19:00-19:45 Uhr und Fortgeschrittene: 19:45 - 20:30 Uhr. Infos unter SC-Muehlendorf@web.de

Mühlhausen

Die **Bücherei Mühlhausen** hat geöffnet: Mittwochs 16:00 - 17:30 Uhr, freitags 17:00 - 18:00 Uhr sowie jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 10:00 - 11:00 Uhr. Infos unter: www.muehlhausen-evangelisch.de/buecherei oder Instagram (@buecherei.muehlhausen).

Der **Liederkranz „Frohsinn 1861“ Mühlhausen** probt immer montags um 19:30 Uhr im Sängerraum der Kulturgemeinschaft Markt Mühlhausen. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Bitte einfach vorbeikommen.

Der **Lauffreff des TV Jahn 07** trifft sich jeweils samstags, 15:00 Uhr, am Marktplatz in Mühlhausen. Es wird ca. 1 Stunde bei (fast) jedem Wetter (ca. 8 – 10 km) gelauft. Eine Nordic-Walking-Gruppe ist ebenfalls am Start. Im Anschluss werden Kräftigungs- und Dehnübungen angeboten (bitte Iso-Matte mitbringen). Lauf-Anfänger oder Wiedereinsteiger werden gebeten sich zur besseren Planung spätestens bis donnerstagabends bei Georg Geyer (Tel. 09548/980098 oder Mail an: 2.Vorstand@TV.Jahn.07.de) zu melden.

Die **Krabbelgruppe Mühlhausen** trifft sich mittwochs, von 9:00 - 10:30 Uhr im Gemeindehaus. Auskünfte unter Tel. 09548/206 (Pfarramt).

Neustadt a.d. Aisch

Die **BücherTauschBörse des Freiwilligenzentrums** in der Ansbacher Str. 6 (2. Stock) ist immer dienstags von 14:00 - 16:00 Uhr geöffnet.

Da ist was los ...

Oberaurach

Münz-, Briefmarken- und Ansichtskarten-Sammler-Treff. Infos bei Sascha Vay, Mail: sascha@sascha-vay.de. Immer am ersten Samstag im Monat, jeweils von 15:00 - 17:00 Uhr, im UBIZ Oberschleichach.

Line-Dance-Treff: immer montags von 18:30 - 19:30 Uhr im Pfarrsaal Oberschleichach (Pfarrer-Baumann-Str. 20). Teilnahme als Einzelperson möglich (Einstieg am besten immer ersten Montag im Monat). Teilnahmegebühr: 5 Euro/Abend (10er-Kurskarte 40 Euro). Informationen bei Sascha Vay, E-Mail: tanzen@tanzen-leben-lachen.de

Treffen aller Heimatinteressierten aus Oberaurach immer am ersten Dienstag im Monat, ab 19:30 Uhr, im Gemeindehaus in Unterschleichach (über der Aurach-Blume, Spitalstraße 3). An jedem dritten Samstag im Monat werden auch **historische Bilder und Dokumente aus Oberaurach** gezeigt. Ebenfalls werden alte Bilder und Dokumente aus der Großgemeinde gesucht (werden wieder zurückgegeben). Ansprechpartner: S. Vay, E-Mail: sasha@oberaurach.eu.

Pommersfelden

Du träumst nicht von 90-60-90 sondern von 180? Dann auf zum **Dart-Training bei den Dart Warriors '46** des FC Pommersfelden: Reinschnuppern, Training und/oder an der wöchentlichen Challenge teilnehmen. Jeden Mittwoch ab 19:00 Uhr im FC-Sportheim. Zudem jeden Samstag **Bundesliga** ab 15:30 Uhr für Fans aller Couleur mit der Möglichkeit sich im Kicker, Soft- und Steeldarts sowie Schafkopf zu beweisen.

BARRE beim FC Pommersfelden (keine Vorkenntnisse erforderlich), immer montags von 19:05 Uhr - 20:05 Uhr, Gemeindehaus (Hauptstr. 4). Kleidung: Bequeme Trainingskleidung, Socken, Handtuch od. eigene Matte mitbringen. Infos bei Anne Dennert, Tel. 0160/8465200

Pilates beim FC Pommersfelden (keine Vorkenntnisse erforderlich), immer montags von 17:45 - 18:45 Uhr, Schulturnhalle. Kleidung: Bequeme Trainingskleidung, keine Schuhe. Infos bei A. Dennert, Tel. 0160/8465200

Aktuelle Öffnungszeiten des offenen Jugendtreffs (Schönbornstraße 3): Mittwoch 16:00 - 19:00 Uhr, sowie jeden 2. Freitag 17:00 - 22:00 Uhr (somit in allen geraden Kalenderwochen). Geöffnet ist der Treff für alle ab 10 Jahren bis 19:00 Uhr, die langen Öffnungszeiten bleiben allen ab 12 Jahren vorbehalten. Infos auf Instagram @jugendtreffpommersfelden. Kontakt: Anna Seubert, Mail: jugendarbeit@pommersfelden.de, Tel. 0162/4662338.

Priesendorf

Öffnungszeiten der Gemeinde-Bücherei St. Bartholomäus (Pfarrzentrum neben der Kirche): Montag von 15:30 - 16:30 Uhr, Dienstag von 18:00 - 20:00 Uhr (außer an Feiertagen). Kontakt: buecherei-priesendorf@gmx.de oder Tel. 09549/9899962 (AB)

Jeden Donnerstag ab 17:00 Uhr findet für Kinder im Alter von 4-7 Jahren **Kids-Fußball** beim SVP statt. Alle Kids sind willkommen (Schnuppern möglich).

Proben der Ensembles Wohnzimmerchor und Kirchenchor der Chorgemeinschaft Priesendorf: im Wechsel am Sonntagabend im Pfarrer-Maas-Saal gegenüber der Pfarrkirche St. Bartholomäus. Termine und Hinweise: CGP-Homepage www.chorgemeinschaft-priesendorf.de; Vereinbarung einer Schnupperprobe: Chorleiter F. Wilke (siehe Homepage).

Aktuelle Öffnungszeiten des offenen Jugendtreffs im Jugendraum unter der Schulturnhalle (Schindsgasse 10) für alle ab 10 Jahren: Jeden Montag von 16:00 - 19:00 Uhr; bis 20:30 Uhr ab 12 Jahren, sowie jeden Donnerstag von 16 Uhr bis 18:30 Uhr. Weitere Infos zu Aktionen und Öffnungszeiten auf Instagram @jugendarbeitpriesendorf. Kontakt: Anna Seubert Mail: jugendarbeit@vg-lisberg.de, Tel. 0162/4662338.

Prölsdorf

Das **offene Training der Steel-Dart-Mannschaften des SC Prölsdorf** findet immer donnerstags, ab 20:00 Uhr, im Sportheim statt.

Zum Mitnehmen

gibt's den



BURGHASLACH

- ▶ Bäckerei Arndt
- ▶ Metzgerei Brater
- ▶ Melber's Schoppeneck

FATSCHENBRUNN

- ▶ Bushaltestelle

FRENSDORF

- ▶ Edeka Stadtter
- ▶ Metzgerei Neundorfer

HERRNSDORF

- ▶ Fachmarkt Gath

KÜSTERSGREUTH

- ▶ Bushaltestelle

NIEDERNDORF

- ▶ Autohaus Bauer

POMMERSFELDEN

- ▶ Bushaltestelle

REUNDORF

- ▶ Bushaltestelle

STEGAURACH

- ▶ Bäckerei Grubert

STOLZENROTH

- ▶ Bushaltestelle

TRETZENDORF

- ▶ Bushaltestelle

TROSSENFURT

- ▶ Raumausstattung Deuber
- ▶ Metzgerei Hornung
- ▶ Bushaltestelle

UNTERSTEINBACH

- ▶ Tankstelle Beck

WACHENROTH

- ▶ Bekleidungshaus Murk
- ▶ Lebensmittel Schmaußer

WALSDORF

- ▶ Bäckerei Grubert

... oder online lesen auf
www.steigerwald-kurier.de

Reichmannsdorf

Die Kath. Öffentliche Bücherei Reichmannsdorf hat **geöffnet**: Donnerstags von 17:00 - 18:00 Uhr. Mit Lesecke, Zeitschriften, aktuellen Büchern für Erwachsene und Kinder. Das Ausleihen ist kostenlos.

Kinderturnen (ab 4 Jahren) beim SC Reichmannsdorf (Sporthalle), immer montags von 16:30 - 17:30 Uhr. Ansprechpartnerin: Carmen Kraus, Tel. 0151/59849811 od. Tel. 09546/8484 od. Chailin Wenzel, Tel. 0171/5138602. Schnuppern möglich.

Reundorf

Walking beim SV Reundorf: Donnerstags um 16:00 Uhr (weitere Termine gerne auf Anfrage). Infos/Anmeldung bei S. Nagel, Tel. 0151/40075588. Neueinstieger sind herzlich willkommen.

Kinderfußball beim SV Reundorf: Trainingszeiten: **G-Jugend und Bambini-Training** (Jahrgang 2018 u. jünger) mittwochs, 16:45-18:30 Uhr. Trainer: Anna Fricke, Jochen Eckert, Alexander Kaden. **F-Jugend-Training F1** (Jg. 2016): Dienstag und Donnerstag: 17:00 - 18:30 Uhr. Trainer: Bernd Nagel, Alex Selig. **F2 (Jg. 2017):** Mittwoch: 17:00 - 18:30 Uhr. Trainer: Benedikt Rüb, Klaus Schuler. **E-Jugend-Training** (Jg. 2014/15) Dienstag: 17:00 - 18:30 Uhr. Trainer: Thomas Rödel. Mailadresse für Rückfragen: jugend@sv-reundorf.de

Sambach

Die Kath. Öffentliche Bücherei Sambach ist am Mittwoch von 16:30 - 17:30 Uhr und am Sonntag von 9:30 - 10:30 Uhr geöffnet.

Die Krabbelgruppe Sambach trifft sich immer dienstags, ab 9:30 Uhr, im Turnraum der Kinderkrippe Sambach. Für Kinder (ab Krabbelalter) mit Mama/Papa, Oma/Opas. Ansprechpartnerin: Miriam Feuerlein, Tel. 0151/61433109.

Schlüsseldorf

Öffnungszeiten der Bücherei Schlüsseldorf: Dienstag von 17:30 - 19:00 Uhr, Donnerstag von 16:00 - 18:00 Uhr und Sonntag von 10:00 - 11:30 Uhr. Die **Onleihe** www.leonord.de ist für eBooks, ePaper und eAudio erreichbar.

Die Krabbelgruppe Schlüsseldorf trifft sich immer montags, von 9:00-10:30 Uhr im Pfarrzentrum (1. OG), Pfarrer-Weißenberger-Str. 2 in Schlüsseldorf. Für Kinder im Alter von 6-36 Monaten mit Mama/Papa. Anmeldungen/Infos bei Lisa Schell, Tel. 0171/3436120.

Der **Gesangverein Schlüsseldorf** probt immer dienstags, ab 19:00 Uhr, im Gasthaus „Zum Storch“.

Tischtennis beim TSV Schlüsseldorf: Training immer dienstags und freitags (nicht an Feiertagen): Jugendtraining von 18:30 - 19:30 Uhr; Erwachsenen-Training von 19:30 - 22:30 Uhr, jeweils in der Schulturnhalle. Infos bei Abteilungsleiter Georg Dannert, Tel. 09555/921449 und Jugendwart Stefan Deyerler, Tel. 0170/8324165 oder www.tsv-schluesseldorf.de.

Der **Bridgeclub 3FrankenEck Schlüsseldorf** bietet jeden Donnerstag um 18:30 Uhr ein **Online-Bridgeturnier** an. Infos bei Eva Gütler, Tel. 09546/350.

Schönbrunn

Die Bücherei Schönbrunn hat **geöffnet**: Dienstag 16:30 Uhr - 18:00 Uhr und Samstag 13:00 Uhr - 14:30 Uhr. Online unter <https://webopac.winbiap.de/schoenbrunn/index.aspx> oder App B24.

Der Schützenverein „Hubertus“ Schönbrunn braucht Verstärkung und lädt zum **Probekegeln und Probeschießen im Schützenhaus** ein: Kegeln, mittwochs, ab 18:00 Uhr und Schießen mit Luftgewehr, mittwochs, ab 19:00 Uhr.

Traditionelles Taekwon-Do beim SV Frankonia Schönbrunn für Erwachsene und Jugendliche (ab 14 Jahren). Training immer Montag und Freitag von 19:30 - 21:00 Uhr. Mehr Infos unter: www.taekwondo-schoenbrunn.de

Die **Mutter-Kind-Gruppe Schönbrunn** trifft sich dienstags von 15:00 - 17:00 Uhr im Pfarrer-Krapp-Haus. Weitere Infos bei Eva-Maria Kundmüller unter Tel. 0170/3169099.

Fortdauernde Öffnungszeiten und Termine

Der Musikverein Schönbrunn bietet unter der Leitung von Brooke Emery-Leyh kostenlose Schnupperstunden an:

- **Musikalische Früherziehung** ab 3 Jahren.
- **Musikal. Grundausbildung I** ab 5 Jahren.
- **Musikal. Grundausbildung II** ab 6 Jahren.

Anmeldung bei Brooke Emery-Leyh unter Tel. 0172/8610438 oder per e-Mail an: brookeemery@mac.com

Stegaurach

Die Kursstunden der Gesund&Fit-Gymnastikgruppe finden im Pfarrheim Luigi Padovese (Schlossplatz 2) statt. **Fit-Mix mit Muskeltraining**, immer dienstags, 8:30 - 9:30 Uhr und **Früh-Fit-Fun**, immer mittwochs, 8:30 - 9:30 Uhr. **Nordic-Walking**, freitags, 8:30 Uhr. Treffpunkt: Kreuzung Lerchenweg/Wildensorger Straße. Infos bei Margot Scheer, Tel. 0951/2970110.

Steppach

Öffnungszeiten der Bücherei: Mittwoch, 17:00 - 19:00 Uhr; Freitag von 17:00 - 18:00 Uhr; Sonntag, 10:30 - 11:30 Uhr und jeden 1. Freitag im Monat von 10:30 - 11:30 Uhr. E-Mail: Buecherei.Steppach@elkb.de - Instagram: evbuecherei_stepbach

Latin Dance beim SV Steppach: Latin Dance ist ein Tanz-Fitness-Workout, bei dem tänzerische Elemente mit lateinamerikanischer und internationaler Musik kombiniert werden. Immer montags von 19:10 – 20:10 Uhr im Sportheim. Infos bei Meli, Tel. 0176/20194772.

Step-Stunde beim SV Steppach: Step Aerobic ist ein dynamisches Ganzkörper-Workout, das Fitness mit Spaß und Rhythmus verbindet, für alle geeignet (auch Neulinge). Immer dienstags von 17:30 - 18:30 Uhr im Sportheim. Infos bei Birgit, Tel. 0170/2383335.

Core 3D beim SV Steppach: Core 3D kombiniert Kraftübungen mit der Mobilisation der Wirbelsäule in alle 3 Dimensionen. Das Angebot ist für alle geeignet. Immer dienstags von 18:30 - 19:30 Uhr im Sportheim. Weitere Infos bei Birgit, Tel. 0170/2383335.

Bauch-Beine-Po-Training beim SV Steppach: Beim BBP werden die Muskeln mit Fokus auf den gesamten Bauch-Beine-Po-Bereich mit eigenem Körpergewicht und unterschiedlichem Equipment trainiert. Das Angebot ist für alle geeignet, auch für Neulinge. Immer mittwochs von 8:00 – 9:00 Uhr im Sportheim. Weitere Infos bei Claudi, Tel. 0170/5509701

Thüngfeld

Lust auf Fußball? Der FC Thüngfeld sucht noch neue Spielerinnen (ab 16 Jahren). Treffpunkt: 19:00 - 20:30 Uhr, dienstags und donnerstags, am Sportplatz. Bitte melden bei Verena, Tel. 0173/3821600 oder Thea, Tel. 0151/25032265.

Immer montags, von 17:30 - 18 :00Uhr findet in der Kirche Thüngfeld „**Klang der Seele - Gebet des Herzens**“ statt. Herzliche Einladung zum stillen Gebet bei meditativer Musik und Kerzenschein.

Lust auf Fußball? G-Jugend/U7/Bambini-Training jeden Mittwoch von 17:00 - 18:00 Uhr, abwechselnd auf den Sportplätzen in Thüngfeld und Elsendorf **für sportbegeisterte Mädels und Jungs (ab 4 Jahren)**. Ansprechpartner: Thomas Schwab (Tel. 0160/8205882), Jürgen Endres (Tel. 0160/3613721), Bernhard Lorz (Tel. 0151/18441297), Florian Schenkel (0151/65162717).

Trabelsdorf

Das **Miteinander-Café** hat jeden 2. Montag im Monat von 14:00 - 16:30 Uhr in den Räumen der Trabelsdorfer Feuerwehr geöffnet.

Untersteinbach

Der Schützenverein Untersteinbach lädt zum Schießtraining/Schnupperschießen donnerstags, ab 19:30 Uhr, im Schützenhaus ein. Interessierte Erwachsene und Jugendliche (ab 12 Jahren) sind jederzeit willkommen. Weitere Infos unter Tel. 09554/1778 (Weigl) oder Tel. 09554/1362 (Hessenauer).

Der **TC Rauhenebrach** (Schulstr. 20, Untersteinbach) bietet drei ganzjährig bespielbare Sandplätze und somit **Interessierten die Möglichkeit, Tennis zu lernen oder auszuüben**. Weitere Infos an: info@tc-rauhenebrach.de oder auf der Website: tc-rauhenebrach.de

Die **Krabbelgruppe Untersteinbach** trifft sich immer donnerstags, von 10:00- 12:00 Uhr, im Kindergarten in Untersteinbach. Es sind gerne alle Babys/Kinder mit Eltern willkommen zu einem gemütlichen Austausch.

Vorra

Das **Fitness-Team I** trifft sich dienstags, von 19:00 bis 20:00 Uhr und das **Fitness-Team II** immer donnerstags von 19:30 bis 20:30 Uhr in der Schulturnhalle Frensdorf. Infos unter www.djk-sc-vorra.de

Wachenroth

Die Blaskapelle Wachenroth bietet unter der Leitung von Brooke Emery-Leyh neue Kurse inkl. Schnupperstunden – kostenlos und unverbindlich – an:

- **Musikalische Früherziehung** für Kinder ab 3 Jahren
- **Musikalische Grundausbildung I** für Kinder ab 5 Jahren
- **Musikalische Grundausbildung II** für Kinder ab 6 Jahren. Weitere Infos bei Brooke Emery-Leyh, Tel. 0172/8610438 oder E-Mail an: brookeemery@mac.com

Die **Singgemeinschaft Wachenroth** (gemischter Chor) sucht Verstärkung und übt jeden Donnerstag, 18:30 Uhr, im Pfarrheim Wachenroth. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Infos unter Tel. 09548/1638

Taekwondo-Trainingszeiten: Dienstag, 18:00 - 19:00 Uhr, Anfänger/Kinder (ab 6J.); 19:00 - 21:00 Uhr Fortgeschrittene/Erwachsene, Ebrachtalhalle Wachenroth. Kontakt: Stephan Berberich, Mail: stephan.berberich@gmail.com, Tel. 0160/90287955.

Das **SVW-Seniorenturnen** findet immer montags, jeweils von 9:15 - 10:00 Uhr, in der Ebrachtalhalle statt. Neueinstieger sind herzlich willkommen.

Walsdorf

Die Bücherei hat geöffnet: Dienstag von 17:00-18:30 Uhr und am Sonntag von 10:30-11:30 Uhr. Während der Ausleihzeiten ist die Bücherei unter Tel. 0175/4534517 erreichbar.

Der **Kinderchor „Praise Kids“** trifft sich dienstags, 16:00 Uhr, 1. + 2. Klasse; 17:00 Uhr, ab 3. Klasse in der kleinen Schule/Gemeindehaus (neben der ev. Kirche). Infos unter Tel. 0951/59444.

Der **Seniorentanz** findet wieder statt: Donnerstags, von 14:30 - 16:00 Uhr im Herzogshaus. Infos/Kontakt: Marga Kühl, Tel. 09549/17766.

Aurachtaler Blasmusikverein Walsdorf freut sich über neue Musiker! Für Neueinsteiger findet montags von 18:00 - 19:00 Uhr die Jugendorchesterprobe statt. Fortgeschrittenen können das **Hauptorchester montags bzw. mittwochs** (im Wechsel) von 19:15 - 21:15 Uhr besuchen. Fragen per E-Mail: info.aurachtaler@online.de oder über Facebook und Instagram.

Die **Kegelabteilung des SV Walsdorf** sucht Verstärkung. Bei Fragen zu den einzelnen Mannschaften, Trainingszeiten unter Tel. 09549/980931, melden.

Zumba-Training beim SV Walsdorf, immer montags von 19:30 - 20:30 Uhr, in der Schulturnhalle Walsdorf. Schnuppertraining kostenlos möglich. Infos bei Rodena Pehle, Tel. 0170/2810305 oder Mail: personal@sv-walsdorf.de.

Der Gospelchor der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Walsdorf probt unter der Leitung von Franziska von Kietzell jeden Donnerstag um 19:00 Uhr in der „kleinen Schule“ in Walsdorf. Infos unter Tel. 0152/33577687.

Der Junioren-Fußball-Bereich des SV Walsdorf ist auf der Suche nach neuen Talenten: G-Junioren (U7) Jg. 2019 und jünger; F-Junioren (U9) Jg. 2017/18 oder E-Junioren (U11) Jahrgang 2015/16 sowie für die U11- Mädels (2015/16) U13- Mädels (2013/14), der U15-Mädchen (2011/12) und U17-Mädchen (2009/2010). Die Trainingszeiten verteilen sich von Montag bis Freitag ab ca. 16:30 Uhr am Sportgelände Walsdorf. Infos unter www.SV-Walsdorf.de od. bei J. Huttner, Tel. 0171/1068797. Schnuppern möglich. Für alle älteren Jungs gibt es (ab der U13) die JFG Main-Aurachtal.

Das **Bürgercafé** findet jeden letzten Mittwoch im Monat, jeweils von 14:00 - 17:00 Uhr, in der Herzogscheune statt.

Die Tischtennisabteilung des SV Walsdorf ist auf der Suche nach neuen Talenten. Treffpunkt dienstags ab 17:15 Uhr und freitags ab 18:00 Uhr, in der Schulturnhalle. **Beaufsichtigtes Kinder-und Jugendtraining (ab 8 J.)** dienstags von 17:15 -18:30 Uhr. Infos bei Abteilungsleiter Günter Feuerlein, Tel. 0151/52163361, Jugendleiter Stefan Löfler, Tel. 0152/22569406 oder www.sv-walsdorf.de

Weingartsgreuth

Die **Weingartsgreuther Bücherei** (im Gemeindehaus) hat wie folgt geöffnet: Montag von 18:00 - 19:00 Uhr, Mittwoch von 16:00 - 17:00 Uhr und am Sonntag immer nach dem Gottesdienst.

Zettmannsdorf

Die **DJK-Walkinggruppe** trifft sich ab sofort montags, 15:00 Uhr, am Sportheim.

Die **Lauftreffgruppe der DJK Zettmannsdorf/Oberneuses** trifft sich immer freitags am Sportplatz. Gelaufen wird ca. 1 Stunde ca. 8-10 km. Laufanfänger/Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen. Weitere Infos/Anmeldung vorab unter Tel. 0175/8353320.



Online
private Kleinanzeige
aufgeben

STEIGERWALD-KURIER

www.steigerwald-kurier.de/kleinanzeigen/aufgeben

Aus der Region

Diamantene Hochzeit im Hause Danner

Die Liebe kam beim „Bootla fahr’n“

Debersdorf (see). „Beim Bootla fahr’n“ während einer Urlaubsfreiheit der CAJ (Christliche Arbeiterjugend) haben sich Margit und Herbert Danner 1962 kennengelernt. Jetzt sitzen sie seit 60 Jahren in einem Boot. Denn die Eheleute feierten in diesen Tagen das Fest der Diamantenen Hochzeit. Als der junge Mann aus Nürnberg zum Wehrdienst einberufen wurde, nahmen die beiden das zum Anlass, sich im Herbst 1965 für das ganze Leben zu verbinden. Gerade mal 19 und 21 Jahre war das Brautpaar alt. Die in Eichstätt aufgewachsene junge Frau hatte im Nürnberger Jugendhaus Staff den Beruf der Kinderpflegerin erlernt. Später hängte sie eine Ausbildung bei der Caritas Nürnberger Land an und wurde Altenpflegerin. Herbert Danner war nach seiner Ausbildung zum Mechaniker und Maschinenbautechniker als Projektingenieur

bei der Energie- und Wasserversorgung der Stadt Nürnberg beschäftigt. Zum Schlüsselfelder Ortsteil Debersdorf hatte Herbert Danner sein Leben lang eine Verbindung, da sein Großvater da geboren ist und sein Vater später ein Grundstück kaufte. Als 1976 ein Baugebiet in Debersdorf ausgewiesen wurde, bauten die Danners dort ihr Haus. 1978 zogen sie von der Stadt in das kleine Steigerwaldörfchen. „Die Stadtkinder – zwei Mädchen und ein Sohn – sollten aufs Land“, sagt der Jubilar. Inzwischen ist die Familie um neun Enkel und sechs Urenkelkinder gewachsen. Margit Danners Hobby ist Basteln und Stricken. Am liebsten strickt sie Socken und Babyschuhe, die vom Nachwuchs gerne abgenommen werden. Herbert Danner fährt gerne Traktor und verrichtet damit die Arbeiten in seinem Waldgrundstück.



Bürgermeister Johannes Krapp gratulierte den Ehejubilaren für die Stadt Schlüsselfeld. Die Glückwünsche des Landkreises überbrachte Landrat Johann Kalb.

Foto: Evi Seeger

ANZEIGE

Schulung Demenz durch Monika Hammerla

Kurs für Angehörige in der Tagespflege Untersteinbach

Untersteinbach. In den Räumlichkeiten der Tagespflege Untersteinbach findet ab Januar eine Schulungsreihe über Demenz statt. Im Verlauf einer Demenzerkrankung stellen sich neue Herausforderungen. Die Betreuung und Pflege werden anstrengender und kräftezehrender. Wir zeigen, welche Veränderungen zu erwarten sind, und wie Sie für sich auch in dieser besonderen Situation Entlastung finden können. Das Erkennen von Demenz ist der Grundstein für das richtige Handeln. Unsicherheit erzeugt eine Hilflosigkeit oder sogar Angst. Ein sicherer Umgang mit demenzerkrankten Menschen verringert den Stress bei Pflegenden wie auch bei den demenzerkrankten Personen selbst. Inhalte: Welche geistigen und körperlichen Veränderungen sind im weiteren Verlauf einer Demenz zu erwarten? Wie können Biographiearbeit und Milieutherapie helfen, das Lebensgedächtnis zu stärken? Wie verändert sich das Miteinander in Beziehung bzw. in der Familie? Welche Krisen begleiten die Veränderungen? Wie kann ich mich entlasten, wenn Betreuung und Pflege anstrengender werden? Welche externen Angebote unterstützen und entlasten mich? Weitere Informationen sowie Anmeldung gerne in der BRK Tagespflege Untersteinbach oder auch per Mail unter: tagespflege-untersteinbach@kvhassberge.brk.de (Teilnahme ist für alle Kassenpatienten kostenfrei).

Offizielle Übergabe des kommunalen Glasfasernetzes

Meilenstein für Priesendorf: Telekom startet den Netzbetrieb

Priesendorf. Ein wichtiger Tag für die digitale Zukunft und die Gemeindekassen von Priesendorf: Mit der heutigen Unterzeichnung des offiziellen Übergabeprotokolls wurde das von der Gemeinde errichtete Glasfasernetz formell an die Telekom als Netzbetreiber übergeben. Damit ist das Förderprojekt im Betreibermodell nun auch administrativ erfolgreich abgeschlossen. Während die Bagger längst abgerückt sind und zahlreiche Bürgerinnen und Bürger bereits im neuen Netz surfen, markiert die heutige Unterschrift den Kaufmännischen Abschluss des Bauprojekts. Für die Gemeinde Priesendorf hat dies eine erfreuliche finanzielle Konsequenz: Mit der Protokollierung der mängelfreien Übergabe starten die vertraglich vereinbarten Pachtzahlungen durch den Betreiber.

Erster Bürgermeister Matthias Krapp erläutert: „Wir haben als Gemeinde Geld in die Hand genommen, um Priesendorf zukunftssicher zu machen. Mit der heutigen Unterschrift sehen wir, dass sich diese Investition gleich doppelt lohnt: Unsere Bürger haben Zugang zu modernster Glasfaser-Technologie, und gleichzeitig fließen durch die Pachtzahlungen nun regelmäßige Einnahmen in den Gemeindehaushalt zurück. Das ist aktive Standortsicherung und verantwortungsvolles Haushalten in einem.“

Ein Modell, das Schule machen könnte

Im sogenannten Betreibermodell bleibt die Gemeinde Eigentümerin der passiven Infrastruktur (Leerrohre und Glasfaserkabel) und verpachtet diese an einen Netzbetreiber. Die öffentliche Ausschreibung hatte im September 2023 die Telekom gewonnen. Gebaut wurde das Netz von der Gemeinde

Priesendorf durch ihre regionalen Partner Reuther Glasfaser und die Firma Sesselmann. Für die Telekom in Raum Würzburg war es die erste Kooperation dieser Art – ein Modell, das Schule machen könnte.

Da die technische Inbetriebnahme bereits vor der formalen Übergabe erfolgte, konnte die Stabilität der Leitungen bereits im Live-Betrieb unter Beweis gestellt werden. Mit der formalen Übergabe geht die Verantwortung für Betrieb, Wartung und Service nun vollständig auf die Telekom über.

Wer den Glasfaseranschluss nutzen möchte, muss einen Glasfasertarif buchen: www.telekom.de/glasfaser. In Deutschland verdoppelt sich der monatliche Datenverbrauch pro Haushalt alle drei Jahre. Auch die Zahl der internetfähigen Geräte steigt stetig. Und das sind nicht nur die „üblichen Verdächtigen“ wie Smartphone, Tablet und PC. Es gibt weitere Geräte, an die man nicht sofort denkt: Der Fernseher mit Netflix-Zugang, die Spielekonsole im Kinderzimmer, der Saugroboter mit Smart-Funktion, die intelligente Alarmanlage, der E-Book-Reader auf dem Nachtisch. In einem deutschen Haushalt gibt es heute zwölf bis 15 internetfähige Geräte, die ein Netz suchen. Alle benötigen eine stabile Verbindung, damit sie funktionieren. Ein Glasfaseranschluss sichert diese Stabilität. Ein Glasfaseranschluss bietet höhere Übertragungsraten als ein Kupferanschluss.

Glasfaser ermöglicht einen rasend schnellen Datentransfer – beim Hochladen und Herunterladen. Arbeiten, Lernen, Streaming und Gaming sind auf einer Glasfaser gleichzeitig und ruckelfrei möglich. Glasfaser ist robust gegenüber äußeren Einflüssen wie Wasser oder Strom. Glasfaser spart außerdem Energie und schont das Klima – deutlich mehr als das bestehende Kupfernetz.

Seminar: Grundlagen der digitalen Bildbearbeitung

Bamberg. Heute macht man Erinnerungsfotos zumeist mit einer digitalen Kamera oder dem Handy. Doch was dann? Im Seminar der Kolping-Akademie Bamberg am Dienstag, 20. Januar und Donnerstag, 22. Januar 2026, jeweils von 9:00 Uhr bis 12:15 Uhr, wird gezeigt, wie man Bilder vom Aufnahmegerät auf den PC hochlädt, dort verwaltet und Abzüge erstellt. Zudem wird ein kostenloses Bildbearbeitungsprogramm (Gimp 2.10) vorgestellt. Das Seminar findet in der Kolping-Akademie (Wilhelmsplatz 3) statt. Anmeldung unter www.kolpingbildung.de oder Tel. 0951/51947-0.

Jugendblaskapelle Burgwindheim

Erste Phase der Jungbläserausbildung erfolgreich abgeschlossen



Das Bild zeigt (von links): Ralf Herbstsommer (Juniorprüfer), Luisa Bachinger, Theresa Götz, Lena Hetzel, Marisa Kaufmann, Julian Binder, Maximilian Dorn (1. Vorsitzender) und Marie Giehl.

Foto: Privat

Burgwindheim. Nach einerinhalb bzw. zweieinhalb Jahren intensiver Ausbildung auf einem Blasinstrument und Vorbereitungskursen in Musiktheorie, legten die Nachwuchsmusikerinnen und Musiker der Jugendblaskapelle Burgwindheim mit „gutem Erfolg“ bis „ausgezeichnetem Erfolg“ im Dezember 2025 die Prüfung zum „Newcomer-Abzeichen“ bzw. zum „Junior-Abzeichen“ ab. Das Newcomer-Abzeichen ist die erste Prüfung, die bereits im zweiten Ausbildungsjahr abgelegt werden kann, das Junior-Abzeichen ist die zweite Prüfung für junge Musikerinnen und Musiker nach den Richtlinien der Nordbayerischen Bläserjugend. Die Prüfung wurde abgenommen von Juniorprüfer Ralf Herbstsommer und Fachprüfer Joseph Herbstsommer.

Das Newcomer-Abzeichen erhiel-

ten: Theresa Götz (Klarinette) und Julian Binder (Trompete).

Das Junior-Abzeichen erhielten Lena Hetzel (Flöte); Luisa Bachinger (Klarinette); Marisa Kaufmann (Altsaxophon) und Marie Giehl (Tuba). Der schriftliche Teil bestand aus Aufgaben zur Musiktheorie und Gehörbildung. Für die praktische Prüfung wurden insgesamt drei Tonleitern mit den dazugehörigen Dreiklängen, sowie sechs Stücke aus dem Unterrichtswerk Essential Elements vorbereitet. Hieron konnte sich dann jeder zwei für das Vorspiel aussuchen. Leicht aufgeregt aber trotzdem erstaunlich routiniert zeigten die jungen Musikerinnen und Musiker, was sie im Unterricht gelernt haben. Die Überreichung der Urkunden und Abzeichen erfolgte bei der Weihnachtsfeier der Jugendblaskapelle Burgwindheim.

vhs-Haßberge informiert

ZPP-Präventionskurs:

Hatha Yoga (nach Sivananda) (I14G11) in Oberschleißach

Ab Montag, 12. Januar 2026, jeweils von 18:00 bis 19:30 Uhr (12 Termine) vermittelt Klaus Wolf im UBiZ Oberschleißach Hatha Yoga nach Sivananda. Der Kurs kann bei regelmäßiger Teilnahme von Krankenkassen bezuschusst werden. Die Teilnahme kostet 126 Euro. Bitte bequeme Kleidung, warme Socken und eine Decke mitbringen. Anmeldung direkt beim Kursleiter unter Tel. 0151/20474325.

Kräftigende Beckenbodengymnastik (I15G15) in Untersteinbach

Ab Dienstag, 13. Januar 2026, jeweils von 18:00 bis 19:00 Uhr (10 Termine) zeigt Tanja Sieber-Übel in der Physiotherapiepraxis TUE in Untersteinbach Übungen zur Stärkung des Beckenbodens und zur Vorbeugung von Rückenschmerzen. Der Kurs kann von Krankenkassen bezuschusst werden. Die Teilnahme kostet 105 Euro.

Anmeldung unter vhs-hassberge.de unter Tel. 09521/94200.

Rückenfitness / Rückenschule Aufbau (I15G19) in Untersteinbach

Ab Mittwoch, 14. Januar 2026, jeweils von 18:00 bis 19:30 Uhr (10 Termine) zeigt Tanja Sieber-Übel in der Physiotherapiepraxis TUE in Untersteinbach Übungen zur Vorbeugung und Linderung von Rückenschmerzen. Der Kurs kann von Krankenkassen bezuschusst werden. Die Teilnahme kostet 105 Euro.

Anmeldung unter vhs-hassberge.de oder telefonisch unter Tel. 09521/94200.

ANZEIGE

Mitarbeiterjubiläum bei der Firma Weeger Natursteinwerk

Für 25 Jahre Betriebstreue geehrt

Schlüsselfeld. Bei der Weihnachtsfeier der Weeger Natursteinwerk wurde auch das 25-jährige Dienstjubiläum von Herrn Johann Reis gewürdigt. In einer kurzen Ansprache dankte Seniorchef Günter Weeger dem Jubilar für seine besondere Treue, sein Engagement und seinen Beitrag zur erfolgreichen Entwicklung des Betriebs. Anschließend wurde ihm eine Ehrenurkunde sowie ein Präsent überreicht. Auch die Kolleginnen und Kollegen sowie die gesamte Geschäftsführung würdigten das Engagement des Jubilars. Die Feier bot einen festlichen Rahmen, um gemeinsam auf die vergangenen Jahre zurückzublicken.



Sprach-Kurse bei Kolping

Für Sprachbegeisterte, die erste Grundkenntnisse erlangen möchten, bietet die Kolping-Akademie Bamberg folgende Kurse an:

- **Allgemeines Englisch für Anfänger**
ab Dienstag, 27. Januar 2026, von 18:00 bis 19:30 Uhr.
- **Französisch für Menschen der älteren Generation - Anfänger**
ab Dienstag, 27. Januar 2026, von 9:00 bis 10:30 Uhr.

Die Kurse umfassen insgesamt jeweils neun Termine. Nähere Informationen und Anmeldung unter Tel. (0951) 51 94 70, Wilhelmsplatz 3, 96047 Bamberg.



Nachhaltige Energie für
die Zukunft!

www.uez.de

Aus der Region

Anna-Maria Spörlein ist jetzt Ehrenmitglied

Weihnachtsfeier bei der Zimmerstutzen-Schützengesellschaft Burgebrach

Burgebrach. Erster Vorstand Herbert Nitschke begrüßte die zahlreich zur Weihnachtsfeier erschienenen Mitglieder des Schützenvereins Burgebrach mit ihren Familien, vor allem den anwesenden Ehrenvorstand Peter Bayer mit Frau, die Ehrenmitglieder Manfred Nitschke, Jürgen Kehn, Anita Seitz und Marianne Selig sowie die amtierenden Majestäten. Nach einer besinnlichen Geschichte und einem Weihnachtslied zur Einstimmung brachte der Vorstand in seinem Jahresrückblick die zahlreichen Veranstaltungen noch einmal in Erinnerung. Das ganze Jahr war geprägt von den Feierlichkeiten zum 150jährigen Bestehen des Vereins. Für die hervorragende Unterstützung bei der Organisation des Festes bedankte sich Herbert Nitschke nochmals bei Katja Graf und überreichte ihr einen Blumenstrauß.

Trotzdem kam das Schießen nicht zu kurz. So konnten zum Ende der Rundenwettkämpfe 2024/25 zwei Mannschaften den Aufstieg in die nächsthöhere Klasse feiern. Der 1. Vorstand ist stolz auf die aktiven Schützen und die Jugend des Vereins. Besonders dankte er den sechs Mannschaften, die das ganze Jahr über zu den Wettkämpfen fahren. Stellvertretend für die Schützen übergab er an die Mannschaftsführer Gutscheine für ein gemeinsames Essen. In der neuen Saison nehmen sogar sieben Mannschaften an den Wettkämpfen teil. Sein besonderer Dank galt den Jugendleitern und den

Sponsoren des Vereins, allen voran Gerda und Jürgen Kehn. Dem 1. Jugendleiter Holger Nitschke konnte der 1. Vorstand die Besitz-Urkunde des vom Schützengau Oberfranken West des BSSB gestifteten Ehrenzeichen in Bronze für vorbildliche Mitarbeit und Förderung des Schützenwesens überreichen.



1. Vorstand Herbert Nitschke, 1. Jugendleiter Holger Nitschke mit Schützenmeister Oliver Lechner (v.li.).

Der mit großer Spannung erwartete Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht beleuchtete das Vereinsgeschehen in Gedichtform. Er war dabei voll des Lobes für die Vorstandschaft und für die Schützinnen und Schützen. Die anwesenden Kinder bekamen ein kleines Geschenk.

Als Elternvertreterin der Schüler und Jugendlichen überreichte Melanie Horn den Jugendtrainern und ihren Helfern Präsente. Die Schützenmeister gaben anschließend die Gewinner der Weihnachtsscheiben und des von Gerda und Jürgen Kehn gestifteten Weihnachtspokals sowie die Vereinsmeister 2025 bekannt.

Gewinner der Weihnachtsscheiben:

Schüler/Jugend:	1. Platz	Anton Schiller	113,7 Teiler
Damen/Herren:	2. Platz	Jana Windfelder	217,6 Teiler
	3. Platz	Lara Beßler	272,7 Teiler
Schüler/Jugend:	1. Platz	Michael Horn	262,1 Teiler



Im Bild (von links): Schützenmeister Tobias Nitschke, 1. Schützenmeisterin Anita Seitz, Anton Schiller, Claudia Nitschke, Schützenmeister Oliver Lechner.

Gewinner des Weihnachtspokals:

1. Platz Oliver Lechner 35,6 Teiler
2. Platz Michael Horn 66,7 Teiler
3. Platz Sofia Volk 79,1 Teiler



Das neue Ehrenmitglied Anna-Maria Spörlein mit 1. Vorstand Herbert Nitschke

Mit dem schönen deutschen Weihnachtslied „Stille Nacht“ schloss der 1. Vorstand den offiziellen Teil der Weihnachtsfeier. Unterstützt



Schützenmeister Tobias Nitschke, Oliver Lechner und 1. Schützenmeisterin Anita Seitz (von links).

von jungen Schützen verteilten die Schützenmeister anschließend die Preise der reich bestückten Tombola. Als letzten Höhepunkt des Abends gab Vorstand Herbert Nitschke den Beschluss der Vorstandschaft bekannt, Anna-Maria Spörlein in Anerkennung und als Dank für die langjährige und verdienstvolle Mitgliedschaft zum Ehrenmitglied der Zimmerstutzen-Schützengesellschaft Burgebrach zu ernennen. In seiner Laudatio erwähnte der 1. Vorstand nicht nur die Mitgliedschaft seit 1979 und die Arbeit im Vereinsausschuss von 1984 bis 2011, sondern die Tatsache, dass Anna-Maria Spörlein die erste und bislang einzige Damenkaiserin des Schützenvereins Burgebrach ist.

Neue Vereinsmeister wurden:

Damenklasse:	1. Platz	Bernadette Lechner	381,2 Ringe
Schützenklasse:	2. Platz	Oliver Lechner	382,4 Ringe
Senioren:	3. Platz	Florian Schiller	367,4 Ringe
Jugend:	1. Platz	Michael Horn	356,4 Ringe
Schüler:	2. Platz	Lothar Horn	310,5 Ringe
	3. Platz	Claudia Nitschke	309,1 Ringe
		Georg Düll	305,8 Ringe
	1. Platz	Jenny Nitschke	377,6 Ringe
	2. Platz	Laura Seitz	371,3 Ringe
	3. Platz	Max Gille	362,1 Ringe
	1. Platz	Lara Beßler	184,2 Ringe
	2. Platz	Emil Horn	178,1 Ringe
	3. Platz	Jana Windfelder	177,2 Ringe



Im Bild (von links): Schützenmeister Tobias Nitschke, Jenny Nitschke, Michael Horn, Lara Beßler, Lothar Horn, Bernadette Lechner, 1. Schützenmeisterin Anita Seitz, Schützenmeister Oliver Lechner.

Fotos: Privat

Weihnachtsfeier des Gesangvereins im Steigerwald

Ein Abend im Zeichen der Treue und des Zusammenhalts

Burgebrach. Der Gesangverein im Steigerwald lud vor Weihnachten zur traditionellen Weihnachtsfeier in den Kulturraum in Burgebrach ein. Neben einem stimmungsvollen Rahmenprogramm und den Grußworten des 1. Bürgermeisters Johannes Macieonczyk und 2. Bürgermeisters Peter Pfohlmann standen vor allem drei verdiente Mitglieder des Gesangvereins im Steigerwald im Mittelpunkt, die für ihre jahrzehntelange Vereinstreue ausgezeichnet wurden.

Ehrungen standen im Mittelpunkt der Feier

Der Abend wurde standesgemäß durch das „Doppel-Quartett“ des Gesangvereins unter Leitung von Wolfgang Bauer umrahmt. Mit ihren Liedern stimmte sie die Gäste auf die besinnliche Zeit ein.

Drei Jubilare für jeweils ein halbes Jahrhundert geehrt

1. Vorsitzender Ulrich Neff begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder sowie die Ehrengäste und betonte in seiner Ansprache die Bedeutung des Zusammenhalts in der heutigen Zeit. Der emotionale Höhepunkt des Abends war die Ehrung von drei Urgesteinen des Gesangvereins. Es kommt nicht oft vor, dass gleich drei Jubilare für ein halbes Jahrhundert und mehr ausgezeichnet werden können.

Friedrich Lechner wurde für beeindruckende 60 Jahre Mitgliedschaft im Gesangverein und 50

Jahre „Aktives Singen im Chor“ geehrt. Ehrenvorstand Reinhold Hense überreichte ihm dafür eine Ehrenurkunde. Der 2. Vorstand des Fränkischen Sängerbunds, Reinhold Stubrach, ehrte Lechner jeweils mit einer Urkunde und der goldenen Ehrennadel des Fränkischen Sängerbunds und des Deutschen Chorverbandes.

Friedrich Dütsch wurde für 50 Jahre Mitgliedschaft im Gesangverein und 25 Jahre „Aktives Singen im Chor“ geehrt. Ehrenvorstand Hense überreichte eine Ehrenurkunde und Stubrach übergab Friedrich Dütsch eine Urkunde und die silberne Ehrennadel des Fränkischen Sängerbunds.

Bastl Reheuser wurde ebenfalls für 50 Jahre Mitgliedschaft im Gesangverein geehrt und erhielt aus den Händen des Ehrenvorstands Hense ebenfalls eine Ehrenurkunde.

Außerordentliches Engagement der Geehrten

Sechs Jahrzehnte bzw. fünf Jahrzehnte dem Gesangverein zur Verfügung stehen, jede Woche zur Probe kommen und bei unzähligen Konzerten auf der Bühne stehen, ist eine Leistung, die gar nicht hoch genug eingeschätzt werden kann, was von den anwesenden Mitgliedern mit einem langanhaltenden Applaus gewürdigt wurde. Baptist Mohr erfreute die Anwesenden noch mit einer Weihnachtsgeschichte, bevor der gelungene Weihnachts- und Ehrungsabend in geselliger Runde ausklang.

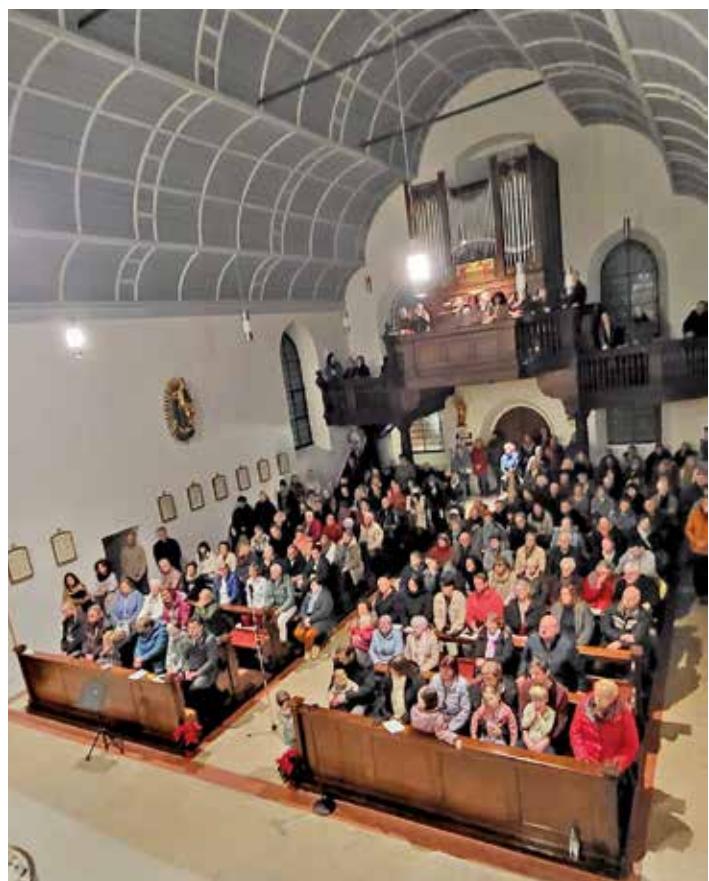


Das Foto zeigt (von links): Reinhold Stubrach (2. Vorsitzender FSB), 1. Vorstand Ulrich Neff, Ehrenvorstand Reinhold Hense, Bastl Reheuser, Friedrich Lechner, Friedrich Dütsch und 2. Vorsitzender Thomas Oberst.

Foto: Privat

Weihnachtskonzert des Gesangvereins Steigerwald

Festliches Lichtermeer aus Klängen



Bis auf den letzten Platz war die Hl.-Kreuz-Kapelle beim Weihnachtskonzert in Ampferbach gefüllt.

Foto: Privat

Ampferbach. Insgesamt 120 Mitwirkende verwandelten die Hl.-Kreuz-Kirche in Ampferbach beim Weihnachtskonzert des Gesangvereins im Steigerwald Burgebrach in ein festliches Lichtermeer aus Klängen.

Musik verbindet

Der Ansturm auf das Konzert war so gewaltig, dass die Kirche in Ampferbach bis auf den letzten Platz gefüllt war. Einige der Besucher konnten deshalb leider keinen Einlass finden, was der Organisator, Thomas Oberst (2. Vorsitzender des Gesangverein) sehr bedauert hat.

Die musikalisch Verantwortlichen für das Konzert, Jasmin Glück (Kinderchor „Die Steigerwald-spatzen“ und Rock&Pop-Chor), Reinhold Stubrach (Männerchor Gesangverein), Wolfgang Bauer („Doppel-Quartett“ Gesangverein) sowie Michael Selig (Heimatklänge Ampferbach) haben den Besuchern eine beeindruckende Mischung von klassischen Weihnachtsliedern bis hin zu modernen Arrangements zusammengestellt.

Die Botschaft des Konzerts war

klar: Musik verbindet und schenkt uns in der Weihnachtszeit die wohlverdiente Ruhe und Freude. Birgit Böhm führte charmant durch ein sehr abwechslungsreiches und auf die Weihnachtszeit einstimmendes Programm.

Die Leidenschaft der 120 Akteure – 95 Sängerinnen und Sänger des Gesangvereins im Steigerwald sowie 25 Bläser der Ampferbacher Heimatklänge – übertrug sich sofort auf die Zuhörer, die den Nachmittag mit langanhaltendem Applaus krönten.

Gelungenes Zusammenspiel

Dieser Nachmittag hat eindrucksvoll bewiesen, dass die Chormusik in unserer Region wieder an Attraktivität gewinnt. Das Zusammenspiel zwischen Gesang und Blasmusik wurde von den Ampferbacher Heimatklängen hervorragend interpretiert und hat für eine sehr feierliche Atmosphäre gesorgt. Im Anschluss an das Konzert haben sich die Besucher und Solisten des Konzerts bei Glühwein noch rege ausgetauscht und den Nachmittag ausklingen lassen.

Aus der Region

155 Millionen Euro erhält 2026 die Region Bamberg

Landkreis Bamberg. Die Region Bamberg erhält im kommenden Jahr Schlüsselzuweisungen in Höhe von rund 117 Millionen Euro. An die Stadt Bamberg gehen davon knapp 44 Millionen Euro, der Landkreis Bamberg wird mit knapp 32 Millionen Euro unterstützt und die Gemeinden mit 42 Millionen Euro. „Auch in Zeiten steigender Kosten gilt: Unsere Kommunen können sich auf den Freistaat Bayern verlassen“, betont die Bamberger Landtagsabgeordnete Staatsministerin a.D. Melanie Huml. Gerade mit Blick auf die Kostenexplosionen in diesem Jahr habe Bayern die Schlüsselzuweisungen weiter erhöht, damit die „unsere Kommunen weiter ihre Aufgaben erfüllen und in die Zukunft investieren können, stellen wir insgesamt rund 5 Milliarden Euro zur Verfügung. Das sind 131 Millionen Euro mehr als im vergangenen Jahr“, berichtet Huml. Besonders erfreulich sei in diesem Jahr, dass die Städte und Gemeinden darüber hinaus zusätzliche Mittel aus dem Sondervermögen des Bundes erhalten. Das heißt für Investitionen in die Infrastruktur bekommt die Region Bamberg insgesamt rund 37 Millionen Euro. Davon gehen knapp 11 Millionen Euro an die Stadt Bamberg, mit rund 7 Millionen Euro der Landkreis Bamberg unterstützt und die Gemeinden erhalten 19 Millionen Euro. „Die Mittel aus dem Sondervermögen Mittel können bei Umsetzung konkreter Investitionsprojekte abgerufen werden“, erklärt Staatsministerin a.D. Melanie Huml. Ein besonderes Dankeschön richtet sie in dem Zusammenhang an den Bundestagsabgeordneten Staatssekretär a.D. Thomas Silberhorn, der sich in Berlin mit Nachdruck für die Interessen der Kommunen eingesetzt und so diese starke Unterstützung ermöglicht hat. „Die zusätzlichen Mittel aus dem Sondervermögen des Bundes sind eine starke Unterstützung für die Kommunen. Sie schaffen die finanziellen Voraussetzungen, um Investitionen in die Infrastruktur vor Ort umzusetzen und Arbeitsplätze im Mittelstand zu sichern“, betont Silberhorn.

Kommune	Schlüsselzuweisungen	Kommunales Investitionsbudget
• Stadt Bamberg	43.646.968 Euro	11.470.191 Euro
• Landkreis Bamberg	31.581.644 Euro	6.732.600 Euro
• Altendorf	120.592 Euro	292.614 Euro
• Baunach	1.593.372 Euro	556.603 Euro
• Bischberg	2.126.436 Euro	821.181 Euro
• Breitengüßbach	1.141.028 Euro	610.320 Euro
• Burgebrach	0 Euro	463.188 Euro
• Burgwindheim	177.740 Euro	174.461 Euro
• Buttenheim	280.692 Euro	503.829 Euro
• Ebrach	1.122.792 Euro	251.031 Euro
• Frensdorf	2.337.600 Euro	701.026 Euro
• Gerach	600.404 Euro	159.383 Euro
• Gundelsheim	1.620.944 Euro	480.740 Euro
• Hallstadt	0 Euro	1.034.398 Euro
• Heiligenstadt i.OFr.	1.486.308 Euro	489.811 Euro
• Hirschaid	2.815.372 Euro	1.683.710 Euro
• Kemmern	1.146.968 Euro	345.624 Euro
• Königsfeld	436.684 Euro	174.108 Euro
• Lauter	725.472 Euro	181.883 Euro
• Lisberg	721.612 Euro	236.659 Euro
• Litzendorf	2.798.048 Euro	849.924 Euro
• Memmelsdorf	4.412.968 Euro	1.200.025 Euro
• Oberhaid	1.249.008 Euro	632.348 Euro
• Pettstadt	975.892 Euro	303.216 Euro
• Pommersfelden	762.616 Euro	420.191 Euro
• Priesendorf	862.352 Euro	204.029 Euro
• Rattelsdorf	374.936 Euro	624.574 Euro
• Reckendorf	1.127.004 Euro	272.942 Euro
• Scheßlitz	124.252 Euro	851.691 Euro
• Schlüsselfeld	1.023.732 Euro	254.801 Euro
• Schönbrunn i.Steigerwald	198.464 Euro	169.042 Euro
• Stadelhofen	2.610.436 Euro	956.533 Euro
• Stegaurach	1.875.124 Euro	1.075.864 Euro
• Strullendorf	1.514.240 Euro	491.107 Euro
• Viereth-Trunstadt	1.327.308 Euro	357.522 Euro
• Walsdorf	256.096 Euro	87.880 Euro
• Wattendorf	2.089.152 Euro	681.471 Euro
• Zapendorf	0 Euro	594.181 Euro

Neues Programm im UBIZ Oberschleißach

4. Saatguttag am 1. Februar im UBIZ

Oberaurach. Das UmweltBildungsZentrum Oberschleißach startet im Januar 2026 wie gewohnt mit einem umfangreichen neuen Programm ins Frühjahr-Sommer-Semester.

Ein besonderes Highlight gleich zu Beginn ist der 4. Saatguttag am 1. Februar 2026 von 10:00 bis 16:00 Uhr, zu dem das UBIZ in den letzten Jahren mehrere hundert Interessierte begrüßen durfte. Eine Anmeldung ist nicht nötig, im Preis von 2,00 Euro pro Person (Kinder bis 16 Jahren kostenfrei) sind auch alle Vorträge enthalten.

Der Tag widmet sich vor allem dem Thema samenfestes Saatgut. Immer mehr moderne Sorten sind sogenannte Hybride, deren Samen sich in der Regel nicht sortenrein weitervermehren lassen. Samenfeste Sorten hingegen können Jahr für Jahr wieder ausgesät werden – sie bleiben stabil, sind an regionale Bedingungen angepasst und bewahren eine große Vielfalt an Geschmack, Robustheit und Aussehen.

Wie in den letzten Jahren erwartet die Besucher und Besucherinnen am Saatguttag ein abwechslungsreiches Angebot: Zahlreiche Aussteller und Ausstellerinnen präsentieren samenfestes Saatgut, Pflanzen, Schafwolle und viele weitere nützliche Produkte rund ums Gärtnern. Auch eigenes Saatgut kann zum Tausch angeboten werden. Zudem finden vier kostenfreie Vorträge statt, die spannende Themen wie Bodenpflege, alte Apfel- und Birnensorten, Permakultur und gesundheitliche Aspekte durch das Arbeiten mit und in der Natur abdecken. Für das leibliche Wohl ist mit Imbiss, Getränken, Kaffee und Kuchen wieder gesorgt!

Weitere Informationen unter www.ubiz.de.

vhs-Kunstreise nach Berlin und Potsdam

200 Jahre Museumsinsel Berlin

Lichtenfels. In der Zeit vom 31. Januar bis 1. Februar 2026 bietet die Volkshochschule Lichtenfels eine Fahrt nach Berlin und Potsdam an, bei der der Besuch von hochkarätigen Sonderausstellungen im Mittelpunkt stehen wird. Die Fahrt startet und endet in Bamberg am Fuchs-Parkplatz in der Pödeldorfstraße. Bereits am Anreisetag wird in Potsdam im Barberini-Museum die Sonderausstellung „Einhorn. Das Fabeltier in der Kunst“ besucht. Diese Ausstellung versammelt fast 150 Werke aus einem Zeitraum von etwa 4000 Jahren, darunter Gemälde, Zeichnungen, Plakiken und Tapissien. Der Samstag ist dann ganz der Museumsinsel in Berlin gewidmet, die zur Zeit ihr 200-jähriges Bestehen mit einer Reihe von Sonderausstellungen feiert. Die Fahrteilnehmer haben ein Tagesticket, mit dem man an diesem Tag jedes dieser Museen auf der Museumsinsel besuchen kann. Der Schwerpunkt liegt jedoch auf zwei Museen, die gemeinsam mit einer Führung besucht werden: Das ist zum einen die Scharf Collection in der Alten Nationalgalerie, eine deutsche Privatsammlung mit Schwerpunkt französische Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts mit Werken von Renoir, Monet, Cézanne, Degas etc., und zum anderen eine Überblicksführung durch das Neue Museum, das 2003 durch den Stararchitekten David Chipperfield restauriert wurde und heute u.a. die Nofretete beherbergt. Untergebracht ist die Reisegruppe in einem Hotel am Kurfürstendamm. Nach einer Stadtrundfahrt am Sonntag, 1. Februar 2026 findet die Rückreise statt. Für diese Fahrt sind noch Plätze frei. Auskünfte und Anmeldung bei Sigrid Radunz-Fichtner, Lichtenfels, per Mail unter sr-reisen@web.de oder unter Tel. 0172/8601254.

Förderung für Öko-Kleinprojekte 2026

Bewerbungsfrist bis 20. Januar 2026 verlängert

Bamberg. Die Öko-Modellregion

Bamberger Land gibt Projektinteressierten mehr Spielraum: Die Frist für die Einreichung von Öko-Kleinprojekten im Jahr 2026 wurde auf den 20. Januar 2026 verlängert. Insgesamt 50.000 Euro aus Mitteln des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken stehen bereit, um kreative und nachhaltige Initiativen im Landkreis zu fördern.

Gefördert werden Projekte, die den Aufbau regionaler Bio-Wertschöpfungsketten stärken oder das Bewusstsein für regionale Bio-Lebensmittel erhöhen. Dazu zählen Vorhaben aus den Bereichen Erzeugung, Weiterverarbeitung, Vermarktung sowie Bildungs- und Informationsprojekte zum Öko-Landbau. Voraussetzung ist, dass die Umsetzung im Landkreis Bamberg erfolgt. Förderfähig sind Kleinprojekte mit Nettoausgaben zwischen 1.000 Euro und 20.000 Euro. Die förderfähigen Ausgaben werden mit bis zu 50 %, maximal 10.000 Euro, bezuschusst. Die Projekte dürfen bei Antragstellung noch nicht begonnen sein und müssen bis spätestens 20. September 2026 abgeschlossen sein. Über die Auswahl entscheidet ein unabhängiges Expertengremium anhand festgelegter Kriterien.



Geld in einer Tasse mit dem Logo der Öko-Modellregion Bamberg.

Foto: Landratsamt Bamberg/Nastvogel

Rückblick: Vielfalt der geförderten Projekte 2025

Der Blick auf 2025 zeigt, wie vielfältig geförderte Öko-Kleinprojekte sein können. Neun Initiativen nutzen die Förderung, um unterschiedliche Vorhaben umzusetzen – von Investitionen in Lager- und Verarbeitungstechnik über den Ausbau von Direktvermarktungsstrukturen bis hin zu Bildungs- und Informationsangeboten rund um die ökologische Landwirtschaft. Diese Projekte verdeutlichen, wie wirkungsvoll Fördermittel zur Stärkung regionaler Bio-Wertschöpfung eingesetzt werden können.

Aufruf an alle Interessierten – Frist 20. Januar 2026

Alle Informationen zu bereits geförderten Öko-Projekten, Förderrichtlinien und Antragsunterlagen finden sich auf der Website der Öko-Modellregion Bamberg Land: www.bambergerland.bio

Weihnachtsfeier war Höhepunkt im Vereinsjahr

Jahresausklang beim Verein Nationalpark Steigerwald

Rauhenebrach. Seit mehr als zehn Jahren feiert der gemeinnützige Verein Nationalpark Steigerwald e.V. seine Jahresabschlussfeier im Traditionsgasthof „Hirschenbräu“ in Untersteinbach. Mitglieder und Freunde des Vereins kamen zusammen, um das Jahr in geselliger Atmosphäre ausklingen zu lassen. Die Weihnachtsfeier bot den Mitgliedern zudem die Gelegenheit, das vergangene Jahr in einer eindrucks-vollen Videopräsentation Revue passieren zu lassen und sich auf die kommenden Herausforderungen einzustimmen. Für die musikalische Begleitung des abwechslungsrei-

chen Programms sorgte der Gitarrist und Sänger Reinhard Sures. „Die Weihnachtsfeier ist immer ein besonderer Höhepunkt im Vereinsjahr. Hier können wir gemeinsam feiern, uns austauschen und uns bei unseren Mitgliedern für ihre Unterstützung bedanken“, sagte Vereinsvorstand Florian Tully. Bei den anwesenden Gästen aus Politik, Kirchen und Partnerverbänden bedankte sich der Vorsitzende: „Die starke Unterstützung durch die maßgeblichen Naturschutzverbände, engagierte Politikerinnen und Politiker sowie Prominente gibt uns immensen Rückhalt.“

Bühne frei für tolle Events: Jahresauftakt mit DIRKSCHNEIDER und MOTION SOUND in der Musichall

2026 startet wieder mit hochkarätigem Konzertprogramm



MOTION SOUND sind durch ihre Darbietung legendärer Rock-Klassiker längst zum Kulturgut im fränkischen Raum geworden. Am 10. Januar 2026 spielen sie einen echten Traditionstermin in der Musichall Geiselwind. Tickets sind im Vorverkauf und an der Abendkasse erhältlich. Einlass ist um 20:00 Uhr.

Foto: MOTION SOUND

Geiselwind. Das neue Jahr startet mit einem hochkarätigen Konzertprogramm in der Musichall, das keine Wünsche offenlässt. Mit Konzerten von DIRKSCHNEIDER, MOTION SOUND, ENSIFERUM, BEYOND THE BLACK, F.U.C.K., FROM ZERO & A NIGHT IN TEMPTATION, WARKINGS & VISIONS OF ATLANTIS, COME TOGETHER, FEUERSCHWANZ und AXEL RUDI PELL sowie einer großen XXL 90ER PARTY ist für musikalische Vielfalt und beste Live-Erlebnisse gesorgt, bevor anschließend die Festivalsaison eingeläutet wird.

Am 8. Januar 2026 startet das Konzertjahr stark mit DIRKSCHNEIDER und Support EVIL INVADERS, gefolgt von besten Rock Klassikern von MOTION SOUND am 10. Januar. Episch wird es am 16. Januar bei ENSIFERUM, FREEDOM CALL und DRAGONY und am 17. Januar bei der XXL

90ER PARTY mit MÜTZEKATZE. Am 24. Januar stürmen die Überflieger BEYOND THE BLACK mit Special Guest SETYØURSAILS und Support SERAINA TELLI die Musichall. Am 31. Januar gibt es Heavy Metal vom Feinsten bei F.U.C.K.. Ein besonderes Highlight wartet am 7. Februar: Die Linkin Park Tribute Band FROM ZERO kommt zusammen mit der Nightwish und Within Temptation Tribute Band A NIGHT IN TEMPTATION nach Geiselwind. Weiter geht es mit Pirates & Kings, der gemeinsamen Tour von VISIONS OF ATLANTIS und WARKINGS am 21. Februar und der Classic Rock Coverband COME TOGETHER am 28. Februar. Am 15. März begeistern FEUERSCHWANZ mit Special Guest MIRACLE OF SOUND in der Eventhalle und am 29. März AXEL RUDI PELL mit Special Guest NEVERLAND in der Musichall.



Am 8. Januar 2026 kommt mit DIRKSCHNEIDER auf eine echte Metal-Legende in die Musichall Geiselwind! Tickets sind im Vorverkauf erhältlich. Einlass in die Halle ist um 19:00 Uhr.

Foto: Martin Haasler

Aus der Region

ANZEIGE

Brauerei Kundmüller erweitert alkoholfreies Sortiment:

Weiherer Hell Alkoholfrei jetzt neu im Programm

Fränkische Braukunst trifft auf wachsenden Gesundheitstrend: Die mehrfach ausgezeichnete Brauerei aus Weiher reagiert mit einem klassischen alkoholfreien Hellen auf die stark steigende Nachfrage



Silke Leikheim, erfolgreiche Ultraläuferin aus Bamberg und Weiherer Bier-Fan, präsentiert das neue Weiherer Hell Alkoholfrei. Foto: René Ruprecht

Weiher/Viereth. Die Brauerei Kundmüller aus Weiher präsentiert ab sofort das Weiherer Hell Alkoholfrei. Es ist das dritte alkoholfreie Bier im Sortiment der traditionsreichen Familienbrauerei und ergänzt die bereits etablierten Sorten Weiherer Zwickerla Alkoholfrei und Weiherer Weizen Alkoholfrei.

Entalkoholisierung mit Fingerspitzengefühl

Weiherer Hell Alkoholfrei ist ein sonnengelbes, glanzfeines Helles mit einem Alkoholgehalt von unter 0,5 Prozent. Die Herausforderung bei der Entwicklung: Die feinen Hopfenaromen und der charakteristische Geschmack des „Weiherer Lager Hell“ sollten trotz Entalkoholisierung erhalten bleiben. Das Ergebnis ist ein süffiges und erfrischendes Bier – frisch im Geruch, spritzig im Antrunk und mild im Abgang mit einer feinen Hopfennote. „Die Entalkoholisierung eines klassischen Hellen ist technisch anspruchsvoll“, erklärt Braumeister Roland Kundmüller. „Wir haben intensiv daran gearbeitet, dass unser Helles auch ohne Alkohol das volle Geschmackserlebnis bietet. Als traditionsbewusste Brauerei setzen wir dabei auf hochwertige regionale Zutaten und schonende Brauverfahren.“

Die alkoholfreie Variante des Weiherer Lager Hell überzeugt nicht

nur Sportbegeisterte und Autofahrer, sondern alle, die unbeschwert genießen und nicht auf echtes Biergefühl verzichten möchten – ob nach dem Sport, unterwegs oder einfach zwischendurch. Silke Leikheim, erfolgreiche Ultraläuferin aus Bamberg und langjähriger Weiherer-Bier-Fan, freut sich über die Neueinführung: „Nach einem langen Lauf brauche ich Erfrischung ohne Alkohol – aber mit echtem Biergeschmack.“

Gebraut mit Solarenergie

Wie alle Weiherer Klassiker wird auch das neue Weiherer Hell Alkoholfrei mit regenerativen Energien als Solarbier gebraut. Die Brauerei Kundmüller setzt seit Jahren konsequent auf nachhaltige Produktion und wurde dafür 2025 unter anderem mit dem Zukunftspreis der Handwerkskammer Oberfranken, dem Klimaschutzpreis und dem Exportpreis Bayern ausgezeichnet. „Mit dem filtrierten Weiherer Hell Alkoholfrei bieten wir unseren Kunden nun eine weitere hochwertige Option für alkoholfreien Genuss“, sagt Oswald Kundmüller, der gemeinsam mit seinem Bruder Roland die Brauerei führt.

Das Weiherer Hell Alkoholfrei ist ab sofort erhältlich: im Bierladen in Weiher, in regionalen Getränkemarkt und im Online-Shop: www.weiherer-bier.shop

ANZEIGE

Informationen vom TSV Höchstadt:

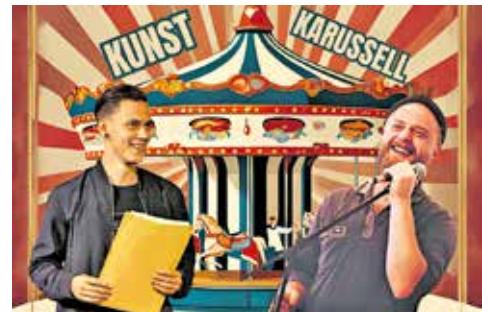
Zahlreiche Angebote der Abteilung Rehabilitations-Sport

- Sie möchten etwas für Ihre Gesundheit tun?
- Sie fühlen sich in einem Fitness-Studio nicht wohl, weil sie einige persönliche Einschränkungen haben und gerne Unterstützung durch einen Trainer*in wünschen.
- Sie möchten nicht viel Geld für den Sport ausgeben, aber haben das Gefühl etwas mehr professionellen Sport in Anspruch nehmen zu wollen.
- Sie sind bereit, Ihre Gesundheit aktiv positiv zu fördern.

Dann sind wir für sie als TSV Höchstadt ein wichtiger Ansprechpartner. Denn wir bieten vielfältige Sport- und Gesundheitsangebote: Gesundheit ist einer der wichtigsten Wünsche vieler Menschen. Dies gilt insbesondere für Menschen, die bereits gesundheitliche Einschränkungen haben. Menschen mit Rücken-, Hüfte-, Knie-, Schulter-, Halswirbelproblemen und Gelenkersatz sollten besonders auf eine ausgewogene Bewegung, Mobilisierung und Kräftigung achten. Dies gilt ebenso für Erkrankungen des Herz/Kreislauf-Systems. Hier ist ein medizinisch „überwachtes“ Training sinnvoll. Sie hatten eine Krebserkrankung überstanden und möchten ihre körperliche Fitness wieder erlangen? Auch hierfür bietet der TSV in seinen Rehasport-Gruppen gezieltes Training an.

In 19 Reha-Sportgruppen mit zehn qualifizierten und erfahrenen Trainern, bietet der TSV Höchstadt vormittags, nachmittags und in den Abendstunden in verschiedenen Sportgruppen vielfältige Trainingsmöglichkeiten für Erkrankungen in den Bereichen Orthopädie, Krebs und Herz mit qualifizierten Trainern*innen an. Und wer in seiner Bewegungsfähigkeit stärker eingeschränkt ist, kann im Bedarfsfall am Reha-Sport in der TSV Hockerguppe teilnehmen.

Planen Sie ihr persönliches Gesundheitsprogramm und sprechen Sie mit ihrem behandelnden Arzt. Dieser prüft die medizinischen Voraussetzungen und kann Ihnen dann eine Verordnung für Rehasport ausstellen. In diesem Fall ist die Teilnahme kostenfrei – und das für mindestens 50 Einheiten, in Einzelfällen bis zu 120 Einheiten. Mitglieder der AOK, der SBK und weiterer Betriebskrankenkassen benötigen keine weitere Genehmigung ihrer Krankenkasse, sondern können die Verordnung direkt beim TSV Höchstadt abgeben. Auch privat versicherte Interessenten können am Reha-Sport teilnehmen. Über weitere Details informiert im Bereich des Rehasports/Orthopädie/Krebs Sport-Vorstand Andreas Riedel unter Tel. 0157/73828058 bzw. im Bereich Herz Abteilungsleiter Daniel Händel, Tel. 0151/12151825



Kunstkarussell – Open Stage

Bamberg. Am Freitag, 16. Januar 2026, 19:30 Uhr, ist „Kunstkarussell“ wieder mit einer „Open Stage“ in der Kulturfabrik KUFA zu Gast. Dreht eine Runde in der faszinierenden Welt des Kunstkarussells. Jede Fahrt ist einzigartig und bietet Künstler:innen aller Sparten die Möglichkeit, ihr Talent auf einer offenen Bühne zu präsentieren. Moderation: Lukas Schröder und Pascal Thieme. Es erwartet euch immer wieder ein neues Karussellerlebnis. Jedes Mal mit vier neuen Gästen aus Bereichen wie Musik, Tanz, Comedy, Jonglage, Poetry, Theater, oder anderen darstellenden Künsten. Du hast auch Lust beim Kunstkarussell aufzutreten? Dann melde dich einfach über Instagram (@kunstkarussellbamberg) oder per Mail an info@kunstkarussell-bamberg.de.

Das Kunstkarussell ist der perfekte Ort, um neue Talente zu entdecken, sich inspirieren zu lassen und die Vielfalt der Kunst zu feiern. Egal, ob Du selbst Teil der Show werden oder einfach nur einen unterhaltsamen Abend verbringen möchtest. Karten im Vorverkauf gibt es unter www.kunstkarussell-bamberg.de und www.bvd-ticket.de. Infos gibt es auch auf www.kufa-bamberg.de.

Grimmer GmbH setzt weiter auf Nachwuchsförderung 30-jähriges Firmenbestehen stand auch im Zeichen von Ehrungen



Ausbilder Jonas Macht (links) und Firmeninhaber Herbert Grimmer (rechts) mit den neuen Azubis (v. li.) Marlon Beschle, Marie Koch und Luca Köcheler.

Lisberg. Im Jahr 2025 feierte die Firma Grimmer GmbH Industrie- und Medizintechnik ihr 30-jähriges Firmenbestehen. In diesem besonderen Jahr konnte das Unternehmen gleich drei neue Auszubildende begrüßen, die ihre Ausbildung zum Industriemechaniker/in begonnen haben. Ausbilder Jonas Macht und Firmeninhaber Herbert Grimmer wünschten Marlon Beschle, Marie Koch und Luca Köcheler einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt, um gemeinsam die berufliche Zukunft zu gestalten.

In Jubiläumsjahr konnten gleich mehrere langjährige Mitarbeiter für ihre Treue und ihren Einsatz zum Unternehmen geehrt werden. So wurde Marga Kundmüller für 25

Jahre Betriebstreue ausgezeichnet, die wesentlich zum Wachstum und Erfolg der Firma beigetragen hat. Für ihre jeweils zehnjährige Treue zum Unternehmen überreichten Fertigungsleiter Jens Burger und Herbert Grimmer auch an Florian Krapp, Barbara Schmidt und Julian Luft ein Präsent, als Ausdruck des Dankes und der Würdigung für ihr Engagement und ihre wertvolle Arbeit bei Grimmer.

Besonders freut es den Firmeninhaber, dass die beiden Jubilare Florian Krapp und Julian Luft seit ihrer Ausbildung in der Firma Grimmer sich weitergebildet haben und nun somit selbst wichtige Leistungsträger sind und modernste CNC-Maschinen programmieren.



Herbert Grimmer (links) freut sich über sein langjähriges Mitarbeiter-Team: Florian Krapp, Barbara Schmidt, Marga Kundmüller, Julian Luft und Jens Burger (von links).

Fotos: Privat

Gelungene Weihnachtsaktion

Frensdorf. Auch 2025 waren die Kindergarten-, Mittagsbetreuung und Schüler aus Frensdorf wieder eifrig am Basteln. Aus dem bunten Angebot an Karten, Überraschungstüten, Weihnachtsdeko und kleinen Leckereien konnten dieses Mal über 250 Weihnachtsgrüße verteilt werden – auch die Seniorenheime konnten sich über Post freuen. Herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben und damit zeigen, dass niemand vergessen werden soll.



Foto: Privat

Reisejahr 2025 mit freier Jungtaubenausstellung beendet

Brieftaubenzüchter ehren Sieger



Das Bild zeigt die erfolgreichsten Züchter der freien Jungtaubenausstellung der Einsatzstelle Bischberg sowie die Einsatzstellensieger des Reisejahrs 2025.

Foto: Uwe Sperber

Bischberg (us). Die Brieftaubenzüchter der Einsatzstelle Bischberg beschlossen das Reisejahr 2025 mit einer freien Jungtaubenausstellung, bei der neben den angeschlossenen Vereinen aus Trabelsdorf, Hallstadt, Oberhaid und Bischberg auch Züchter aus der Umgebung teilnahmen, die mit der Einsatzstelle eng verbunden sind. Ausgestellt wurden 124 Brieftauben aus 18 Schlägen. Ausstellungssieger wurde Markus Kohles (Kitzingen), vor Markus Wirth (Trabelsdorf) und Reiner Stenglein (Lohndorf). Die Ehrenpreise für das bestgereiste Männchen und das bestgereiste Weibchen nahm Wilfried Schneider mit nach Limbach. Das Standard-Männchen kann die Schlaggemeinschaft (SG) Renninger&Habel aus Haßfurt sein Eigen nennen, das schönste Weibchen sitzt im Schlag von Markus Kohles.

Vorab wurden die Einsatzstellensieger des Reisejahrs 2025 geehrt: Erfolgreichste Züchter bei den Wettkrägen dieses Reisejahrs war die SG Klaus&Christian Stretz aus Oberhaid, die sich neben dem Sieg bei den Alttieren auch den Sieg bei der Weibchen-, Jungtier- und der Generalmeisterschaft sicherte. Die Oberhaider kamen ebenso noch auf Rang 2 bei der Jährigenmeisterschaft.

Harald Oppelt aus Ampferbach siegte bei den Jährigen und konnte auch die Vizemeisterschaften bei den Alttieren und den Weibchen erringen sowie Rang 3 bei der Generalmeisterschaft. Josef Kraß aus Bischberg erflog den Sieg bei der Jungtiermeisterschaft mit vorbenannten Tauben. Reiner Stenglein aus Lohndorf belegte jeweils Rang 2 bei der Generalmeisterschaft und den vorbenannten Jungtieren. Isma Venhar aus Reckendorf kam bei den Alttieren und bei der Weibchenmeisterschaft jeweils auf den 3. Platz. Vizemeister bei den Jungtieren wurde Karl-Heinz Cegla aus Hallstadt. Jeweils dritte Plätze belegten: bei der Jährigenmeisterschaft Karl-Heinz Cegla (Hallstadt), bei den Jungtieren Markus Wirth aus Trabelsdorf, sowie Wolfgang Bischof bei den Jungen mit Vorbenennung, ebenso aus Trabelsdorf. Das bestgereiste Männchen und Weibchen, sowie das bestgereiste jährige Männchen des Jahres 2025 besitzt die SG Stretz aus Oberhaid und im Schlag von Karl-Heinz Cegla in Hallstadt sitzt heuer das bestgereiste Jungtier. Harald Oppelt aus Ampferbach stellt das bestgereiste jährige Weibchen und er errang 2025 auch die meisten ersten Konkurse (die schnellste Taube auf den jeweiligen Flügen).

Herausforderndes Verhalten verstehen – Was steckt wirklich dahinter?

Bamberg. Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern sind häufig ein Ausdruck unerfüllter Bedürfnisse. Das Seminar „Herausforderndes Verhalten verstehen“ bietet pädagogischen Fachkräften die Möglichkeit, kindliches Verhalten besser zu deuten und einfühlsam darauf zu reagieren. Die Teilnehmenden erhalten praxisnahe Strategien, um in herausfordernden Situationen sicher zu handeln. Das Seminar findet am Samstag, 17. Januar 2026, von 9:00 bis 16:15 Uhr, in der Kolping-Akademie Bamberg (Wilhelmsplatz 3) statt. Anmeldung unter Tel. 0951/519470 oder online unter www.kolpingbildung.de



**SPREAD MUSIC
WITH US.**

Koch in Vollzeit (m/w/d)

Deine Aufgaben

- Du bereitest eigenständig unter Einhaltung von Hygiene- und Sicherheitsvorschriften warme und kalte Speisen zu
- Du bist für die Essenausgabe sowie für Spül- und Reinigungsarbeiten zuständig
- Du trägst mit eigenen Ideen aktiv zur Speiseplangestaltung bei

Dein Profil

- Du hast eine abgeschlossene Ausbildung zum Koch oder vergleichbare berufspraktische Erfahrung
- Du sprichst fließend Deutsch und arbeitest gerne im Team
- Ein respektvoller und herzlicher Umgang mit unseren Gästen liegt dir am Herzen

Weitere Vorteile

- 30 Tage Urlaub
- Freie Sonn- & Feiertage sowie geregelte Arbeitszeiten in festgelegten Schichten
- Kommunikation des Dienstplans 3-4 Wochen im Voraus, u.v.m.



**13. Gehalt sowie
betriebliche Alters-
vorsorge**



**Mitarbeiterrabatt
& Corp. Benefits**



**E-Ladesäulen
+ Jobrad**



jobs.thomann.de

Laura Stössel | Telefon: +49 9546 9223-1192 | jobs@thomann.de
Thomann GmbH, Personalabteilung, Hans-Thomann-Str. 1, 96138 Burgebrach

thomann

Stellenmarkt:



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Erfahren Sie mehr unter: jobs.dennert.de

Bewerben Sie sich online,
per E-Mail: jobs@dennert.de

oder schriftlich:
Unternehmensgruppe Dennert
(Dennert Baustoffwelt GmbH & Co.KG)
z. H. Frau Sammetinger
Veit-Dennert-Str. 7, 96132 Schlüsselfeld



Dennert sucht Sie als

(w/m/d)

Zimmerer*/ Schreiner*
Beton- und Stahlbeton-
bauer*

Verlader*/ Kranbediener*
Schlosser*
LKW- Fahrer*
Abteilungsleiter*

für den gewerblichen Bereich

**ab sofort für unsere Fertigung
in Schlüsselfeld**



Gelernte Steuerfachangestellte
sucht dringend Stelle in TZ als Sekretärin/Buchhalterin ab sofort.

Angebote per Mail an:
neuinfanken@web.de

Alltagshilfe mit Herz hat noch Kapazitäten frei.

Tel. 0151/56093429

Suche Stelle als Sekretärin od. Buchhalterin schnellstmöglich, bin gelernte Steuerfachangestellte.

Angebote bitte per Mail an:
tz-stelle-neu@web.de

Suche Putzstelle in Rauhenebrach/
Eltmann/Ebelsbach/Bamberg.
Tel. 0171/3463122

Regionale Notrufnummern

- **Frauenhaus Bamberg - 24-Stunden-Notruf**
Telefon: 0951/58280
- **Notruf bei sexualisierter Gewalt des SkF Bamberg**
Telefon: 0951/30943341
- **Beratung für Kriminalitätsopfer bei der Polizeiinspektion Bamberg**
Telefon 0951/9129-480

Für unsere Verteilungsorte
KÜSTERSGREUTH
POMMERSFELDEN
TROSSENFURT
TRETZENDORF

suchen wir
einmal wöchentlich
zuverlässige
Austräger m/w/d
(auch Schüler)

Bei Interesse sprechen Sie bitte
mit Frau Seuling,
Telefon 0 95 46 / 60 70

STEIGERWALD-KURIER
Kellerberg 2
96138 Burgebrach

www.heizungsbauer.io

Jobs beim Reuss
Sanitär Heizung Klima

- + 4 Tage Woche
- + übertarifliches Gehalt
- + krisensicherer Arbeitsplatz

Wir suchen Dich (w/m/d, Vollzeit):

- **Meister/Techniker SHK**
- **Kundendiensttechniker SHK**
- **Mechatroniker für Kältetechnik**
- **Reinigungskraft auf Stundenbasis**
- **Auszubildende SHK**

Mehr Angebote unter heizungsbauer.io

Motiviertes Team bietet:

**** Fortbildungen + Perspektiven**

* hohes Gehalt + Boni + Flexibilität

Telefon 09546 4949 890

eMail jobs@heizungsbauer.io

Post Wolfsbach 20, 96138 Burgebrach

REUSS

www.reuss.io

Stellenmarkt



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Erfahren Sie mehr unter: dennert.de/karriere

Bewerben Sie sich online,
per E-Mail: jobs@dennert.de
oder schriftlich:
Unternehmensgruppe Dennert
Dennert Massivhaus GmbH
z. H. Frau Sammetinger
Veit-Dennert-Str. 7, 96132 Schlüsselfeld



Dennert sucht Sie

(w/m/d)

Außendienst-Monteur*
für Fertighäuser
Hochbautechniker*
Bauzeichner*
Architekturplanung

ab sofort für unseren Standort
in Schlüsselfeld



Landwirtschaft

Rückwagen zu vermieten (8-Tonnen) oder Holztransport bei Interesse, Tel. 0157/78333149 oder Mail an: VuD-Seubert@t-online.de

Suche Heckcontainer und Kreiselgege, 3,00 m.

Tel. 09194/9312 (nach 19:00 Uhr)

Verkaufe 2 Waldstücke (mit 0,5 ha und 1,2 ha) in der Gemarkung Großbirkach. Bestand Eiche, Buche, Kiefer, gegen Gebot. Tel. 0160/2744141

Sonstiges

Der Live-Musiker für Ihre Feier! 09503/8288

Bauing. erstellt Pläne für Ihr Wunschhaus und Statiken.
Tel. 09502/921282



Leistungsstarke Trocknungsgeräte bis zu 80 l / 24 h und Heizlüfter zu vermieten. Ideal zum Trocknen von Rohbau- od. Wasserschäden.
Tel. 0171/3761979

Verkaufe Anhänger, 6 to, 3,50 x 2,00 m; 1 Kipper (Meiler), Lkw-Umbau, 4,5 to, 2,50 x 2,00 m; Deutz D40, 38 PS, m. Schnellgang, Bj. 61 (f. Wald).
Tel. 09194/9312 (nach 19:00 Uhr)

**Biete laufend
Motorsägenkurse**
**Telefon 09554/923229
ab 20:00 Uhr**

Unterricht

Wir pauken auch online!

**Topp-Nachhilfe
Burgebrach**

**Mathe – Englisch – Deutsch,
Kl. 5-13, alle Schulen,
Erfolgsquote 90%
Tel. 09546/5959639,
Mobil 0160/90549198**

Gitarrenunterricht, Burghasbach
modern, leistungsgerecht lernen, alle Stilrichtungen, jedes Alter, Online möglich!
Tel. 0171/3022508

www.steigerwald-kids.de

Neue Kurse! „Fit für die Schule“ für Vorschulkinder. „Kinderyoga“ ab 4 Jahre.
Monique Oehl, Burgwindheim,
Tel. 0172 / 85 220 37

Kompetenzen ausbauen für die häusliche Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz

**Kostenlose Online-Seminarreihe
für An- und Zugehörige
sowie Interessierte**

Bamberg. Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken veranstaltet die Seminarreihe „Hilfe beim Helfen“. Es können Interessierte aus ganz Oberfranken online teilnehmen. Die Schulung umfasst folgende Termine jeweils von 16:00 bis 20:00 Uhr: 5./6. und 9./10. Februar 2026. Das Programm wendet sich an pflegende Angehörige, die bereits Menschen mit Demenz zu Hause versorgen, aber auch an Interessierte, die sich rechtzeitig Wissen aneignen möchten, um von Beginn an eine Pflegesituation gestärkt meistern zu können. Die Referentin Martha Link der Alzheimer Gesellschaft Regionalgruppe Hof/Wunsiedel, greift mit vielen praktischen Impulsen folgende Themen auf:

- Wissenswertes über Demenz
- Demenz verstehen
- Informationen zu Recht
- Den Alltag leben
- Pflegeversicherung und Entlastungsangebote
- Herausfordernde Situationen und Pflege
- Entlastung der Angehörigen
- Spezielle Themen wie Wohnformen, Menschen mit Demenz im Krankenhaus oder Letzte Lebensphase

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken bietet die Reihe im Rahmen der Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz an. Ermöglicht wird dies durch die Kooperation des Schulungsträgers Deutsche Alzheimer Gesellschaft, Selbsthilfe Demenz und der BARMER. Zu dem kostenfreien Angebot ist eine Anmeldung erforderlich: Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken, Tel. 0951/85-512 oder E-Mail: info@demenz-pflege-oberfranken.de.



SPREAD MUSIC WITH US

Küchenhilfe in Vollzeit (m/w/d)

Deine Aufgaben

- Du unterstützt unsere Köchinnen/Köche, indem du beispielsweise Gemüse putzt, Salate zubereitest, etc.
- Du bist für die Essenausgabe sowie für Spül- und Reinigungsarbeiten zuständig
- Du bereitest nach Anweisung Speisen für Außer-Haus-Veranstaltungen zu



13. Gehalt sowie betriebliche Altersvorsorge



Mitarbeiterrabatt & Corp. Benefits



E-Ladesäulen + Jobrad



jobs.thomann.de

Dein Profil

- Du hast bereits Berufserfahrung in der Gastronomie und sprichst fließend Deutsch
- Ein respektvoller und herzlicher Umgang mit unseren Gästen liegt dir am Herzen
- Du arbeitest selbstständig und bist teamfähig

Weitere Vorteile

- 30 Tage Urlaub
- Freie Sonn- & Feiertage sowie geregelte Arbeitszeiten in festgelegten Schichten
- Kommunikation des Dienstplans 3-4 Wochen im Voraus, u.v.m.

Laura Stößel | Telefon: +49 9546 9223-1192 | jobs@thomann.de
Thomann GmbH, Personalabteilung, Hans-Thomann-Str. 1, 96138 Burgebrach

thomann

Familiennachrichten

Auferstehung ist unser Glaube, Wiedersehen unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe.



Rosamunde Bieberstein

† 20.12.2025

D
A
N
K
E

allen, die unserer Mutter im Leben verbunden waren
allen, die ihr im Gebet und durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden
gedachten und ihr auf dem letzten irdischen Weg ein ehrendes Geleit gaben
allen, die mit uns trauern und dies auf vielfältige Weise zum Ausdruck
brachten
allen, die zur würdigen Trauerfeier beigetragen haben,
besonders Herrn Pfarrvikar Dominik Stehl.

Sambach, im Januar 2026

Deine Söhne **Rainer** und **Ludwig Bieberstein**
mit Familien

Kfz-Zubehör

Unfall – was nun?

Rufen Sie uns an !

Qualitätsarbeit und -Service
haben einen Namen



Willi Güttler
UNFALLINSTANDSETZUNG
aller Fabrikate

Burgebrach • ☎ 0 95 46 / 59 39-0
Abhol- und Rückfahrservice



Bestattungen

Waldblick

Sommerangerweg 3
96132 Schlüsselfeld



info@bestattungen-waldblick.de
www.bestattungen-waldblick.de



09555/8087875
0160/7506484

Bestattungen Steigerwald

Ihre Ansprechpartnerin:
Christine Schwäslach-Hölzberger



Burghaslacher Straße 22
96160 Geiselwind-Wasserberndorf

Tel.: 09555/921045
Fax: 09555/921044

info@bestattungen-steigerwald.de

DANKSAGUNG



Wir nahmen Abschied von
Georg Klug

* 12. 3. 1938 † 6. 12. 2025

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf so vielfältige und liebevolle Art
und Weise zum Ausdruck brachten,
sagen wir herzlichen Dank.

Unterweiler, im Dezember 2025

Rita Klug und Kinder
mit Familien

Es ist schwer, einen geliebten Menschen,
zu verlieren, aber es ist tröstend,
wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihr
entgegengebracht wurde.



Gerda Brühl

Herzlichen Dank für

- die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
- jeden Händedruck, wenn Worte fehlten,
- alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
- Blumen-, Kranz- und Geldspenden

Ein besonderer Dank gilt

- Pater Janusz Gadek für die Gestaltung der Trauerfeier,
- dem Frauenbund Burgwindheim für die lieben Worte,
- dem Gasthaus Oppel in Oberweiler für die Bewirtung,
- dem Bestattungsinstitut Heidenreich – Thomas und Katrin Schattle für die einfühlsame Beratung und Unterstützung,
- und vor allem dem Gesangverein Liedertafel Burgwindheim für die feierliche Umrahmung der Trauerfeier.

Deine **Kinder** mit Familien

Burgwindheim, im Dezember 2025



Online
private Kleinanzeige
aufgeben

www.steigerwald-kurier.de/kleinanzeigen/aufgeben

STEIGERWALD-KURIER

Glückwünsche - Gratulationen - Danksagungen



SCHUNDER
BESTATTUNGEN

Trauerzentrum & Verwaltung
Rothstraße 7, 96181 Prölsdorf, 095 54-1212
www.schunder-bestattungen.de

96103 Hallstadt Bamberger Str. 51 0951-70270	96135 Stegaurach Bamberger Str. 16 0951-70270	96123 Litzendorf Hauptstraße 27 095 05-8066933
96114 Hirschaid Nürnberger Str. 14 095 43-4417955	96129 Strullendorf Forchheimer Str. 45 095 43-4415490	96158 Frensdorf Marktplatz 5a 095 02-9257810
96138 Burgebrach Würzburger Str. 2 095 46-6066	96149 Breitengüßbach Bamberger Str. 54 095 44-9861218	96170 Trabelsdorf Steigerwaldstraße 2 095 49-9896026

GRABMALE
4 SCHMITTINGER
96138 Burgebrach
Telefon 0 95 46 / 3 35

Weikert & Maier
Tel. 0 95 48 / 80 23 Naturstein
96178 Pommersfelden
Grabmalbeschriftung direkt vor Ort Gravuren,
Nachschriften, Farbauffrischungen
www.weikert-maier-naturstein.de



DANKSAGUNG

*Alles hat seine Zeit.
Die Zeit der Liebe, der Freude und des Glücks, die Zeit der Sorgen und des Leids.
Es ist vorbei. Die Liebe bleibt.*

Juliane Mück

Danke ...

- für jede zugedachte und erwiesene Anteilnahme
- für stille Gebete
- für Blumen- und Geldspenden
- für die Begleitung auf ihrem letzten Weg.

Unser besonderer Dank gilt Pfarrerin Elisabeth Weichmann, dem Bestattungsinstitut Heidenreich / Schattle und Baptist Loch für die einfühlsame und würdevolle Trauerfeier.

Ein herzlicher Dank gilt auch dem ganzen Team vom Seniorenheim St. Vitus für die schöne Zeit, die sie dort verbrachte.

Burgwindheim, im Dezember 2025

Deine Tochter **Gabi** und **Günther**



Bestattungen HEIDENREICH

info@bestattungen-heidenreich.eu
www.bestattungen-heidenreich.eu
Mobil 0160 / 96 98 32 50

Marktplatz 30
96132 Schlüsselfeld
Tel 09552 / 98 11 28

Hauptstraße 18
91315 Höchstadt a.d.Aisch
Tel 09193 / 50 70 880

Hauptstraße 36
96154 Burgwindheim
Tel 09551 / 92 94 90



Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.
Joseph von Eichendorff

Gerhard Tröster

* 2. November 1957 † 7. Dezember 2025

Neuhausen

Deine Edeltraut
Deine Rosita
und alle Verwandten und Freunde



„Herzlichen Dank an alle Ersthelfer vor Ort, Herrn Burger von den First Responder, der Feuerwehr und den beiden Mitarbeiterinnen des Kriseninterventionsteams. Besonderer Dank gilt Steffi, Martin und Jessi.“

„Danke auch an alle die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf verschiedenen Arten zum Ausdruck brachten.“

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis in Trabelsdorf statt.

Automarkt

Kaufe BAR alle PKW - LKW - JEEP BUSSE - GELÄNDEWAGEN
auch Unfall, defekt und viele Kilometer Abholung jederzeit auch Sa. u. So.

Fa. logoCAR 09546 / 59 30 45

Audi A4 Avant design 2.0 TFSI, EU6, grau, 251 PS, 86.500 km, Einparkhilfe vorne u hinten, Klima, Navi, Radio/Tuner, Sitzheizung, Leichtmetallräder 71/2J x17 u.v.m. - bei Interesse mehr Ausstattungsdetails, 22.000 Euro. Tel. 0176/61185319

Hüttemer Autoankauf
alle Typen, jedes Baujahr, auch Unfall und Motorschaden
01 70 / 3 24 66 89
0 93 26 / 9 79 95 54

Kfz-Zubehör

Verkaufe 4 Wi.-Reifen auf Stahlfelgen „Hankook“, 195/65 R15 95T, z.B. für Touran, VB 200 Euro. Tel. 09552/929787

AUTOANKAUF !!!

Alle Lkw's, Pkw's, Busse, Geländewagen, auch mit Unfall oder ohne TÜV, höher km oder mit Mängeln.

Kfz-Handel: 0 95 55 / 92 10 96
Jederzeit: 01 70 / 95 65 88 81

Wohnmobile

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160, www.wm-aw.de

Motorrad

ZIER-MOTO
Schönbrunn 0 95 46 / 59 31 11
Wartung und Reparatur für Ihr
BMW-Motorrad

Danksagungen



Zum 10. Todestag von

Janina Mokris

* 23.01.2004 † 01.01.2016

Zehn Jahre sind vergangen, seit wir Abschied nehmen mussten. Doch in unseren Herzen und Erinnerungen lebst du weiter. Deine Liebe, deine Worte, dein Lachen – sie begleiten uns bis heute.

Wir vermissen dich jeden Tag.

Nichts vermag die Lücke zu füllen, die dein Fortgehen hinterlassen hat. Doch die Dankbarkeit für die Zeit mit dir bleibt.

In Liebe und stillem Gedenken

Schlüsselfeld,
im Januar 2026

Dein Vater **Toni** mit Familie
Deine Oma **Marija** mit Opa **Toni**
Deine Tante **Anna** mit Familie

Wir nehmen Abschied von
Martin Müller

* 29.10.1962

+ 20.12.2025

Geusfeld

In stiller Trauer:
Deine Brüder **Roland** und **Thomas**
mit Familien

Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung am Freitag, 16. Januar 2026, um 14.00 Uhr in Geusfeld.
Für alle Zeichen der Anteilnahme herzlichen Dank.

Zu vermieten

Thüngfeld: Helle 1-Zi-DG-Whg., 40 qm, Bad m. Dusche, Küche (EBK vorhanden), Schlaf/Wohnbereich, Kellerraum, Kfz-Stellplatz, ruhige Lage, ab 1.3.2026 zu vermieten.
Tel. 0151/24160364

Burgebrach-OT: 2-Zi.-Whg., 48 qm, Balkon, Parkettboden, begehbarer Dusche, KFW 70, Kfz-Stellplatz, zu vermieten.
Tel. 0151/20246058

Immobilien

Wir suchen für Kapitalanleger **Wald, Äcker, Wohnhäuser, (a.)vermietet, mit Wohnrecht** im Radius ca. 30 km. Diskrete, zuverlässige Abwicklung ist zugesichert. Sabine Messina Immobilien, Tel. 09164/3989980 o. 0176/34346363

Bauplatz in Schönbrunn zu verkaufen.
Tel. 0171/2340416

Rechtsanwälte

KUHN & RAINER
Anwalts- und Fachanwaltskanzlei



Britta Rainer Stefan Kuhn
Rechts- und Rechtsanwältin
Fachanwältin

Wir betreuen Sie vertrauensvoll und partnerschaftlich insbesondere in den Bereichen Zivilrecht, Arbeitsrecht, Erbrecht, Familienrecht (auch international), Internetrecht, Mietrecht, Recht der nichtehel. Lebensgemeinschaft, Strafrecht, Verkehrsrecht.

Franz-Ludwig-Str. 7 A • 96047 Bamberg
Tel. 0951 509988-0 • Fax: 0951 509988-20
kanzlei@kuhn-rainer.de • www.kuhn-rainer.de

Rund ums Kind

Verk. **Cybex Gold Aton 5 Baby-schale**, mit Neugeboreneinsatz, mit Isofix-Basis, unfallfrei, 30 Euro.
Tel. 0171/1916996

Computer

Computerprobleme?
Fachmann hilft vor Ort.
Tel. 0179/7567210

Stellenmarkt



In Geiselwind und Schlüsselfeld betreibt BLG LOGISTICS die Logistikzentren des Sportartikelherstellers **PUMA** und sucht am Standort **Geiselwind**

KOORDINATOREN M/W/D

KAUFMÄNNISCHE MITARBEITER LEITSTAND M/W/D

Standort **Schlüsselfeld**

ELEKTRONIKER M/W/D

GEBAUDETECHNIK

Der Einstieg lohnt sich: unbefristeter Arbeitsvertrag, übertarifliches Gehalt, betriebliche Altersvorsorge, Mitarbeitervergünstigungen, vermögenswirksame Leistungen, Shuttle-Service... und vieles mehr!

Interessiert an dieser langfristigen Herausforderung? Dann jetzt direkt über unsere Homepage bewerben!

MEHR INFORMATIONEN
BLG.DE/JOBSS-GEISELWIND

Hier zur
Bewerbung



DIE AUTO IDEE

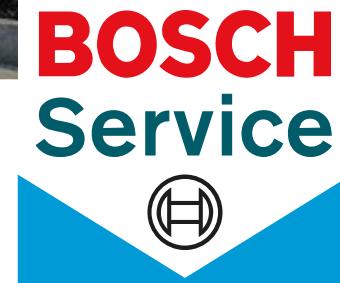
... vom Kunden zum Freund :)



Neu- und Gebrauchtwagen aller Fabrikate

Werkstattservice für alle Fabrikate

In unserer Bosch Car Service Werkstatt kümmern wir uns auch um Ihr Fahrzeug! Wir reparieren und warten Ihr Fahrzeug nach Herstellervorgaben mit Erhalt der Herstellergarantie.



- ✓ Inspektion/Kundendienst und Verschleißreparaturen
- ✓ Unfallinstandsetzung
- ✓ 3D Achsvermessung
- ✓ Kalibrierung der Kamera- und Fahrassistentenzsysteme
- ✓ Tägliche Haupt- und Abgasuntersuchung durch eine anerkannte Prüforganisation
- ✓ Reifenservice (wechseln, reinigen, einlagern)

- ✓ Fahrzeugaufbereitung
- ✓ Klimawartung
- ✓ Automatikgetriebespülung
- ✓ Getriebeinstandsetzung
- ✓ Werkstatt-Ersatzfahrzeug
- ✓ Hol- und Bringservice
- ✓ Motorinstandsetzung
- ✓ u. v. m.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag:
7:30 bis 17:00 Uhr

Samstag:
Geschlossen

HU/AU täglich

Dekra-Prüfzeiten

Montag:	ab 13.00 Uhr (nur mit Terminvereinbarung)
Dienstag:	11.00 Uhr - 13.30 Uhr
Mittwoch:	11.00 Uhr - 13:00 Uhr
Donnerstag:	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag:	15.00 Uhr - 16.30 Uhr

Kontakt

📞 09546 594099-0

📞 09546 594099-53

✉️ info@dieautoidee.de

10 Jahre INTAKT der Barmherzigen Brüder
Behindertenhilfe Gremsdorf

Inklusionsbetrieb feiert Jubiläum

Gremsdorf. Mit einem Festakt hat die Barmherzige Brüder Behindertenhilfe das zehnjährige Bestehen ihres Inklusionsbetriebs INTAKT gGmbH gefeiert. Mitarbeitende, Verantwortliche sowie Ehrengäste blickten gemeinsam auf ein Jahrzehnt gelebter beruflicher Teilhabe zurück. Der Inklusionsbetrieb INTAKT gGmbH Prüfdienste wurde 2015 gegründet, um Menschen mit Behinderung qualifizierte und sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze in der allgemeinen Arbeitswelt zu ermöglichen. „Inklusion ist ein Begriff, der bei uns mit Leben gefüllt wird“, erklärt Helmut Mixa, der selbst als Mitarbeiter bei dem Unternehmen begonnen hatte und seit 2019 die Leitung des Betriebs innehat.

Der Name INTAKT steht für die intakten Fähigkeiten der Mitarbeitenden und ein gutes Miteinander in inklusiven Teams. Zudem spielt der Name auf den ordnungsgemäßen Zustand der geprüften Betriebsmittel an. In Zweierteams – bestehend aus einer Fachkraft und einem Mitarbeitenden mit Behinderung – führt das Unternehmen Prüfungen ortsveränderlicher Elektrogeräte nach gesetzlichen Vorgaben durch. Die Teams sind an den Standorten Algasing, Reichenbach, Straubing

und Gremsdorf im Einsatz und für zahlreiche öffentliche Einrichtungen und Unternehmen in ganz Bayern tätig. INTAKT ist einer von rund 90 Inklusionsbetrieben in Bayern. „Diese Betriebe haben eine echte Leuchtturmfunction in der deutschen Wirtschaft“, betont Mixa. Sie sorgen dafür, dass Menschen mit Behinderung nicht benachteiligt werden und echte Chancen auf dem Arbeitsmarkt bekommen. Dabei verbinden sie wirtschaftliche Effizienz mit sozialem Auftrag – ein Leitbild, das zeigt, wie marktorientiertes Wirtschaften mit inklusivem Kern Hand in Hand gehen kann. Nach dem Gottesdienst kamen die Gäste bei einem Sektempfang und Mittagessen zusammen. Im Mittelpunkt standen Dank, Rückblick und die gemeinsame Perspektive auf die nächsten Jahrzehnte. „Unsere Gesellschaft kommt nicht daran vorbei, Menschen mit Behinderung echte Chancen im Arbeitsleben zu ermöglichen – und wir möchten auch in Zukunft ein gutes Beispiel dafür sein“, so Mixa. Dass die Nachfrage nach den Prüfdienstleistungen in den vergangenen Jahren stetig zugenommen hat, unterstreicht die fachliche Qualität der Arbeit ebenso wie den gesellschaftlichen Wert des Konzepts.



Dank und Rückblick auf die vergangenen 10 Jahre – hier vom Vorsitzenden Geschäftsführer der Barmherzigen Brüder Behindertenhilfe, Hans Emmert.

UBiZ informiert

Sprechtag Energie in Zeil am 12. Januar von 16:00 bis 18:00 Uhr

Die Energieberatung für Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Haßberge bietet wieder einen Sprechtag in Zeil an. Die Erstberatung erfolgt technologie- und produktneutral. Ziel ist es, bei konkreten Energiethemen (Gebäudesanierung, Heizungstausch, PV-Anlage etc.) zu helfen und einen möglichen Weg aufzuzeigen, wie Sie klimafreundlich handeln können. Eine Terminvereinbarung ist bis zum 9. Januar 2026 unter Tel. 09529/9222-14 oder energieberatung@ubiz.de möglich.

Ferienabenteuer Bamberg 2026:

Neues Jahresprogramm voller Spaß, Kreativität und Action

Bamberg. Das Ferienabenteuer Bamberg startet mit frischem Schwung ins Jahr 2026: Ab sofort ist das neue Jahresprogramm online abrufbar auf www.ferienportal-bamberg.de. Mit der Integration ins Ferienportal Bamberg werden künftig alle buchbaren Ferienangebote für Kinder und Jugendliche auf einer zentralen Plattform gebündelt – bequem mit nur einem Login für die Eltern. Alle bestehenden Benutzerkonten und Kinderprofile der alten Ferienabenteuer-Plattform wurden übernommen und können nach einem Zurücksetzen des Passwortes weiter genutzt werden. Der Buchungsstart beginnt wie gewohnt am 1. Februar 2026. Alle Termine und Buchungsmöglichkeiten ab sofort unter www.ferienportal-bamberg.de



Beim Ferienabenteuer Bamberg erleben Kinder Ferien voller Bewegung, Kreativität und Freundschaft.
Foto: Landratsamt Bamberg/Schulz-Mayr

Grabungsergebnisse, Schmuckstücke aus der Privatsammlung des Vereins und Erkenntnisse zur Parteiengeschichte

Neuer Jahresbericht des Historischen Vereins erschienen

Bamberg. Grabungen mit mittelalterlichen und neuzeitlichen Funden, Informationen über das Leben von Handwerkern in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts in der Stadt an der Pegnitz sowie und unveröffentlichte Fakten zu den Anfängen der zweiten bayerischen Demokratie im 20. Jahrhundert gehören zu den Inhalten des neuen Bandes der wissenschaftlichen Zeitschrift des Historischen Vereins Bamberg. Die Autorinnen und Autoren des 161. Jahresberichts des gemeinnützigen Vereins vermitteln mit ihren Beiträgen hoch interessante Einblicke in vergangene Jahrhunderte der Geschichte der Stadt Bamberg sowie der Diözese und Erzdiözese Bamberg. Den neuen Band stellten die Vereinsvorsitzende Dr. Marina Scheinost und der Direktor des Stadtarchivs Bamberg Horst Gehringer und federführende

Schriftleiter der Publikation in Bamberg vor. Und Horst Gehringer schilderte auch die Probleme, die die derzeitige angespannte Lage im Druck- und Verlagsgewerbe gerade für die Herausgabe von Fachzeitschriften aufwirft. Die bisherige erfolgreiche Zusammenarbeit mit einem Fachverlag in Neustadt an der Tisch musste aufgrund der Insolvenz desselben beendet werden. Der Stadtarchivdirektor dankte einem in Bamberg ansässigen Druckhaus und Verlag, dass dieser kurzfristig die Aufgabe übernahm und rechtzeitig und in hoher Qualität die Fertigstellung des aktuellen Bandes sicherstellen konnte.

Mitglieder beziehen den 161. Jahresbericht des Historischen Vereins Bamberg (225 Seiten, bebildert) kostenfrei, im Buchhandel können Interessierte den Bericht für 38,50 Euro erwerben.

Kurzzeitpflege stärken:

Fachforum setzt wichtige Impulse im Landkreis Bamberg



Bamberg. Der demographische Wandel stellt den Landkreis Bamberg in den kommenden Jahren vor erhebliche Herausforderungen. Mit einer stetig wachsenden Zahl älterer und pflegebedürftiger Menschen gewinnt die pflegerische Versorgung zunehmend an Bedeutung – nicht nur für die Lebensqualität der Betroffenen und ihrer Angehörigen, sondern auch als zentrale Säule des gesellschaftlichen Miteinanders und der Zukunftsfähigkeit der Region. Die Kurzzeitpflege übernimmt eine zentrale Entlastungsfunktion für pflegende Angehörige und dient der Überbrückung zwischen ambulanter und stationärer Pflege. Jedoch besteht ein struktureller Mangel an fester Kurzzeitpflege und somit erheblicher Handlungsbedarf. Vor diesem Hintergrund fand das Fachforum Kurzzeitpflege im Bauernmuseum Bamberger Land in Frensdorf statt. Organisiert wurde die Veranstaltung von der GesundheitsregionPlus Bamberg gemeinsam mit dem Fachbereich Soziale Entwicklung, Inklusion des Landratsamts Bamberg. Die Moderation übernahm Anna-Lena Königbauer von der Koordinationsstelle Pflege und Wohnen in Bayern. Vertretungen aus der Pflege und der Politik nahmen teil, um sich über aktuelle Herausforderungen und erfolgreiche Praxisbeispiele auszutauschen und sich über Fördermöglichkeiten zu informieren.

Kurzzeitpflege als Herausforderung, Chance und bereichernde Aufgabe

Nach der Begrüßung durch Johannes Maciejonczyk, stellvertretender Landrat des Landkreises Bamberg, ordnete Martin Wienand, Geschäftsführer und Einrichtungsleiter der Haus St. Vinzenz von Paul GmbH – Soziale Dienste, Kleinostheim,

sowie Sprecher der Arbeitsgruppe Kurzzeitpflege beim Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention, die zentrale Bedeutung der Kurzzeitpflege ein. In seinem Vortrag machte er die Wichtigkeit dieses Unterstützungsangebots für die häusliche Versorgung deutlich und skizzierte die vielfältigen Herausforderungen, mit denen die Beschäftigten konfrontiert sind – von der Pflege über die Haustechnik bis hin zur Verwaltung. Zugleich betonte Wienand die Chancen der Kurzzeitpflege: sie ermöglicht es, Menschen in schwierigen familiären Pflegesituationen gezielt zu unterstützen und stelle für die Mitarbeitenden eine sinnstiftende Tätigkeit mit hoher emotionaler Zufriedenheit dar. Die wechselnden Pflegesettings böten darüber hinaus ein abwechslungsreiches und attraktives Betätigungsfeld für alle beteiligten Berufsgruppen. Abschließend hoben sowohl Martin Wienand als auch Melissa Wolf hervor, dass Kurzzeitpflege unter geeigneten Rahmenbedingungen inzwischen nicht nur fachlich sinnvoll, sondern auch wirtschaftlich tragfähig umgesetzt werden kann.

Fördermöglichkeiten und regionale Unterstützung

Anna-Lena Königbauer von der Koordinationsstelle Pflege und Wohnen in Bayern informierte über die Förderprogramme des Freistaats Bayern und erläuterte, wie Träger von Pflegeeinrichtungen diese gezielt nutzen können. Im Anschluss stellte Maarit Stierle vom Landratsamt Bamberg eine neue Fördermöglichkeit des Landkreises vor. Die neue Förderrichtlinie tritt zum Januar 2026 in Kraft und soll den Ausbau sowie die Weiterentwicklung der Kurzzeitpflege gezielt unterstützen. Der Zuschuss ist

insbesondere darauf ausgerichtet, den zusätzlichen organisatorischen und personellen Mehraufwand auszugleichen, der mit dem Betrieb von Kurzzeitpflegeplätzen verbunden ist.

Austausch und gemeinsame Perspektiven

Im zweiten Teil des Fachforums stand der fachliche Austausch im Mittelpunkt. In thematischen Stationen diskutierten die Teilnehmenden praxisnah über bestehende

Hürden und Perspektiven für eine zukunftsfähige Gestaltung der Kurzzeitpflege im Landkreis Bamberg. Gerade für die Vertreterinnen und Vertreter aus der Pflege bot der Austausch eine wertvolle Gelegenheit, sich frühzeitig über mögliche Stolpersteine zu informieren und bewährte Lösungsansätze für bestehende Herausforderungen zu teilen. Zugleich förderte das Fachforum die weitere Vernetzung der Beteiligten und setzte motivierende Impulse, sich künftig verstärkt im Bereich der Kurzzeitpflege zu engagieren.

Tagesseminar Stressbewältigung

Vierzehnheiligen. Am Samstag, 24. Januar 2026, findet von 10:00 bis 17:00 Uhr in den Bildungs- und Tagungshäuser Vierzehnheiligen, das Tagesseminar „Stress lass nach! – Für mehr Leichtigkeit im Alltag“ mit Tanja Katharina Sippel statt. Teilnehmende lernen, persönliche Stressfaktoren zu erkennen, typische Konfliktsituationen gelassener zu bewältigen und mit praktischen Strategien mehr Leichtigkeit in ihren Alltag zu bringen. Anmeldung bis 18. Januar und weitere Information unter www.14hl.de

Weihnachtsfreude für Kinder im gesamten Landkreis

Sternenbaum-Aktion erfüllte erneut alle Wünsche



Neustadt/Aisch. Auch 2025 endete die Aktion „Wunsch-Sternenbaum“ mit einem rundum positiven Ergebnis: Alle 150 Weihnachtswünsche von Kindern bis 14 Jahren im gesamten Landkreis Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim konnten erfüllt werden. Noch bis Heiligabend wurden alle Geschenke an die Familien übergeben. Beim Verteilen der Päckchen zeigte sich immer wieder, was diese Aktion bewirkt. „Die Freude und Dankbarkeit der Kinder und Familien ist jedes Jahr aufs Neue bewegend“, erzählt ein ehrenamtlicher Helfer. Möglich wurde die erfolgreiche Umsetzung erneut durch das enge Zusammenspiel des Freiwilligenzentrums „mach mit!“ des Caritasverbandes Neustadt/Aisch mit engagierten Helferinnen und Helfern, ehrenamtlich koordiniert von Karolin Rammling.

Foto: Alexander Popp

Bioabfälle können in der Tonne festfrieren - Tipps der Abfallberatung beachten!

Die Biotonne im Winter



Landkreis Bamberg. Die Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg macht darauf aufmerksam, dass es bei jetzt wieder eisigeren Nachtemperaturen besonders wichtig ist, sich um die Biotonne zu kümmern, denn bei strengem Frost kann der organische Inhalt festfrieren.

Dies kommt vor allem dann vor, wenn die braune Tonne bereits am Vorabend über Nacht zur Leerung bereitgestellt wird. Ist der Bioabfall eingefroren, versuchen die Mitarbeitenden der Entsorgungsfirma mit Hilfe der Fahrzeugschüttung den Inhalt der Biotonne locker zu rütteln. Manchmal lassen sich die Behälter jedoch trotz aller Bemühungen nicht vollständig leeren, denn die Müllwerker können die Gefäße nicht beliebig oft und heftig an der Schüttung anschlagen. Gerade bei Minusgraden besteht das Risiko, dass die Kunststoffbehälter dadurch Risse bekommen. So kann es leider vorkommen, dass nicht vollständig geleerte Behälter zurückbleiben müssen. Um den Nutzern zu vermitteln, dass ein Leerungsversuch stattgefunden hat, lassen die Fahrzeugbesatzungen die Deckel der betroffenen Biotonnen offen.

Damit es nicht so weit kommt, ist es wichtig, die braune Biotonne während der Frostperiode in einer Garage, einem Schuppen oder zumindest an einer windgeschützten Hauswand aufzustellen. Wird sie erst am Tag der Leerung an die Straße gestellt, ist die Wahrscheinlichkeit des Festfrierens geringer. Allerdings besteht nicht bei jedem diese Möglichkeit.

Daher hat die Abfallberatung einige Tipps für den Umgang mit der Biotonne in der kalten Jahreszeit:

• Wichtigster Grundsatz: Möglichst wenig Flüssigkeit in die Biotonne!

Feuchte Bioabfälle (z. B. Kaffeefilter) deshalb in der Küche abtropfen und antrocknen lassen.

• Kompostierbare Abfälle nicht lose in die Tonne werfen. Dabei jedoch bitte unbedingt beachten, dass Plastiktüten nicht verwendet werden dürfen. Stattdessen das Sammelgut bitte entweder in Zeitungspapier einwickeln oder in Papiertüten sammeln, da dadurch überschüssige Feuchtigkeit gebunden wird. Bitte auch keine „kompostierbaren Biomüllbeutel“ benutzen.

• Das Mischen mit trockenen Gartenabfällen eignet sich gut, um Feuchtigkeit zu reduzieren.

• Abhilfe gegen das Festfrieren der organischen Abfälle schafft ebenfalls das Auslegen der Biotonne mit etwas Pappe oder zusammengeknülltem Zeitungspapier.

• Äste und andere Bioabfälle, die sich in der Tonne verkeilen könnten, bitte vorher zerkleinern. Auch das zu starke Verdichten von Bioabfällen kann eine vollständige Leerung der Biotonne erschweren. Besondere Vorsicht ist in diesem Zusammenhang mit nassem Laub geboten.

Sitzt der Inhalt der Biotonne am Tag der Entleerung trotzdem fest, sollte man versuchen, ihn mit einem Besenstiel oder Spaten aufzulockern, damit die Bioabfälle aus dem Behälter rutschen können. Dies ist nicht Aufgabe der Mitarbeitenden des Entsorgers, sondern desjenigen, der die Tonne nutzt. Damit gelten im Landkreis Bamberg die gleichen Regelungen wie auch in anderen bayerischen Städten und Landkreisen, in denen eine Biotonne angeboten wird.

Bei Fragen zur Abfallwirtschaft steht die Abfallberatung des Landkreises gerne zur Verfügung (abfallberatung@lra-ba.bayern.de bzw. Tel.: 0951/85-706 oder 85-708

Bundesministerium für Kultur und Medien (BKM) sowie FilmFernsehFond Bayern (FFF) zeichnen Zeiler Kino aus

Kinoprogramm-Preisprämien für Capitol Kino Zeil



Im Bild (v.li.): Mitarbeiter Marcel Mühlfelder, Kinobetreiber Bruno Schneyer, Staatsminister Florian Herrmann.

Zeil. Das herausragende Jahresfilmprogramm von 77 Kinos im ganzen Freistaat würdigte der FilmFersehfond Bayern in diesem Jahr im Kolosseum-Kino in Kempten im Allgäu. Die Spitzenprämie in Höhe von 20.000 Euro ging an das Park-Kino in Bad Reichenhall. 91 gewerbliche Kinos aus Bayern hatten einen Antrag auf Gewährung einer Kinoprogrammprämie für den Berichtszeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2024 gestellt. Der FFF Vergabeausschuss hat für 77 bayerische Kinos Programmpreämien empfohlen. Die Mittel für die Kinoprogrammpreämien stammen aus Mitteln aller FFF Gesellschafter sowie zusätzlichen Mitteln des Freistaats Bayern. Die Prämien werden in Kategorien von 28x 7.500 Euro,

30x 10.000 Euro, 18x 15.000 Euro und 1x 20.000 Euro vergeben. Das Zeiler Capitol Kino wurde mit einer Kinoprogramm-Prämie in Höhe von 10.000 Euro ausgezeichnet und rangiert somit ganz beachtlich zwischen Platz 20 und 49 Bayerns bester Programm-Kinos. Zuvor schon war das Capitol Kino bereits vom BKM ausgezeichnet worden. Staatsminister Weimer hatte in Karlsruhe 238 Kinos mit dem Kinoprogrammpreis für ihre herausragenden Jahresfilmprogramme ausgezeichnet. Die zu erfüllenden Bedingungen für die Preisträger sind hoch. 63 der 301 Antragsteller gingen leer aus. Das Team vom Capitol-Kino Zeil fühlt sich sehr geehrt zu den Ausgezeichneten zu gehören.

Online-Seminar: Kids meet Datenschutz

Bamberg. Unsere Kinder wachsen mit Medien und dem Umgang mit Technik auf, begreifen schnell und trotzdem warten Fallen auf sie. Im Internet wird oft nicht mit Geld sondern mit Daten gezahlt. Doch wie schützt man sie am besten? Dazu bietet das Kolping-Bildungswerk am Dienstag, 20. Januar 2026, von 19:00 bis 21:15 Uhr ein Online-Seminar an. Anmeldung unter Tel. 0951/519470 oder www.kolpingbildung.de

Kakao- und Schokoladenseminar

Vierzehnheiligen. Andreas Schneider vom Welthaus Fürth lädt am Sonntag, 25. Januar 2026, von 9:30 bis 16:00 Uhr in die Bildungs- und Tagungshäuser Vierzehnheiligen zum Tagesseminar „Die Speise der Götter – Ein Kakao- und Schokoladenseminar“ ein. Alle Teilnehmenden erfahren Wissenswertes über Anbau, Geschichte und Qualität von Kakao und Schokolade, erhalten Einblicke in Anbauländer, fairen Handel und die Auswirkungen des Klimawandels – und probieren besondere Schokoladenkreationen. Anmeldung bis 18. Januar und weitere Information unter www.14hl.de.

Steigerwald:

BUND Naturschutz fordert Einschlags-Stopp im „Hohen Buchenen Wald“



Die allermeisten dicken Buchen werden Zug um Zug gefällt und damit wird verhindert, dass ein ökologisch wertvoller alter Wald aus Bäumen über 180 Jahren entsteht.

Foto: Ulla Reck

Ebrach. Zehn Jahre nach Aufhebung des Schutzgebiets „Hoher Buchener Wald“ im Steigerwald fallen wieder zahlreiche dicke Bäume der Säge zum Opfer. Statt die einzigartigen Laubwälder zu schonen, um das Waldinnenklima kühl und feucht zu halten und sie für kommende Generationen zu bewahren, heulen in Bayerns wertvollstem Staatswald wieder die Sägen.

„Es zeigt sich immer mehr, dass es der Bayerischen Staatsregierung mit der Ablehnung des Nationalpark Steigerwalds und der Aufhebung des vormaligen Schutzgebietes „Hoher Buchener Wald“ nicht um den Schutz der Wälder ging, sondern darum die dicken Bäume weiterhin fällen zu können“, kritisiert Ralf Straußberger, Waldreferent des BUND Naturschutz. „Es geht nicht ums Gemeinwohl, sondern um einige tausend Euro an Gewinn durch solche Holzeinschläge, für den dieser fränkische Naturschatz geopfert wird.“ Dies widerspricht den Zielen im Bayerischen Naturschutzgesetz, wonach im Staatswald das vorrangige Ziel zu verfolgen ist, die biologische Vielfalt des Waldes zu erhalten oder zu erreichen. Die Buchenwälder im Steigerwald sind für Natur und Region zu wertvoll, als dass die verbliebenen wenigen Altbuchen für einen derartigen Ausverkauf geopfert werden dürfen. Der BN fordert, den Einschlagsstopp

fortzusetzen, wie ihn die Bayerische Staatsforsten in den Jahren nach der Aufhebung des vormaligen Schutzgebiets „Hoher Buchener Wald“ praktiziert haben.

Schutz währte nur kurz

2014 hatte der Landkreis Bamberg das Schutzgebiet „Hoher Buchener Wald“ ausgewiesen, um damit eine Bewerbung für den Weltnaturerbe-Titel der UNESCO zu ermöglichen. Auf Druck von oben wurde das Schutzgebiet 2015 wieder aufgehoben. Nur ein Jahr lang waren sie geschützt und konnten auf ein hohes Alter hoffen: jetzt liegen zahlreiche alte und dicke Bäume im Grenzbereich der Landkreise Bamberg und Schweinfurt in der Waldbeteilung „Steinkreuz“ des Forstbetriebs Ebrach bei Handthal gefällt am Boden. Bereits zu Beginn des Jahres ereilte zahlreiche dicke Buchen in der Abteilung „Winderrangen“ bei Ebrach dasselbe Schicksal. Die Buchenwälder im Nordsteigerwald sind Heimat vieler europaweit geschützter Arten. Sie sind eines der letzten und besten großflächigen Laubwaldgebiete Deutschlands und bestens geeignet für den wichtigen Schutz ungestörter Naturabläufe. Das dafür angemessene Qualitäts-siegel „Nationalpark“ bietet auch eine Riesenchance für die gesamte

Landkreis Bamberg startet BauKompass

Alle regionalen Bauunternehmen auf einen Blick

BauKompass Regional
alle Bauunternehmer aus einer Region - auf einen Blick



<https://geoportal.landkreis-bamberg.de>

- über 750 regionale Betriebe für alle Bauphasen
- Ansprechpartner direkt in Ihrer Nähe finden
- schnelle, kartengestützte Suche

Scan me



Der Landkreis Bamberg macht die regionale Bauwirtschaft sichtbar und unterstützt alle, die bauen, modernisieren oder sanieren möchten. Im Rahmen eines Projekts der Wirtschaftsförderung am Landratsamt Bamberg wurden alle relevanten Betriebe systematisch erfasst, nach Gewerken sortiert und in das Geoportal des Landkreises integriert. Das Ergebnis: der BauKompass – eine zentrale, leicht zugängliche Online-Übersicht regionaler Bauunternehmen.

Ab sofort finden Bürgerinnen und Bürger in der interaktiven Landkreiskarte unter <https://geoportal.landkreis-bamberg.de> über 750 Unternehmen aus allen Gewerken des Bauens und Renovierens. Vom ersten Spatenstich bis zum schlüsselfertigen Eigenheim: Für jede Bauphase stehen passende regionale Ansprechpartner bereit. Häuslebauer, Sanierer und Renovierer erhalten so einen schnellen Überblick und sparen wertvolle Zeit bei der Suche

nach geeigneten Handwerks- und Dienstleistungsbetrieben in ihrer Nähe. Gleichzeitig wird die heimische Wirtschaft gestärkt und die regionale Wertschöpfung gefördert. Der Baukompass wird regelmäßig aktualisiert, so dass stets verlässliche Informationen bereitstehen. Unternehmen aus dem Landkreis, die noch nicht vertreten sind, können sich jederzeit bei der Wirtschaftsförderung melden und werden nach Prüfung in das Angebot aufgenommen. Der BauKompass ist über das Geoportal des Landkreises Bamberg leicht zugänglich und ermöglicht eine intuitive, kartengestützte Suche nach Gewerken und Unternehmen. Direkt zum Baukompass gelangen Interessierte hier: <https://geoportal.landkreis-bamberg.de>

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, das neue Online-Angebot zu nutzen und die Vielfalt der regionalen Bauwirtschaft zu entdecken.

Veranstaltungsreihe Wohnschule der Kolping-Akademie

Vortrag: Wohin wenden, wenn ich Hilfe brauche?

Bamberg. Sie wollen so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben. Sie wissen aber auch, dass Wohnen im Alter mit besonderen Herausforderungen verbunden ist. Es ist sinnvoll, sich mit dem Thema „Wohnzukunft“ frühzeitig auseinanderzusetzen. Mit der Veranstaltungsreihe Wohnschule will man Senioren ein Stück des Weges begleiten und dazu befähigen, alternativ passende Wohnformen zu finden. Bei der kostenfreien Veranstaltung „Wohin wenden, wenn ich Hilfe brauche?“ werden mögliche Hilfebedarfe vorgestellt und welche Anlaufstellen es in der Stadt und auf dem Land dafür gibt. Der Vortrag findet am Donnerstag, 29. Januar 2026, ab 17:00 Uhr, in der Kolping-Akademie Bamberg (Wilhelmsplatz 3) statt. Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. 0951/519470 oder www.kolpingbildung.de